

## Inhaltsverzeichnis

### Seite

### Fakultätsübergreifende Satzungen:

Änderung der Prüfungsordnung für den 2-Fächer-Bachelorstudien- gang der Universität Göttingen in den Fachspezifischen Bestimmungen für die Fächer:	1525
--	------

### Teil 1:

Allgemeine Sprachwissenschaften (2-F-BA)	1526
Deutsche Philologie/Deutsch (2-F-BA/Profil Lehramt)	1532
Englische Philologie/Englisch (2-F-BA/Profil Lehramt)	1552
American Studies (2-F-BA)	1582
Finnisch-Ugrische Philologie (2-F-BA)	1603
Griechische Philologie (2-F-BA/Profil Lehramt)	1611
Lateinische Philologie (2-F-BA/Profil Lehramt)	1618
Lateinische Philologie des Mittelalters und der Neuzeit (2-F-BA)	1630

**Fakultätsübergreifende Satzungen:**

Nach Beschluss des Fakultätsrats der Theologischen Fakultät vom 02.05.2007, des Fakultätsrats der Philosophischen Fakultät vom 27.06.2007, des Fakultätsrats der Fakultät für Physik vom 17.08.2007, des Fakultätsrats der Fakultät für Chemie vom 27.06.2007, des Fakultätsrats der Biologischen Fakultät vom 11.05.2007 sowie des Fakultätsrats der Sozialwissenschaftlichen Fakultät vom 03.09.2007 und nach Stellungnahme des Senats vom 29.08.2007 hat das Präsidium am 12.09.2007 die zweite Änderung der Prüfungsordnung für den 2-Fächer-Bachelorstudiengang an der Georg-August-Universität Göttingen in der Fassung der Bekanntmachung vom 20.10.2005 (Amtliche Mitteilungen Nr. 14/2005 S. 976) beschlossen (§ 44 Abs. 1 Satz 2 NHG in der Fassung der Bekanntmachung vom 26.02.2007 (Nds. GVBl. S. 69); § 41 Abs. 2 Satz 2 NHG; § 37 Abs. 1 Satz 3 Nr. 5b) NHG).

Die Änderungen werden nachfolgend bekannt gemacht.

**Artikel 1**

Der Modulkatalog wird wie folgt in den nachfolgend aufgeführten Fächern geändert:

**FACHSPEZIFISCHE BESTIMMUNGEN FACH ALLGEMEINE SPRACHWISSENSCHAFT  
PROFIL WISSENSCHAFTSORIENTIERT IM 2-FÄCHER-BACHELORSTUDIENGANG (180 C)**

**ALLGEMEINE HINWEISE/ VORBEMERKUNG:** Das Studienangebot des Faches benutzt Lehrimporte aus den Fächern Englische Philologie und Philosophie (**B.EP.04a.1 + 06a.2 (ASp)** (alt: ASP 3), **B.EP.06a.2 + 09a.1 (ASp)** (alt: ASP 4), **B.Phi.4** (alt: ASP 8)). Für Studierende dieser Fächer werden Module aus anderen Fächern angeboten, die dem Volumen der aus Englischer Philologie und Philosophie importierten Module oder Teilmodule entsprechen und eine inhaltlich sinnvolle Ergänzung der Studieninhalte sicherstellen. Für die Module „~~Nichtindogermanische Sprache~~“ **„Sprachen und Sprachstrukturen“ (B.Fin.3a-c/B.Tur.1/B.Ind.10** (alt: ASP 2)) und „Sprachkompetenz“ (**B.Fin.6a-c/B.Tur.2** (alt: ASP 5)) sind hier exemplarisch die im Fach Finnisch-ugrische Philologie angebotenen Sprachkurse **sowie Türkisch und Hindi** genannt. Es können stattdessen aber auch Kurse in ~~allen anderen nichtindogermanischen~~ **weiteren** Sprachen gewählt werden, die die Georg-August-Universität anbietet und die mindestens mit der geforderten Anzahl von Credits versehen sind. Über die Zulassung solcher Sprachen entscheidet auf Antrag der Studierenden der Vorstand des Zentrums für Interdisziplinäre Sprachforschung.

**FACHWISSENSCHAFTLICHER ANTEIL (INSGESAMT 132 C, ANTEIL IM FACH ALLGEMEINE SPRACHWISSENSCHAFT 66 C)  
PFLICHTMODULE (50 C):**

Modultitel	Zugangsvoraussetzungen	Prüfungsanforderungen	Voraussetzungen für die Zulassung zur Prüfung (Prüfungsvorleistungen)	Art und Umfang der Prüfungsleistung	Modulumfang (Credits, SWS)
Modul <b>B.ASp.1</b> (alt: ASP 1) Pflichtmodul „Grundlagen der Linguistik“	keine	Die Absolventen haben einen Überblick über Gegenstände und Problemstellungen des Faches und sind in der Lage, lautliche Strukturen und funktionale Zusammenhänge auf der Grundlage des aktuellen Forschungsstandes in den Bereichen Phonetik und Phonologie zu analysieren.	keine	Modulprüfung: Klausur zu 60 Min.	11 C 4 SWS
<b>Studierende des B.A.-Fachs Anglistik belegen statt der Module ASP 3 und ASP 4 die Module ASP 9 u. ASP 10</b>					
Modul <b>B.EP.04a.1 + 06a.2 (ASp)</b> (alt: ASP 3) Lehrimport ENG] Pflichtmodul „Satz-	keine	Teilmodul 1: Kenntnis der Struktureinheiten und Strukturbeziehungen im syntaktischen System des Englischen; Kompetenz in der Anwendung der Methoden der modernen	keine	Modulprüfung: Teilmodul 1: Klausur zu 90 Min. Teilmodul 2: Hausarbeit (ca. 2000	8 C 4 SWS

<p>struktur und Bedeutung“</p>		<p>(synchronen) Sprachwissenschaft bei der Analyse sprachlicher Daten; Fähigkeit zur Explikation grammatischer Regeln; Einführung in Techniken sprachwissenschaftlicher Forschung.</p> <p>Teilmodul 2: Analyse und Beschreibung der (expliziten und impliziten) Bedeutung von Sätzen und Äußerungen; Verständnis der Unterscheidung zwischen grammatiktheoretischer Erfassung und gebrauchsbeförderter Variation der Sprache.</p>		<p>Wörter)</p>	
<p>Modul <b>B.EP.06a.2 + 09a.1 (Asp)</b> (alt: ASP 4) [Lehrimport ENG] Pflichtmodul „Formale Linguistik“</p>	<p>erfolgreicher Abschluß <b>B.ASp.1</b> (alt: ASP 1)</p>	<p>Teilmodul 1: Kenntnis einer formalen syntaktischen Theorie; Kompetenz in der Erfassung sprachlicher Konstruktionen im Rahmen dieser Theorie; Anwendung der Theorie auf syntaktische Konstruktionen des Englischen und Bewertung alternativer Analysen; Fähigkeit zur Anwendung einschlägiger Formen des wissenschaftlichen Arbeitens.</p> <p>Teilmodul 2: Erweiterung der in ASP 3 erworbenen Kenntnisse; formale Erfassung der Bedeutung von Sprache; Anwendung und Bewertung semantischer und pragmatischer Theorien.</p>	<p>keine</p>	<p>Modulprüfung: Teilmodul 1: Klausur zu 90 Min. Teilmodul 2: Hausarbeit (ca. 2000 Wörter)</p>	<p>8 7 C 4 SWS</p>
<p>Modul <b>B.ASp.3</b> (alt: ASP 6) Pflichtmodul „Typologie“</p>	<p>erfolgreiche Abschlüsse: Module <b>B.ASp.1</b> (alt: ASP 1) u. <b>B.EP.04a.1 + 06a.2 (Asp)</b> (alt: ASP 3)</p>	<p>Die Absolventen sind in der Lage, Annahmen sprachtheoretischer Ansätze anhand von Befunden aus mehreren strukturverschiedenen Sprachen zu evaluieren. Sie kennen die grundlegenden Positionen der typologischen Forschung und können einzelsprachliche Strukturen</p>	<p>keine</p>	<p>Modulprüfung: Klausur zu 60 Min.</p>	<p>8 9 C 3 SWS</p>

		typologisch einordnen.			
Modul <b>B.ASp.4</b> (alt: ASP 7) Pflichtmodul „Theoretische Linguistik“	erfolgreiche Abschlüsse: Module <b>B.EP.04a.1 + 06a.2 (ASp), B.EP.06a.2 + =9a.1 (ASp), B.ASp.3</b> (alt: ASP 3, 4, 6)	Die Absolventen sind in der Lage, in den grammatischen Kerngebieten „Syntax“ und „Semantik“ Problem-analysen und Beschreibungen nach den gängigen Verfahren vorzunehmen. Sie sind in die Grundlagen der formalen Ansätze in beiden Bereichen eingeführt.	keine	Modulprüfung: Klausur zu 60 Min.	10 C 4 SWS
<b>Studierende des B.A.-Fachs Philosophie belegen statt des Moduls ASP 8 das Modul ASP 11</b>					
Modul <b>B.Phi.4</b> (alt: ASP 8) [extern = Modul Nr. 4 PHI] Pflichtmodul „Logik“	keine	Verständnis elementarer Grundbegriffe der Logik; Fähigkeit zur logischen Analyse und Formalisierung einfacher Aussagen und Schlüsse; Kenntnis eines logischen Kalküls.	keine	Modulprüfung: Abschlussklausur zu 100 Min.	5 C 4 SWS

**WAHLMODULE (ES MÜSSEN MODULE IM UMFANG VON 16 C BELEGT WERDEN.)**

Aus Modul ASP 2 ist eine Sprache auszuwählen, die in Modul ASP 5 fortgeführt oder durch eine andere ersetzt wird.

**Die in Modul ASP 2 gewählte Sprache wird in Modul ASP 5 fortgeführt oder durch eine andere ersetzt.**

Modultitel	Zugangsvoraussetzungen	Prüfungsanforderungen	Voraussetzungen für die Zulassung zur Prüfung (Prüfungsvorleistungen)	Art und Umfang der Prüfungsleistung	Modulumfang (Credits, SWS)
Modul <b>B.Fin.3a</b> (alt: ASP 2 a) „Nichtindogermanische Sprache“ „ <b>Sprachen und Sprachstrukturen</b> “: Estnisch (Teilmodul 1: Estnisch für Anfänger I; Teilmodul 2: Estnisch für Anfänger II)	keine	Erwerb von Grundkenntnissen in der estnischen Grammatik, von Sprachfertigkeiten zur Bewältigung einfacher Alltagssituationen im Gespräch, der Fähigkeit, einfache Texte mit Hilfe eines Wörterbuches zu lesen.	keine	Teilmodul 1: Klausur zu 90 Min. Teilmodul 2: Klausur zu 90 Min.	8 C 8 SWS Teilmodul 1: 4 C 4 SWS Teilmodul 2: 4 C 4 SWS
Modul <b>B.Fin.3b</b> (alt: ASP 2 b)	keine	Erwerb von Grundkenntnissen in der finnischen Grammatik, von Sprach-	keine	Teilmodul 1: Klausur zu 90 Min.	8 C 8 SWS

„Nichtindogermanische Sprache“ „ <b>Sprachen und Sprachstrukturen</b> “: Finnisch (Teilmodul 1: Finnisch für Anfänger I; Teilmodul 2: Finnisch für Anfänger II)		fertigkeiten zur Bewältigung einfacher Alltagssituationen im Gespräch, der Fähigkeit, einfache Texte mit Hilfe eines Wörterbuches zu lesen.		Teilmodul 2: Klausur zu 90 Min.	Teilmodul 1: 4 C 4 SWS Teilmodul 2: 4 C 4 SWS
Modul <b>B.Fin.3c</b> (alt: ASP 2 c) „Nichtindogermanische Sprache“ „ <b>Sprachen und Sprachstrukturen</b> “: Ungarisch (Teilmodul 1: Ungarisch für Anfänger I; Teilmodul 2: Ungarisch für Anfänger II)	keine	Erwerb von Grundkenntnissen in der ungarischen Grammatik, von Sprachfertigkeiten zur Bewältigung einfacher Alltagssituationen im Gespräch, der Fähigkeit, einfache Texte mit Hilfe eines Wörterbuches zu lesen.	keine	Teilmodul 1: Klausur zu 90 Min. Teilmodul 2: Klausur zu 90 Min.	8 C 8 SWS Teilmodul 1: 4 C 4 SWS Teilmodul 2: 4 C 4 SWS
<b>Modul ASP 2d</b> „ <b>Sprachen und Sprachstrukturen</b> “: <b>Türkisch</b>	keine	<i>Die Absolventen kennen die Grundzüge der Grammatik und die wesentlichen typologischen Eigenheiten des Türkisch. Sie sind in der Lage, sich in einfachen Alltagssituationen sprachlich zu orientieren und können mit Hilfe eines Wörterbuchs einfache Texte verstehen.</i>	keine	<b>Klausur zu 60 Min.</b>	<b>10 C</b> <b>6 SWS</b>
<b>Modul B.Ind.10</b> „ <b>Sprachen und Sprachstrukturen</b> “: <b>Hindi (Teilmodul 1: Grundkurs Hindi; Teilmodul 2: Aufbaukurs Hindi)</b>	keine	<i>Teilmodul 1 "Grundkurs Hindi": Erlernung und Einübung der Basisgrammatik und des Grundwortschatzes des Hindi. Nachweis der in dem Sprachkurs erworbenen Kompetenz in einer Klausur. Teilmodul 2 "Aufbaukurs Hindi": Erweiterung der Kenntnisse der</i>	keine	<b>Teilmodul 1: Klausur zu 45 Min.</b> <b>Teilmodul 2: Klausur zu 45 Min.</b>	<b>8 C</b> <b>7 SWS</b> <b>Teilmodul 1:</b> <b>4 C</b> <b>4 SWS</b> <b>Teilmodul 2:</b> <b>4 C</b> <b>3 SWS</b>

		<b>Grammatik und des Basiswortschatzes, Erlangung von Lesekompetenz für Hindi-Texte geringen Schwierigkeitsgrades sowie Meisterung einfacher Sprechsituationen. Vertiefung der Kenntnisse durch Independent Studies: Selbständige Übersetzungsübungen von Hindi-Texten geringen Schwierigkeitsgrades aus dem Hindi ins Deutsche (ca. 10 Seiten). Nachweis der in dem Aufbaukurs erworbenen Kompetenz in einer Klausur.</b>			
Modul <b>B.Ind.6a</b> (alt: ASP 5a) „Sprachkompetenz“: Estnisch" (Teilmodul 1: Estnisch für Fortgeschrittene I Teilmodul 2: Estnisch für Fortgeschrittene II)	erfolgreicher Abschluss des Moduls <b>B.Fin.3a</b> (alt: ASP 2 a)	Erfassung des gesamten grammatischen Systems der estnischen Sprache. Erwerb der Fähigkeit, schwierigere Situationen mündlich zu bewältigen sowie Texte mittleren Schwierigkeitsgrades zu verstehen. Einübung des schriftlichen Gebrauchs der Sprache.		Teilmodul 1: Klausur zu 90 Min. Teilmodul 2: Klausur zu 90 Min.	8 C 7 SWS Teilmodul 1: 4 C 4 SWS Teilmodul 2: 4 C 3 SWS
Modul <b>B.Fin.6b</b> (alt: ASP 5 b) „Sprachkompetenz“: Finnisch (Teilmodul 1: Finnisch für Fortgeschrittene I Teilmodul 2: Finnisch für Fortgeschrittene II)	erfolgreicher Abschluss des Moduls <b>B.Fin.3b</b> (alt: ASP 2 b)	Erfassung des gesamten grammatischen Systems der finnischen Sprache. Erwerb der Fähigkeit, schwierigere Situationen mündlich zu bewältigen sowie Texte mittleren Schwierigkeitsgrades zu verstehen. Einübung des schriftlichen Gebrauchs der Sprache.		Teilmodul 1: Klausur zu 90 Min. Teilmodul 2: Klausur zu 90 Min.	8 C 7 SWS Teilmodul 1: 4 C 4 SWS Teilmodul 2: 4 C 3 SWS
Modul <b>B.Fin.6c</b> (alt: ASP 5 c) „Sprachkompetenz“:1: Ungarisch (Teilmodul 1: Ungarisch für Fortgeschrittene I Teilmodul 2: Ungarisch für Fortgeschrittene II)	erfolgreicher Abschluss des Moduls <b>B.Fin.3c</b> (alt: ASP 2 c)	Erfassung des gesamten grammatischen Systems der ungarischen Sprache. Erwerb der Fähigkeit, schwierigere Situationen mündlich zu bewältigen sowie Texte mittleren Schwierigkeitsgrades zu verstehen. Einübung des schriftlichen Gebrauchs der Sprache.		Teilmodul 1: Klausur zu 90 Min. Teilmodul 2: Klausur zu 90 Min.	8 C 7 SWS Teilmodul 1: 4 C 4 SWS Teilmodul 2: 4 C 3 SWS

Modul <b>B.ASp.2 + B.Ger.2.3</b> (alt: ASP 9) [teilweise Lehrimport DEU] „Linguistische Analyse“	keine	Teilmodul 1: Die Absolventen beherrschen die elementaren Techniken der Sprachbeschreibung und sind mit der Terminologie der wichtigsten sprachwissenschaftlichen Disziplinen vertraut. Teilmodul 2: Die Studierenden erbringen den Nachweis der in den Veranstaltungen erworbenen Kenntnisse zur methodengeleiteten Analyse von Sprache und Kommunikation auf allen Ebenen des Sprachsystems.	keine	Modulprüfung: Teilmodul 1: Klausur zu 60 Min. Teilmodul 2: Hausarbeit (ca. 15 Seiten) <b>oder Klausur 90 Min.</b>	<b>9 8 C</b> 4 SWS <b>Teilmodul 1:</b> <b>2 C</b> <b>IndepStudies</b> <b>Teilmodul 2:</b> <b>6 C</b> 4 SWS
Modul <b>B.Ger.3.3</b> (alt: ASP 10) [extern = Modul 3.3 DEU] „Sprache, Medium und Gesellschaft“	Module <b>B.ASp.1</b> (alt: ASP 1), <b>B.ASp.2 + B.Ger.2.3</b> (alt: ASP 9)	Die Studierenden erbringen den Nachweis, daß sie in der Lage sind, selbständig komplexe Kommunikate (gesprochene und geschriebene Sprache sowie Medienkommunikate) adäquat zu analysieren sowie die inhaltlichen und methodologischen Adäquatheitskriterien zu reflektieren.		Modulprüfung: Hausarbeit (ca. 18 Seiten)	7 C 4 SWS
Modul ASP 11 [extern, Wirtschaftsinformatik, Wirtschaftswiss. Fak.] Pflichtmodul „Java“	grundlegende Kenntnisse im Programmieren	Sichere Beherrschung einer Programmiersprache, um Software implementieren zu können. Grundlagen der Programmierung. Es stehen Module zu verschiedenen Sprachen zur Verfügung, z.B. C oder Java.	keine	Modulprüfung: Klausur zu 90 Min.	5 C 4 SWS

**VORAUSSETZUNG FÜR DIE ZULASSUNG ZUR BACHELORARBEIT (gem. §7 Abs. 1): Nach 55 56 C fachwissenschaftlichen Studiums kann eine Bachelorarbeit geschrieben werden.**



**FACHSPEZIFISCHE BESTIMMUNGEN FACH DEUTSCHE PHILOLOGIE / DEUTSCH**

**A) REGELMÄßIGE TEILNAHME:** Voraussetzung für die Teilnahme an der Modulprüfung ist (mit Ausnahme von Vorlesungen) die regelmäßige Teilnahme an den Lehrveranstaltungen. Fehlzeiten dürfen den Umfang von zwei Veranstaltungsterminen nicht überschreiten. Ausnahmeregelungen sind in begründeten Einzelfällen auf Antrag bei der Dozentin/dem Dozenten möglich.

**B) BENOTUNG:**

Die Studierenden können wählen, welche der beiden Modulnoten der Basismodule 1.1 und 1.2 in die Berechnung der Gesamtnote der Bachelorprüfung eingeht.

**C) ÜBERGANGSBESTIMMUNGEN:**

Studierenden, die ihre Prüfungen zu den unter B genannten Module beim Inkrafttreten dieser Änderung der Prüfungsordnung bereits erfolgreich abgelegt haben, haben die unter B genannte Auswahl vorzunehmen, sofern die oder der Studierende nicht binnen eines Jahres nach Inkrafttreten dieser Änderung der Prüfungsordnung die Fortgeltung der Bestimmungen des Modulkataloges oder Modulhandbuches in der Fassung vor dem Inkrafttreten dieser Änderungen schriftlich beantragt.

**1. KERNCURRICULUM: Pflichtmodule (66 C)**

**Hinweis:** Modul 4 im Umfang von 3 C wird für Studierende, die das lehramtbezogene Profil wählen, ersetzt durch Modul 5 im Umfang von 6 C. Von diesen 6 C werden 3 C (schulbezogene Vermittlungskompetenz) dem Professionalisierungsbereich (fachdidaktische Kompetenz) zugeordnet.

Modultitel	Zugangsvoraussetzungen	Prüfungsanforderungen	Art & Umfang der Prüfungsleistung	Modulumfang (Credits / SWS)	Voraussetzungen für die Zulassung zu Prüfungen
<b>Modul B. Ger. 1.1 (alt: 1.1): Basismodul (Orientierungsmodul) Einführung in die Germanistik – Grundtechniken, Konzepte, Methoden</b>	keine	Die Studierenden erbringen den Nachweis der in den Veranstaltungen erworbenen Kenntnisse im Bereich Grundwissen und Grundtechniken des philologischen Arbeitens sowie den Nachweis der Befähigung, die Kenntnisse zu Grundbegriffen und Methoden der Germanistik selbstständig zu gebrauchen. Die in den Basislehrveranstaltungen erworbenen Grundkenntnisse sollen in begleitenden Tutorien unter den Aspekten der Elementarisierung, Transferierung, Anwendung und Übung vertieft und erprobt werden.	<b>Teilmodulprüfungen:</b>  4 Klausuren à <b>von je</b> 90 Minuten	<b>12 C/ 8 SWS</b>	<b>Voraussetzung für die Teilnahme an der Modulprüfung ist (mit Ausnahme der Vorlesung) die regelmäßige Teilnahme an den Lehrveranstaltungen. Fehlzeiten dürfen den Umfang von zwei Veranstaltungsterminen nicht überschreiten. Ausnahmeregelungen sind in begründeten Einzelfällen auf Antrag bei der Dozentin/dem Dozenten möglich.</b>

Modultitel	Zugangsvoraussetzungen	Prüfungsanforderungen	Art & Umfang der Prüfungsleistung	Modulumfang (Credits / SWS)	Voraussetzungen für die Zulassung zu Prüfungen
Teilmodul 1: Vorlesung Grundlagen 1.1	keine	s. o.	Teilmodulprüfung: Klausur von 90 Minuten	3 C / 2 SWS	<b>Voraussetzung für die Teilnahme an der Modulprüfung ist (mit Ausnahme der Vorlesung) die regelmäßige Teilnahme an den Lehrveranstaltungen. Fehlzeiten dürfen den Umfang von zwei Veranstaltungsterminen nicht überschreiten. Ausnahmeregelungen sind in begründeten Einzelfällen auf Antrag bei der Dozentin/dem Dozenten möglich.</b>
Teilmodul 2: Basisseminar Literaturwissenschaft 1.1	keine	s. o.	Teilmodulprüfung: Klausur von 90 Minuten	3 C / 2 SWS	<b>Voraussetzung für die Teilnahme an der Modulprüfung ist (mit Ausnahme der Vorlesung) die regelmäßige Teilnahme an den Lehrveranstaltungen. Fehlzeiten dürfen den Umfang von zwei Veranstaltungsterminen nicht überschreiten. Ausnahmeregelungen sind in begründeten Einzelfällen auf Antrag bei der Dozentin/dem Dozenten möglich.</b>

Modultitel	Zugangsvoraussetzungen	Prüfungsanforderungen	Art & Umfang der Prüfungsleistung	Modulumfang (Credits / SWS)	Voraussetzungen für die Zulassung zu Prüfungen
Teilmodul 3: Basisseminar Mediävistik 1.1	keine	s. o.	Teilmodulprüfung: Klausur von 90 Minuten	3 C / 2 SWS	<b><i>Voraussetzung für die Teilnahme an der Modulprüfung ist (mit Ausnahme der Vorlesung) die regelmäßige Teilnahme an den Lehrveranstaltungen. Fehlzeiten dürfen den Umfang von zwei Veranstaltungsterminen nicht überschreiten. Ausnahmeregelungen sind in begründeten Einzelfällen auf Antrag bei der Dozentin/dem Dozenten möglich.</i></b>
Teilmodul 4: Basisseminar Sprachwissenschaft 1.1	keine	s. o.	Teilmodulprüfung: Klausur von 90 Minuten	3 C / 2 SWS	<b><i>Voraussetzung für die Teilnahme an der Modulprüfung ist (mit Ausnahme der Vorlesung) die regelmäßige Teilnahme an den Lehrveranstaltungen. Fehlzeiten dürfen den Umfang von zwei Veranstaltungsterminen nicht überschreiten. Ausnahmeregelungen sind in begründeten Einzelfällen auf Antrag bei der Dozentin/dem Dozenten möglich.</i></b>

Modultitel	Zugangsvoraussetzungen	Prüfungsanforderungen	Art & Umfang der Prüfungsleistung	Modulumfang (Credits / SWS)	Voraussetzungen für die Zulassung zu Prüfungen
<b>Modul B. Ger. 1.2 (alt: 1.2): Basismodul (Orientierungsmodul) Einführung in die Germanistik – Grundtechniken, Konzepte, Methoden</b>	<b>Dringend empfohlen:</b> erfolgreicher Abschluss von Basismodul <b>B.Ger.1.1</b> (alt: 1.1)	Die Studierenden erbringen den Nachweis, dass sie in der Lage sind, die erworbenen Kenntnisse und Analysetechniken auf exemplarische Gegenstände anzuwenden, ihre Ergebnisse selbstständig darzustellen und die verwendeten Konzepte auf ihre Voraussetzungen hin kritisch zu reflektieren. Die in den Basislehrveranstaltungen erworbenen Grundkenntnisse sollen in begleitenden Tutorien unter den Aspekten der Elementarisierung, Transferierung, Anwendung und Übung vertieft und erprobt werden.	<b>Teilmodulprüfungen:</b>  4 Klausuren von je 90 Minuten	<b>12 C / 8 SWS</b>	<b>Voraussetzung für die Teilnahme an der Modulprüfung ist (mit Ausnahme der Vorlesung) die regelmäßige Teilnahme an den Lehrveranstaltungen. Fehlzeiten dürfen den Umfang von zwei Veranstaltungsterminen nicht überschreiten. Ausnahmeregelungen sind in begründeten Einzelfällen auf Antrag bei der Dozentin/dem Dozenten möglich.</b>
Teilmodul 1: Vorlesung Grundlagen 1.2	<b>Dringend empfohlen:</b> erfolgreicher Abschluss von Basismodul <b>B.Ger.1.1</b> (alt: 1.1)	s. o	Teilmodulprüfung: Klausur von 90 Minuten	3 C / 2 SWS	<b>Voraussetzung für die Teilnahme an der Modulprüfung ist (mit Ausnahme der Vorlesung) die regelmäßige Teilnahme an den Lehrveranstaltungen. Fehlzeiten dürfen den Umfang von zwei Veranstaltungsterminen nicht überschreiten. Ausnahmeregelungen sind in begründeten Einzelfällen auf Antrag bei der Dozentin/dem Dozenten möglich.</b>
Teilmodul 2: Basisseminar Literaturwissenschaft 1.2	<b>Dringend empfohlen:</b> erfolgreicher Abschluss von Basismodul <b>B.Ger.1.1</b> (alt: 1.1)	s. o	Teilmodulprüfung: Klausur von 90 Minuten	3 C / 2 SWS	<b>Voraussetzung für die Teilnahme an der Modulprüfung ist (mit Ausnahme der Vorlesung) die regelmäßige Teilnahme an den Lehrveranstaltungen. Fehlzeiten dürfen den Umfang von zwei Veranstaltungsterminen nicht überschreiten. Ausnahmeregelungen sind in begründeten Einzelfällen auf Antrag bei der Dozentin/dem Dozenten möglich.</b>

Modultitel	Zugangsvoraussetzungen	Prüfungsanforderungen	Art & Umfang der Prüfungsleistung	Modulumfang (Credits / SWS)	Voraussetzungen für die Zulassung zu Prüfungen
Teilmodul 3: Basisseminar Mediävistik 1.2	<b>Dringend empfohlen:</b> erfolgreicher Abschluss von Basismodul <b>B.Ger.1.1</b> (alt: 1.1)	s. o	Teilmodulprüfung: Klausur von 90 Minuten	3 C / 2 SWS	<b>Voraussetzung für die Teilnahme an der Modulprüfung ist (mit Ausnahme der Vorlesung) die regelmäßige Teilnahme an den Lehrveranstaltungen. Fehlzeiten dürfen den Umfang von zwei Veranstaltungsterminen nicht überschreiten. Ausnahmeregelungen sind in begründeten Einzelfällen auf Antrag bei der Dozentin/dem Dozenten möglich.</b>
Teilmodul 4: Basisseminar Sprachwissenschaft 1.2	<b>Dringend empfohlen:</b> erfolgreicher Abschluss von Basismodul <b>B.Ger.1.1</b> (alt: 1.1)	s. o	Teilmodulprüfung: Klausur von 90 Minuten	3 C / 2 SWS	<b>Voraussetzung für die Teilnahme an der Modulprüfung ist (mit Ausnahme der Vorlesung) die regelmäßige Teilnahme an den Lehrveranstaltungen. Fehlzeiten dürfen den Umfang von zwei Veranstaltungsterminen nicht überschreiten. Ausnahmeregelungen sind in begründeten Einzelfällen auf Antrag bei der Dozentin/dem Dozenten möglich.</b>

Modultitel	Zugangsvoraussetzungen	Prüfungsanforderungen	Art & Umfang der Prüfungsleistung	Modulumfang (Credits / SWS)	Voraussetzungen für die Zulassung zu Prüfungen
<p><b>Modul B. Ger. 2.1 (alt: 2.1):</b>  <b>Aufbaumodul</b>  <b>Literaturwissenschaft – Historische und systematische Perspektiven</b>                      1. Vorlesung Literaturwissenschaft: Gattungen in historischer und systematischer Hinsicht                      2. Aufbauseminar Literaturwissenschaft</p>	<p><b>Dringend empfohlen:</b>                      erfolgreicher Abschluss der Teilmodule 1 (Vorlesung Grundlagen 1.1 &amp; 1.2) sowie der Teilmodule 2 (Basisseminar Literaturwissenschaft 1.1 &amp; 1.2) der Basismodule <b>B.Ger. 1.1</b> (alt: 1.1) &amp; <b>B.Ger. 1.2</b> (alt: 1.2)</p>	<p>Die Studierenden erbringen den Nachweis, dass sie in der Lage sind, literarhistorische Zusammenhänge seit der Frühen Neuzeit bis in die Gegenwart zu erkennen, exemplarische Textkorpora methodengeleitet in den jeweils relevanten Entstehungs- sowie Rezeptions- und Wirkungszusammenhängen systematisch zu erschließen und ihre Ergebnisse in angemessener Form aufzubereiten und zu präsentieren.</p>	<p>Modulprüfung: Seminararbeit von ca.15 Seiten Umfang</p>	<p>6 C / 4 SWS</p>	<p><b>Voraussetzung für die Teilnahme an der Modulprüfung ist (mit Ausnahme der Vorlesung) die regelmäßige Teilnahme an den Lehrveranstaltungen. Fehlzeiten dürfen den Umfang von zwei Veranstaltungsterminen nicht überschreiten. Ausnahmeregelungen sind in begründeten Einzelfällen auf Antrag bei der Dozentin/dem Dozenten möglich.</b></p>
<p><b>Modul B. Ger. 2.2 (alt: 2.2):</b>  <b>Aufbaumodul</b>  <b>Mediävistik – Historische und systematische Perspektiven</b>                      1. Vorlesung Mediävistik: Gattungen in historischer und systematischer Hinsicht                      2. Aufbauseminar Mediävistik</p>	<p><b>Dringend empfohlen:</b>                      erfolgreicher Abschluss der Teilmodule 1 (Vorlesung Grundlagen 1.1 &amp; 1.2) sowie der Teilmodule 3 (Basisseminar Mediävistik 1.1 &amp; 1.2) der Basismodule <b>B.Ger. 1.1</b> (alt: 1.1) &amp; <b>B.Ger. 1.2</b> (alt: 1.2)</p>	<p>Die Studierenden weisen nach,                      a) dass sie in der Lage sind, einen mittelhochdeutschen Text von mittlerer Schwierigkeit zu übersetzen,                      b) dass sie über Übersicht zum Gattungsspektrum der deutschen Literatur vom Früh- bis zum Spätmittelalter verfügen,                      c) dass sie in der Lage sind, Texte in die Entstehungs-, Aufführungs- und Überlieferungskontexte einzuordnen und die Dynamik mittelalterlicher Gattungsbegriffe für die eigene Interpretation zu nutzen.</p>	<p>Modulprüfung: Seminararbeit von ca.15 Seiten Umfang</p>	<p>6 C / 4 SWS</p>	<p><b>Voraussetzung für die Teilnahme an der Modulprüfung ist (mit Ausnahme der Vorlesung) die regelmäßige Teilnahme an den Lehrveranstaltungen. Fehlzeiten dürfen den Umfang von zwei Veranstaltungsterminen nicht überschreiten. Ausnahmeregelungen sind in begründeten Einzelfällen auf Antrag bei der Dozentin/dem Dozenten möglich.</b></p>

Modultitel	Zugangsvoraussetzungen	Prüfungsanforderungen	Art & Umfang der Prüfungsleistung	Modulumfang (Credits / SWS)	Voraussetzungen für die Zulassung zu Prüfungen
<p><b>Modul B. Ger. 2.3 (alt: 2.3):</b>  <b>Aufbaumodul Sprachwissenschaft – Historische und systematische Perspektiven</b>                      1. Vorlesung Sprachwissenschaft: Kommunikative Einheiten: Wort, Satz, Text, Diskurs                      2. Aufbauseminar Sprachwissenschaft</p>	<p><b>Dringend empfohlen:</b>                      erfolgreicher Abschluss der Teilmodule 1 (Vorlesung Grundlagen 1.1 &amp; 1.2) sowie der Teilmodule 4 (Basisseminar Sprachwissenschaft 1.1 &amp; 1.2) der Basismodule <b>B.Ger.1.1</b> (alt: 1.1) &amp; <b>B.Ger.1.2</b> (alt: 1.2)</p>	<p>Die Studierenden erbringen den Nachweis der in den Veranstaltungen erworbenen Kenntnisse zur methodengeleiteten Analyse von Sprache und Kommunikation auf allen Ebenen des Sprachsystems.</p>	<p>Modulprüfung:                      a) Seminararbeit von ca. 15 Seiten Umfang <b>oder</b>                      b) Klausur von 90 Minuten Umfang (bei individueller Wahlmöglichkeit von a <b>oder</b> b)</p>	<p>6 C / 4 SWS</p>	<p><b>Voraussetzung für die Teilnahme an der Modulprüfung ist (mit Ausnahme der Vorlesung) die regelmäßige Teilnahme an den Lehrveranstaltungen. Fehlzeiten dürfen den Umfang von zwei Veranstaltungsterminen nicht überschreiten. Ausnahmeregelungen sind in begründeten Einzelfällen auf Antrag bei der Dozentin/dem Dozenten möglich.</b></p>
<p><b>Modul B. Ger. 3.1 (alt: 3.1)</b>  <b>Vertiefungsmodul Literaturwissenschaft – Text, Medien, Kultur</b>                      1. Vorlesung: Geschichte und Theorie der Literatur                      2. Vertiefungsseminar Literaturwissenschaft</p>	<p><b>Dringend empfohlen:</b>                      erfolgreicher Abschluss des Moduls <b>B.Ger.2.1</b> (alt: 2.1)</p>	<p>Die Studierenden erbringen den Nachweis, dass sie in der Lage sind, auf der Grundlage von Theorien und Methoden der Text- und Medienanalyse in kulturwissenschaftlicher Perspektive Texte unterschiedlicher medialer Verfassung nach zielgerichteten methodischen Entscheidungen zu analysieren und diese dabei in historische Konzepte und systematische Fragestellungen einzubinden.</p>	<p>Modulprüfung: Seminararbeit von ca. 18 Seiten <b>Umfang</b></p>	<p>7 C / 4 SWS</p>	<p><b>Voraussetzung für die Teilnahme an der Modulprüfung ist (mit Ausnahme der Vorlesung) die regelmäßige Teilnahme an den Lehrveranstaltungen. Fehlzeiten dürfen den Umfang von zwei Veranstaltungsterminen nicht überschreiten. Ausnahmeregelungen sind in begründeten Einzelfällen auf Antrag bei der Dozentin/dem Dozenten möglich.</b></p>

Modultitel	Zugangsvoraussetzungen	Prüfungsanforderungen	Art & Umfang der Prüfungsleistung	Modulumfang (Credits / SWS)	Voraussetzungen für die Zulassung zu Prüfungen
<p><b>Modul B. Ger. 3.2 (alt: 3.2):</b>  <b>Vertiefungsmodul Mediävistik – Text, Medien, Kultur</b>                      1. Vorlesung: Geschichte und Theorie der Mediävistik                      2. Vertiefungsseminar Mediävistik</p>	<p><b>Dringend empfohlen:</b>                      erfolgreicher Abschluss des Moduls <b>B.Ger.2.2</b> (alt: 2.2)</p>	<p>Die Studierenden erbringen den Nachweis, dass sie in der Lage sind, einzelne Fragestellungen auf der Grundlage eigener Analysen darzustellen und in die aktuellen methodologischen Kontexte (z. B. Überlieferungsgeschichte, Strukturanalyse, Sozialgeschichte, historische Anthropologie, etc.) einzuordnen.</p>	<p>Modulprüfung: Seminararbeit von ca. 18 Seiten <b>Umfang</b></p>	<p>7 C / 4 SWS</p>	<p><b>Voraussetzung für die Teilnahme an der Modulprüfung ist (mit Ausnahme der Vorlesung) die regelmäßige Teilnahme an den Lehrveranstaltungen. Fehlzeiten dürfen den Umfang von zwei Veranstaltungsterminen nicht überschreiten. Ausnahmeregelungen sind in begründeten Einzelfällen auf Antrag bei der Dozentin/dem Dozenten möglich.</b></p>
<p><b>Modul B. Ger. 3.3 (alt: 3.3):</b>  <b>Vertiefungsmodul Sprachwissenschaft – Sprache, Medium und Gesellschaft</b>                      1. Vorlesung: Text, Medium und Sprachverwendung                      2. Vertiefungsseminar Sprachwissenschaft</p>	<p><b>Dringend empfohlen:</b>                      erfolgreicher Abschluss des Moduls <b>B.Ger.2.3</b> (alt: 2.3)</p>	<p>Die Studierenden erbringen den Nachweis, dass sie in der Lage sind, selbstständige komplexe Kommunikate (gesprochene und geschriebene Sprache sowie Medienkommunikate) angemessen zu analysieren sowie die inhaltlichen und methodologischen Adäquatheitskriterien zu reflektieren.</p>	<p>Modulprüfung: Seminararbeit von ca. 18 Seiten <b>Umfang</b></p>	<p>7 C / 4 SWS</p>	<p><b>Voraussetzung für die Teilnahme an der Modulprüfung ist (mit Ausnahme der Vorlesung) die regelmäßige Teilnahme an den Lehrveranstaltungen. Fehlzeiten dürfen den Umfang von zwei Veranstaltungsterminen nicht überschreiten. Ausnahmeregelungen sind in begründeten Einzelfällen auf Antrag bei der Dozentin/dem Dozenten möglich.</b></p>



Modultitel	Zugangsvoraussetzungen	Prüfungsanforderungen	Art & Umfang der Prüfungsleistung	Modulumfang (Credits / SWS)	Voraussetzungen für die Zulassung zu Prüfungen
<p><b>Modul B. Ger. 4 (alt: 4): Pflichtmodul</b> für das fachwissenschaftliche Profil, das berufsfeldbezogene Profil, das Profil Studium generale</p> <p><b>Außerschulische Wissensvermittlung</b></p> <p>Basisseminar: außerschulische Fachdidaktik</p>	<p><b>Dringend empfohlen:</b></p> <p>erfolgreicher Abschluss der Basismodule <b>B.Ger.1.1</b> (alt: 1.1) &amp; <b>B.Ger.1.2</b> (alt: 1.2)</p>	<p>Die Studierenden erbringen den Nachweis, dass sie Wissenstransfer und außerschulische Wissensvermittlung aus fachlicher und didaktischer Perspektive reflektieren und auf verschiedene außerschulische Praxisfelder anwenden können. Sie können Vermittlungsfragen in ihrem Beitrag zur wissenschaftlichen Modellierung der Gegenstände des Faches (deutsche Sprache und Literatur) verstehen und kritisch reflektieren, die Inhalte der Germanistik auf Fragen der medialen Vermittlung und ihrer institutionellen Ansiedelung beziehen - auch in ihrer historischen Einbindung - und kennen Vermittlungsverfahren und -einrichtungen im außerschulischen Bereich, kennen Praxisfelder und zentrale Konzepte lebenslangen Lernens und kultureller Erwachsenenbildung und sie erwerben wichtige Kommunikations- und Vermittlungskompetenzen.</p>	<p>Modulprüfung: schriftliche Vor- und Nachbereitung im Gesamtumfang von ca. 12 Seiten</p>	<p>3 C/ 2 SWS</p>	<p><b>Voraussetzung für die Teilnahme an der Modulprüfung ist (mit Ausnahme der Vorlesung) die regelmäßige Teilnahme an den Lehrveranstaltungen. Fehlzeiten dürfen den Umfang von zwei Veranstaltungsterminen nicht überschreiten. Ausnahmeregelungen sind in begründeten Einzelfällen auf Antrag bei der Dozentin/dem Dozenten möglich.</b></p>

**2. FACHWISSENSCHAFTLICHES PROFIL: WAHLPFLICHTMODULE(18 C)**

**Hinweis:** Diese Module können auch von Studierenden, die das berufsfeldbezogene **Profil**, das lehramtbezogene Profil oder das Profil Studium generale wählen, als Wahlmodule im Professionalisierungsbereich/~~Optionalbereich~~ belegt werden.

Module, die bereits im Wahlpflichtbereich absolviert worden sind, können im Wahlbereich (Schlüsselkompetenzen) nicht erneut absolviert werden.

Modultitel	Zugangsvoraussetzungen	Prüfungsanforderungen	Art & Umfang der Prüfungsleistung	Modulumfang (Credits / SWS)	Voraussetzungen für die Zulassung zu Prüfungen
<p><b>Modul B. Ger. 6 Wahlpflichtmodul Angewandte Germanistik</b> 1. Vorlesung oder Seminar: Grundlagen der Angewandten Germanistik 2. Seminar: Angewandte Germanistik</p>	<p><b>Dringend empfohlen:</b>  erfolgreicher Abschluss des Basismoduls <b>B.Ger.1.1</b> (alt: 1.1)</p>	<p>Die Studierenden erbringen den Nachweis, dass sie die Techniken des Faches auf spezifische Praxisgegenstände, etwa Sprachberatung, Dramaturgie, Editionsphilologie u. a. anwenden können und dass sie die jeweils nötigen Umsetzungstechniken und -routinen beherrschen.</p>	<p>Modulprüfung: Seminararbeit von ca. 15 Seiten Umfang</p>	<p>6 C / 4 SWS</p>	<p><b>Voraussetzung für die Teilnahme an der Modulprüfung ist (mit Ausnahme der Vorlesung) die regelmäßige Teilnahme an den Lehrveranstaltungen. Fehlzeiten dürfen den Umfang von zwei Veranstaltungsterminen nicht überschreiten. Ausnahmeregelungen sind in begründeten Einzelfällen auf Antrag bei der Dozentin/dem Dozenten möglich.</b></p>

Modultitel	Zugangsvoraussetzungen	Prüfungsanforderungen	Art & Umfang der Prüfungsleistung	Modulumfang (Credits/SWS)	Voraussetzungen für die Zulassung zu Prüfungen
<p><b>Modul B. Ger. 7</b>  <b>Wahlpflichtmodul</b>  <b>Interkulturelle Germanistik</b>                      1. Seminar: Überblick interkulturelle Germanistik/ Deutsch als Fremd- und Zweitsprache                      2. Seminar: Einführung in interkulturelle Fremdsprachendidaktik/ Deutsch als Fremd- und Zweitsprache mit Unterrichtshospitationen</p>	<p><b>Dringend empfohlen:</b>                       erfolgreicher Abschluss der Basismodule 1.1 und 1.2</p>	<p>Die Studierenden erwerben einen Überblick über die Entwicklung und Struktur des Fachgebietes interkulturelle Germanistik/ Deutsch als Fremd- und Zweitsprache, über Konzepte, Forschungsansätze und Methoden sowie interkulturelles fremdsprachendidaktisches Grundlagenwissen. Sie erbringen den Nachweis, dass sie in der Lage sind, theoretische und didaktisch-methodische Vermittlungskonzepte im Bereich Deutsch als Fremd- und Zweitsprache anwendungsbezogen zu reflektieren und über Beurteilungskriterien im Hinblick auf Rahmenbedingungen und Zielgruppenrelevanz verfügen.</p>	<p>Modulprüfung:                      Seminararbeit von ca. 10 - 15 Seiten Umfang</p>	<p>6 C /                      5 SWS</p>	<p><b>Voraussetzung für die Teilnahme an der Modulprüfung ist (mit Ausnahme der Vorlesung) die regelmäßige Teilnahme an den Lehrveranstaltungen. Fehlzeiten dürfen den Umfang von zwei Veranstaltungsterminen nicht überschreiten. Ausnahmeregelungen sind in begründeten Einzelfällen auf Antrag bei der Dozentin/dem Dozenten möglich.</b></p>
<p><b>Modul B. Ger. 8</b>  <b>Wahlpflichtmodul</b>  <b>Theoretische und historische Problemstellungen der Germanistik</b>                      1. Vorlesung oder Seminar: Grundlagen der theoretischen und historischen Problemstellungen der Germanistik                      2. Seminar: Grundlagen der theoretischen und historischen Problemstellungen der Germanistik</p>	<p><b>Dringend empfohlen:</b>                       erfolgreicher Abschluss des Basismoduls <b>B.Ger.1.1</b> (alt: 1.1)</p>	<p>Die Studierenden erbringen den Nachweis, dass sie die theoretischen und historischen Fragestellungen des Faches selbstständig reflektieren und auf exemplarische Gegenstände beziehen können. Sie stellen dabei unter Beweis, dass sie über fachlich gesicherte Basiskonntnisse hinsichtlich der Entwicklung und Systematik sowie der Formen und Funktionen der deutschen Sprache und Literatur vom frühen Mittelalter bis zur Gegenwart verfügen. Darüber hinaus zeigen sie ihre Befähigung zur systematischen Analyse von Sprache, Literatur und Medien und belegen anhand exemplarischer Gegenstände ihre Einsichten in die wissenschaftstheoretischen und methodologischen Grundlagen des Faches und seiner Entwicklung.</p>	<p>Modulprüfung:                      Seminararbeit von ca. 15 Seiten Umfang</p>	<p>6 C /                      4 SWS</p>	<p><b>Voraussetzung für die Teilnahme an der Modulprüfung ist (mit Ausnahme der Vorlesung) die regelmäßige Teilnahme an den Lehrveranstaltungen. Fehlzeiten dürfen den Umfang von zwei Veranstaltungsterminen nicht überschreiten. Ausnahmeregelungen sind in begründeten Einzelfällen auf Antrag bei der Dozentin/dem Dozenten möglich.</b></p>

Modultitel	Zugangsvoraussetzungen	Prüfungsanforderungen	Art & Umfang der Prüfungsleistung	Modulumfang (Credits / SWS)	Voraussetzungen für die Zulassung zu Prüfungen
<p><b>Modul B. Ger. 9</b>  <b>Wahlpflichtmodul</b>  <b>Systematische Aspekte germanistischer Forschung</b></p> <p><b>Seminar: Systematische Aspekte germanistischer Forschung</b></p>	<p><b>Dringend empfohlen:</b></p> <p><b>erfolgreicher Abschluss des Basismoduls 1.1</b></p>	<p><i>Das Modul befähigt die Studierenden zu einer kritischen Reflexion der fachwissenschaftlichen Methoden, Prämissen und Theorien. Es regt zu einer konstruktiven Auseinandersetzung mit den Analyssystematiken des Faches an. Es stellt primär theoretische und methodologische Aspekte des Faches ins Zentrum und regt zur Methodenreflexion und paradigmatischen Orientierung gleichermaßen an. Konzeptionelle Abgrenzungen des Faches werden in systematischer Hinsicht thematisiert und bewertet. Unter kulturwissenschaftlicher Prämisse wird dabei das Verhältnis von Texten zum geistes- und ideengeschichtlichen, philosophischen, soziokulturellen, politischen und ökonomischen Kontext erörtert.</i></p>	<p><b>Modulprüfung: Seminararbeit von ca. 12 Seiten Umfang</b></p>	<p><b>4 C / 2 SWS</b></p>	<p><i>Voraussetzung für die Teilnahme an der Modulprüfung ist (mit Ausnahme der Vorlesung) die regelmäßige Teilnahme an den Lehrveranstaltungen. Fehlzeiten dürfen den Umfang von zwei Veranstaltungsterminen nicht überschreiten. Ausnahmeregelungen sind in begründeten Einzelfällen auf Antrag bei der Dozentin/dem Dozenten möglich.</i></p>
<p><b>Modul B. Ger. 10</b>  <b>Wahlpflichtmodul</b>  <b>Text- und Kommunikationsmanagement</b></p> <p><b>Seminar: Text- und Kommunikationsmanagement</b></p>	<p><b>Dringend empfohlen:</b></p> <p><b>erfolgreicher Abschluss des Basismoduls 1.1</b></p>	<p><i>Die Studierenden erwerben in diesem Modul analyse- und forschungsbasiert zentrale Kompetenzen der Organisation und des Managements kommunikativer Prozesse (schriftlich und mündlich), so etwa Kompetenzen der Planung, Präsentation, Steuerung, Vermittlung, Beratung, Konsultation und nicht zuletzt der Optimierung von Kommunikation. Zentrale Inhalte sind theoretische und empirische Analysen sowie die praktische Erprobung wichtiger Techniken zur Untersuchung und Optimierung von Sprache und Literatur. Untersuchungsgegenstände sind neben literarischen Werken mit ihren spezifischen Produktions- und Rezeptionsbedingungen auch Literaturkritik sowie die praktische Untersuchung von Printmedien, Formen der medialen Inszenierung von Kommunikation sowie schriftliche und mündliche Kommunikationsformen in verschiedenen Domänen.</i></p>	<p><b>Modulprüfung: Seminararbeit von ca. 12 Seiten Umfang</b></p>	<p><b>4 C / 2 SWS</b></p>	<p><i>Voraussetzung für die Teilnahme an der Modulprüfung ist (mit Ausnahme der Vorlesung) die regelmäßige Teilnahme an den Lehrveranstaltungen. Fehlzeiten dürfen den Umfang von zwei Veranstaltungsterminen nicht überschreiten. Ausnahmeregelungen sind in begründeten Einzelfällen auf Antrag bei der Dozentin/dem Dozenten möglich.</i></p>

Modultitel	Zugangsvoraussetzungen	Prüfungsanforderungen	Art & Umfang der Prüfungsleistung	Modulumfang (Credits/SWS)	Voraussetzungen für die Zulassung zu Prüfungen
<p><b>Modul B. Ger. 11</b>  <b>Wahlpflichtmodul</b>  <b>Medialität und Intermedialität</b></p> <p><b>Seminar: Medialität und Intermedialität</b></p>	<p><b>Dringend empfohlen:</b></p> <p><b>erfolgreicher Abschluss des Basismoduls 1.1</b></p>	<p><b>Die Studierenden erwerben in diesem Modul zentrale Reflexionskategorien und Analysekompetenzen in Bezug auf die mediale Spezifik von Literatur und Sprache. Mediale Gebundenheit und die häufige mediale Mehrfachcodierung stehen ebenso im Zentrum wie medientypische Produktions- und Rezeptionsweisen. Im Inhaltsbereich der Intermedialität lernen die Studierenden z. B. folgende Fragebereiche beispielorientiert analytisch zu bearbeiten:</b></p> <p><b>(a) Wie funktionieren Medienkombinationen? (b) Wie werden Medien in andere Medien integriert? (c) Wie koexistieren Medien in Medien (d) Welche rezeptiven Effekte werden durch Intermedialität erzielt und wie sind sie mit germanistischen Mitteln analysierbar?</b></p>	<p><b>Modulprüfung: Seminararbeit von ca. 12 Seiten Umfang</b></p>	<p><b>4 C / 2 SWS</b></p>	

### 3. LEHRAMTBEZOGENES PROFIL: ~~Wahl~~Pflichtmodul (6 C)

**Hinweis:** Dieses Modul ist von Studierenden, die das lehramtbezogene Profil wählen, statt Modul 4 zu belegen. Von den 6 C werden 3 C (schulbezogene Vermittlungskompetenz) dem Professionalisierungsbereich (fachdidaktische Kompetenz) zugeordnet.

Modultitel	Zugangsvoraussetzungen	Prüfungsanforderungen	Art & Umfang der Prüfungsleistung	Modulumfang (Credits/SWS)	Voraussetzungen für die Zulassung zu Prüfungen
<p><b>Modul B. Ger. 5 (alt: 5): Fachdidaktik Deutsch – Außerschulische und schulische Fachdidaktik</b></p>	<p><b>Dringend empfohlen:</b> erfolgreicher Abschluss der Module <b>B.Ger.1.1</b> (alt: 1.1) &amp; <b>B.Ger.1.2</b> (alt: 1.2)</p>	<p>Die Studierenden der außerschulischen Fachdidaktik können Vermittlungsfragen in ihrem Beitrag zur wissenschaftlichen Modellierung der Gegenstände des Faches (deutsche Sprache und Literatur) verstehen und kritisch reflektieren, die Inhalte der Germanistik auf Fragen der medialen Vermittlung und ihrer institutionellen Ansiedelung beziehen - auch in ihrer historischen Einbindung - und kennen Vermittlungsverfahren und -einrichtungen im außerschulischen Bereich, kennen Praxisfelder und zentrale Konzepte lebenslangen Lernens und kultureller Erwachsenenbildung und sie erwerben wichtige Kommunikations- und Vermittlungskompetenzen.</p> <p>Die Studierenden der schulischen Fachdidaktik können Fachdidaktik als Beitrag zur wissenschaftlichen Modellierung des Faches aus der Vermittlungsperspektive verstehen und kritisch reflektieren, kennen die Grundfragen der Fachdidaktik Deutsch, können sie darstellen und erläutern, kennen die Lern- bzw. Kompetenzbereiche des Deutschunterrichts, deren Konzepte sowie die zentralen Bildungsziele des Faches - auch in ihrer historischen Einbindung - können sie darstellen, kritisch einordnen und auf die Schüler/innen beziehen und können an den genannten Grundkonzepten den Zusammenhang von Fachwissenschaft, Fachdidaktik und Unterrichtspraxis aufzeigen und dabei auch den eigenen fachwissenschaftlichen Lernprozess mit der Frage nach der schulischen Vermittlung verbinden.</p>	<p>Teilmodulprüfungen: schriftliche Vor- und Nachbereitung im Gesamtumfang von ca. 12 Seiten sowie Seminarpapier/ Präsentation und Klausur von 90 Minuten</p>	<p><b>6 C / 4 SWS</b></p>	<p><b>Voraussetzung für die Teilnahme an der Modulprüfung ist (mit Ausnahme der Vorlesung) die regelmäßige Teilnahme an den Lehrveranstaltungen. Fehlzeiten dürfen den Umfang von zwei Veranstaltungsterminen nicht überschreiten. Ausnahmeregelungen sind in begründeten Einzelfällen auf Antrag bei der Dozentin/dem Dozenten möglich.</b></p>

Modultitel	Zugangsvoraussetzungen	Prüfungsanforderungen	Art & Umfang der Prüfungsleistung	Modulumfang (Credits/ SWS)	Voraussetzungen für die Zulassung zu Prüfungen
Teilmodul 1: Basisseminar: Außerschulische Fachdidaktik	<p><b><i>Dringend empfohlen:</i></b></p> <p>erfolgreicher Abschluss der Module  <b>B.Ger.1.1</b>                      (alt: 1.1) &amp;  <b>B.Ger.1.2</b>                      (alt: 1.2)</p>	<p>Die Studierenden der außerschulischen Fachdidaktik können Vermittlungsfragen in ihrem Beitrag zur wissenschaftlichen Modellierung der Gegenstände des Faches (deutsche Sprache und Literatur) verstehen und kritisch reflektieren, die Inhalte der Germanistik auf Fragen der medialen Vermittlung und ihrer institutionellen Ansiedelung beziehen - auch in ihrer historischen Einbindung - und kennen Vermittlungsverfahren und -einrichtungen im außerschulischen Bereich, kennen Praxisfelder und zentrale Konzepte lebenslangen Lernens und kultureller Erwachsenenbildung und sie erwerben wichtige Kommunikations- und Vermittlungskompetenzen.</p> <p>Die Studierenden der schulischen Fachdidaktik können Fachdidaktik als Beitrag zur wissenschaftlichen Modellierung des Faches aus der Vermittlungsperspektive verstehen und kritisch reflektieren, kennen die Grundfragen der Fachdidaktik Deutsch, können sie darstellen und erläutern, kennen die Lern- bzw. Kompetenzbereiche des Deutschunterrichts, deren Konzepte sowie die zentralen Bildungsziele des Faches - auch in ihrer historischen Einbindung - können sie darstellen, kritisch einordnen und auf die Schüler/innen beziehen und können an den genannten Grundkonzepten den Zusammenhang von Fachwissenschaft, Fachdidaktik und Unterrichtspraxis aufzeigen und dabei auch den eigenen fachwissenschaftlichen Lernprozess mit der Frage nach der schulischen Vermittlung verbinden.</p>	Teilmodulprüfung: schriftliche Vor- und Nachbereitung im Gesamtumfang von ca. 12 Seiten	3 C / 2 SWS	<p><b><i>Voraussetzung für die Teilnahme an der Modulprüfung ist (mit Ausnahme der Vorlesung) die regelmäßige Teilnahme an den Lehrveranstaltungen. Fehlzeiten dürfen den Umfang von zwei Veranstaltungsterminen nicht überschreiten. Ausnahmeregelungen sind in begründeten Einzelfällen auf Antrag bei der Dozentin/dem Dozenten möglich.</i></b></p>

Modultitel	Zugangsvoraussetzungen	Prüfungsanforderungen	Art & Umfang der Prüfungsleistung	Modulumfang (Credits/SWS)	Voraussetzungen für die Zulassung zu Prüfungen
Teilmodul 2: Basisseminar: Einführung in die schulische Fachdidaktik Deutsch	<p><b>Dringend empfohlen:</b></p> <p>erfolgreicher Abschluss der Module  <b>B.Ger.1.1</b> (alt: 1.1) &amp;  <b>B.Ger.1.2</b> (alt: 1.2)</p>	<p>Die Studierenden der außerschulischen Fachdidaktik können Vermittlungsfragen in ihrem Beitrag zur wissenschaftlichen Modellierung der Gegenstände des Faches (deutsche Sprache und Literatur) verstehen und kritisch reflektieren, die Inhalte der Germanistik auf Fragen der medialen Vermittlung und ihrer institutionellen Ansiedelung beziehen - auch in ihrer historischen Einbindung - und kennen Vermittlungsverfahren und -einrichtungen im außerschulischen Bereich, kennen Praxisfelder und zentrale Konzepte lebenslangen Lernens und kultureller Erwachsenenbildung und sie erwerben wichtige Kommunikations- und Vermittlungskompetenzen.</p> <p>Die Studierenden der schulischen Fachdidaktik können Fachdidaktik als Beitrag zur wissenschaftlichen Modellierung des Faches aus der Vermittlungsperspektive verstehen und kritisch reflektieren, kennen die Grundfragen der Fachdidaktik Deutsch, können sie darstellen und erläutern, kennen die Lern- bzw. Kompetenzbereiche des Deutschunterrichts, deren Konzepte sowie die zentralen Bildungsziele des Faches - auch in ihrer historischen Einbindung - können sie darstellen, kritisch einordnen und auf die Schüler/innen beziehen und können an den genannten Grundkonzepten den Zusammenhang von Fachwissenschaft, Fachdidaktik und Unterrichtspraxis aufzeigen und dabei auch den eigenen fachwissenschaftlichen Lernprozess mit der Frage nach der schulischen Vermittlung verbinden.</p>	Teilmodulprüfung: Seminarpapier/ Präsentation und Klausur von 90 Minuten	3 C/ 2 SWS	<p><b>Voraussetzung für die Teilnahme an der Modulprüfung ist (mit Ausnahme der Vorlesung) die regelmäßige Teilnahme an den Lehrveranstaltungen. Fehlzeiten dürfen den Umfang von zwei Veranstaltungsterminen nicht überschreiten. Ausnahmeregelungen sind in begründeten Einzelfällen auf Antrag bei der Dozentin/dem Dozenten möglich.</b></p>



**4. WAHLMODULE FÜR DEN PROFESSIONALISIERUNGSBEREICH IM BERUFSFELDBEZOGENEN PROFIL, LEHRAMTSBEZOGENEN PROFIL, PROFIL STUDIUM GENERALE:**

**Hinweis:** Diese Module können von Studierenden, die das berufsfeldbezogene Profil, das lehramtbezogene Profil oder das Profil Studium generale wählen, als Wahlmodule im Professionalisierungsbereich/Optionalbereich belegt werden.

Module, die bereits im Wahlpflichtbereich absolviert worden sind, können im Wahlbereich (Schlüsselkompetenzen) nicht erneut absolviert werden.

Modultitel	Zugangsvoraussetzungen	Prüfungsanforderungen	Art & Umfang der Prüfungsleistung	Modulumfang (Credits / SWS)	Voraussetzungen für die Zulassung zu Prüfungen
<p><b>Modul B. Ger. 6 Wahlmodul</b>  <b>Angewandte Germanistik</b>                      1. Vorlesung oder Seminar: Grundlagen der angewandten Germanistik                       2. Seminar: angewandte Germanistik</p>	<p><b>Dringend empfohlen:</b>                       erfolgreicher Abschluss des Basismoduls  <b>B.Ger.1.1</b>                      (alt: 1.1)</p>	<p>Die Studierenden erbringen den Nachweis, dass sie die Techniken des Faches auf spezifische Praxisgegenstände, etwa Sprachberatung, Dramaturgie, Editionsphilologie u. a. anwenden können und dass sie die jeweils nötigen Umsetzungstechniken und -routinen beherrschen.</p>	<p>Modulprüfung:                      Seminararbeit von ca. 15 Seiten Umfang</p>	<p>6 C /                      4 SWS</p>	<p><b>Voraussetzung für die Teilnahme an der Modulprüfung ist (mit Ausnahme der Vorlesung) die regelmäßige Teilnahme an den Lehrveranstaltungen. Fehlzeiten dürfen den Umfang von zwei Veranstaltungsterminen nicht überschreiten. Ausnahmeregelungen sind in begründeten Einzelfällen auf Antrag bei der Dozentin/dem Dozenten möglich.</b></p>

Modultitel	Zugangsvoraussetzungen	Prüfungsanforderungen	Art & Umfang der Prüfungsleistung	Modulumfang (Credits / SWS)	Voraussetzungen für die Zulassung zu Prüfungen
<p><b>Modul B. Ger. 7</b>  <b>Wahlmodul</b>  <b>Interkulturelle Germanistik</b>                      1. Seminar: Überblick interkulturelle Germanistik/ Deutsch als Fremd- und Zweitsprache                      2. Seminar: Einführung in interkulturelle Fremdsprachendidaktik/ Deutsch als Fremd- und Zweitsprache mit Unterrichtshospitationen</p>	<p><b>Dringend empfohlen:</b>                      erfolgreicher Abschluss der Basismodule  <b>B.Ger. 1.1</b> (alt: 1.1) &amp;  <b>B.Ger. 1.2</b> (alt: 1.2)</p>	<p>Die Studierenden erwerben einen Überblick über die Entwicklung und Struktur des Fachgebietes interkulturelle Germanistik/ Deutsch als Fremd- und Zweitsprache, über Konzepte, Forschungsansätze und Methoden sowie interkulturelles fremdsprachendidaktisches Grundlagenwissen. Sie erbringen den Nachweis, dass sie in der Lage sind, theoretische und didaktisch-methodische Vermittlungskonzepte im Bereich Deutsch als Fremd- und Zweitsprache anwendungsbezogen zu reflektieren und über Beurteilungskriterien im Hinblick auf Rahmenbedingungen und Zielgruppenrelevanz verfügen.</p>	<p>Modulprüfung:                      Seminararbeit von ca. 15 Seiten Umfang</p>	<p>6 C /                      5 SWS</p>	<p><b>Voraussetzung für die Teilnahme an der Modulprüfung ist (mit Ausnahme der Vorlesung) die regelmäßige Teilnahme an den Lehrveranstaltungen. Fehlzeiten dürfen den Umfang von zwei Veranstaltungsterminen nicht überschreiten. Ausnahmeregelungen sind in begründeten Einzelfällen auf Antrag bei der Dozentin/dem Dozenten möglich.</b></p>
<p><b>Modul B. Ger. 8</b>  <b>Wahlmodul</b>  <b>Theoretische und historische Problemstellungen der Germanistik</b>                      1. Vorlesung oder Seminar: Grundlagen der theoretischen und historischen Problemstellungen der Germanistik                      2. Seminar: Grundlagen der theoretischen und historischen Problemstellungen der Germanistik</p>	<p><b>Dringend empfohlen:</b>                      erfolgreicher Abschluss des Basismoduls  <b>B.Ger. 1.1</b> (alt: 1.1)</p>	<p>Die Studierenden erbringen den Nachweis, dass sie die theoretischen und historischen Fragestellungen des Faches selbstständig reflektieren und auf exemplarische Gegenstände beziehen können. Sie stellen dabei unter Beweis, dass sie über fachlich gesicherte Basiskenntnisse hinsichtlich der Entwicklung und Systematik sowie der Formen und Funktionen der deutschen Sprache und Literatur vom frühen Mittelalter bis zur Gegenwart verfügen. Darüber hinaus zeigen sie ihre Befähigung zur systematischen Analyse von Sprache, Literatur und Medien und belegen anhand exemplarischer Gegenstände ihre Einsichten in die wissenschaftstheoretischen und methodologischen Grundlagen des Faches und seiner Entwicklung.</p>	<p>Modulprüfung:                      Seminararbeit von ca. 15 Seiten Umfang</p>	<p>6 C /                      4 SWS</p>	<p><b>Voraussetzung für die Teilnahme an der Modulprüfung ist (mit Ausnahme der Vorlesung) die regelmäßige Teilnahme an den Lehrveranstaltungen. Fehlzeiten dürfen den Umfang von zwei Veranstaltungsterminen nicht überschreiten. Ausnahmeregelungen sind in begründeten Einzelfällen auf Antrag bei der Dozentin/dem Dozenten möglich.</b></p>

Modultitel	Zugangsvoraussetzungen	Prüfungsanforderungen	Art & Umfang der Prüfungsleistung	Modulumfang (Credits/SWS)	Voraussetzungen für die Zulassung zu Prüfungen
<p><b>Modul B. Ger. 9</b>  <b>Wahlmodul</b>  <b>Systematische Aspekte germanistischer Forschung</b></p> <p>Seminar: Systematische Aspekte germanistischer Forschung</p>	<p><b>Dringend empfohlen:</b></p> <p>erfolgreicher Abschluss des Basismoduls <b>B.Ger.1.1</b> (alt: 1.1)</p>	<p>Das Modul befähigt die Studierenden zu einer kritischen Reflexion der fachwissenschaftlichen Methoden, Prämissen und Theorien. Es regt zu einer konstruktiven Auseinandersetzung mit den Analysesystematiken des Faches an. Es stellt primär theoretische und methodologische Aspekte des Faches ins Zentrum und regt zur Methodenreflexion und paradigmatischen Orientierung gleichermaßen an. Konzeptionelle Abgrenzungen des Faches werden in systematischer Hinsicht thematisiert und bewertet. Unter kulturwissenschaftlicher Prämisse wird dabei das Verhältnis von Texten zum geistes- und ideengeschichtlichen, philosophischen, soziokulturellen, politischen und ökonomischen Kontext erörtert.</p>	<p>Modulprüfung: Seminararbeit von ca. 12 Seiten Umfang</p>	<p>4 C / 2 SWS</p>	<p><b>Voraussetzung für die Teilnahme an der Modulprüfung ist (mit Ausnahme der Vorlesung) die regelmäßige Teilnahme an den Lehrveranstaltungen. Fehlzeiten dürfen den Umfang von zwei Veranstaltungsterminen nicht überschreiten. Ausnahmeregelungen sind in begründeten Einzelfällen auf Antrag bei der Dozentin/dem Dozenten möglich.</b></p>
<p><b>Modul B. Ger. 10</b>  <b>Wahlmodul</b>  <b>Text- und Kommunikationsmanagement</b></p> <p>Seminar: Text- und Kommunikationsmanagement</p>	<p><b>Dringend empfohlen:</b></p> <p>erfolgreicher Abschluss des Basismoduls <b>B.Ger.1.1</b> (alt: 1.1)</p>	<p>Die Studierenden erwerben in diesem Modul analyse- und forschungsbasiert zentrale Kompetenzen der Organisation und des Managements kommunikativer Prozesse (schriftlich und mündlich), so etwa Kompetenzen der Planung, Präsentation, Steuerung, Vermittlung, Beratung, Konsultation und nicht zuletzt der Optimierung von Kommunikation. Zentrale Inhalte sind theoretische und empirische Analysen sowie die praktische Erprobung wichtiger Techniken zur Untersuchung und Optimierung von Sprache und Literatur. Untersuchungsgegenstände sind neben literarischen Werken mit ihren spezifischen Produktions- und Rezeptionsbedingungen auch Literaturkritik sowie die praktische Untersuchung von Printmedien, Formen der medialen Inszenierung von Kommunikation sowie schriftliche und mündliche Kommunikationsformen in verschiedenen Domänen.</p>	<p>Modulprüfung: Seminararbeit von ca. 12 Seiten Umfang</p>	<p>4 C / 2 SWS</p>	<p><b>Voraussetzung für die Teilnahme an der Modulprüfung ist (mit Ausnahme der Vorlesung) die regelmäßige Teilnahme an den Lehrveranstaltungen. Fehlzeiten dürfen den Umfang von zwei Veranstaltungsterminen nicht überschreiten. Ausnahmeregelungen sind in begründeten Einzelfällen auf Antrag bei der Dozentin/dem Dozenten möglich.</b></p>

Modultitel	Zugangsvoraussetzungen	Prüfungsanforderungen	Art & Umfang der Prüfungsleistung	Modulumfang (Credits/SWS)	Voraussetzungen für die Zulassung zu Prüfungen
<p><b>Modul B. Ger. 11</b>  <b>Wahlmodul</b>  <b>Medialität und Intermedialität</b></p> <p><b>Seminar: Medialität und Intermedialität</b></p>	<p><b>Dringend empfohlen:</b></p> <p><b>erfolgreicher Abschluss des Basismoduls B.Ger.1.1 (alt: 1.1)</b></p>	<p><i>Die Studierenden erwerben in diesem Modul zentrale Reflexionskategorien und Analysekompetenzen in Bezug auf die mediale Spezifik von Literatur und Sprache. Mediale Gebundenheit und die häufige mediale Mehrfachcodierung stehen ebenso im Zentrum wie medientypische Produktions- und Rezeptionsweisen. Im Inhaltsbereich der Intermedialität lernen die Studierenden z. B. folgende Fragebereiche beispielorientiert analytisch zu bearbeiten: (a) Wie funktionieren Medienkombinationen? (b) Wie werden Medien in andere Medien integriert? (c) Wie koexistieren Medien in Medien (d) Welche rezeptiven Effekte werden durch Intermedialität erzielt und wie sind sie mit germanistischen Mitteln analysierbar?</i></p>	<p><b>Modulprüfung: Seminararbeit von ca. 12 Seiten Umfang</b></p>	<p><b>4 C / 2 SWS</b></p>	<p><i>Voraussetzung für die Teilnahme an der Modulprüfung ist (mit Ausnahme der Vorlesung) die regelmäßige Teilnahme an den Lehrveranstaltungen. Fehlzeiten dürfen den Umfang von zwei Veranstaltungsterminen nicht überschreiten. Ausnahmeregelungen sind in begründeten Einzelfällen auf Antrag bei der Dozentin/dem Dozenten möglich.</i></p>

**5. VORAUSSETZUNGEN FÜR DIE ZULASSUNG ZUR BACHELORARBEIT** (gem. § 7 Abs. 1 **PO**): Es müssen mindestens 52 Credits des Faches Deutsche Philologie/ **Deutsch** absolviert worden sein.

**FACHSPEZIFISCHE BESTIMMUNGEN FACH ENGLISCH / ENGLISCHE PHILOLOGIE****1. VORBEMERKUNGEN/ HINWEISE:****Hinweis zur Fächerkombination „Englische Philologie“ mit „American Studies“**

- Wird das Fach Englische Philologie im Zwei-Fächer-Bachelorstudiengang mit dem Fach American Studies kombiniert, so müssen zur Vermeidung von Lehrveranstaltungsüberschneidungen aus den literatur- und kulturwissenschaftlichen Modulen jeweils diejenigen der Abteilung für Anglistische Literatur- und Kulturwissenschaft gewählt werden (~~EPB 4~~ B.EP.01: 1. Teilmodul: Grundlagen der Literatur- und Kulturwissenschaft (A); ~~EPB 3.a~~ B.EP.03a, ~~EPB 5.a~~ B.EP.05a, ~~EPB 8.aB~~.EP.08a, ~~EPB 10.aB~~.EP.10a).

**Übersicht: Regeln zur Modulbelegung**

Für die Belegung von Wahl-/Wahlpflichtmodulen gelten folgende Regeln:

- Aus den mit "~~EPB~~ B.EP. ... a/b" gekennzeichneten Wahlpflichtmodulen ist jeweils eines zu wählen.
- In den Wahlpflichtmodulen zur Literatur- und Kulturwissenschaft sind die Lehrveranstaltungen des Basismoduls Englische Philologie wechselseitig austauschbar. Mit dem Besuch eines anglistischen bzw. amerikanistischen Einführungs-Proseminars ist noch keine Festlegung auf das jeweilige Teilfach verbunden. Näheres ist den ausführlichen Modulformularen zu entnehmen.
- In den Wahlpflichtmodulen zur Literatur- und Kulturwissenschaft sind die Aufbaumodule 1 und 2 jeweils wechselseitig austauschbar. Erst der Besuch der Vertiefungsmodule (~~EPB 8.aB~~.EP.08a, ~~EPB 8.b~~ B.EP.08b) setzt verpflichtend den Besuch eines Aufbaumoduls 2 derselben Ausrichtung voraus. Näheres ist den ausführlichen Modulformularen zu entnehmen.
- In den Wahlpflichtmodulen zur Sprachwissenschaft sind die Lehrveranstaltungen des Basismoduls Englische Philologie wechselseitig austauschbar. Mit dem Besuch eines mediävistischen bzw. linguistischen Einführungs-Proseminars ist noch keine Festlegung auf das jeweilige Teilfach verbunden. Näheres ist den ausführlichen Modulformularen zu entnehmen.
- Nicht als Wahlpflichtmodule eingebrachte Module aus dem jeweils anderen Teilfach können in den Optionalbereich eingebracht werden.

- Zum Erwerb der im Studiengang vorgeschriebenen 66 C im fachwissenschaftlichen Studium sind auf jeden Fall folgende Lehrveranstaltungen zu belegen: ~~EPB 1~~B.EP.01, ~~EPB 2~~B.EP.02, ~~EPB 3.a~~ B.EP.03a oder .B.EP.03b, B.EP.04 ~~EPB 4.a~~ oder B.EP.04b, B.EP.05 ~~EPB 5.a~~ oder B.EP.05b, B.EP.06 ~~EPB 6.a~~ oder B.EP.06b, ~~EPB 7~~B.EP.07-1 N-N, B.EP.08 ~~EPB 8.a~~ oder B.EP.08b, B.EP.09 ~~EPB 9.a~~ oder B.EP.09b. Zur Aufteilung der Module auf die Studiensemester vgl. den Verlaufsplan.
- Wird das Fach im wissenschaftsorientierten Profil auf 84 C studiert, so kommen folgende Module hinzu: B.EP.~~EPB 10~~a oder B.EP.10b, B.EP.~~EPB 11~~a oder B.EP.11b, B.EP.~~EPB 12~~.

### **Benotung: Möglichkeit zum Notenausschluss**

Um ein leistungsförderndes Notenmanagement zu ermöglichen, können die Studierenden individuell bestimmen, dass die Note eines Moduls nicht in die Berechnung ihrer Bachelor-Gesamtnote eingehen soll. Auf Antrag des Studierenden kann die Note über eines der folgenden Module aus der Berechnung ausgeschlossen werden:

Aufbaumodul 1 Anglistische Literatur- und Kulturwissenschaft (**B.EP.03a**)

Aufbaumodul 1 Nordamerikastudien (**B.EP.03b**)

Aufbaumodul 1 Linguistik: Struktur der Sprache (**B.EP.04a**)

Aufbaumodul 1 Aspekte der Mediävistik I (**B.EP.04b**)

Aufbaumodul 2 Anglistische Literatur- und Kulturwissenschaft (**B.EP.05a**)

Aufbaumodul 2 Nordamerikastudien (**B.EP.05b**)

Aufbaumodul 2 Linguistik: Formale Grammatik (**B.EP.06a**)

Aufbaumodul 2 Aspekte der Mediävistik II (**B.EP.06b**)

## **2. FACHSPEZIFISCHE PRÜFUNGSFORMEN**

- Quiz  
schriftliche unangekündigte 10-minütige Überprüfung der Lektürevorbereitung
- Midterm Exam

schriftliche 30-minütige Überprüfung der bis zur Mitte des Semesters erworbenen Kompetenzen und des bis dahin vermittelten Wissens

- Forschungsbericht  
selbstständig recherchierter schriftlicher Überblick (20 Seiten/7500 Wörter) über die Forschungslage zu einem ausgewählten Thema mit Bewertung wesentlicher Forschungsbeiträge und -ansätze
- Planungs- und Durchführungsskizze  
Eine Planungs- und Durchführungsskizze dient dazu, Vorüberlegungen insbesondere zu Zielen und Vorgehensweisen für ein Projekt oder eine Seminarsitzung zu erfassen, in dem bzw. in der auch mögliche weiterführende Fragestellungen berücksichtigt werden, und die geplante Durchführung tabellarisch festzuhalten. Integraler Bestandteil einer Planungs- und Durchführungsskizze ist die Reflexion der Vorgehensweise. Mittels einer Planungs- und Durchführungsskizze zeigt die zu prüfende Person, daß sie über die notwendigen theoretischen didaktischen und fachwissenschaftlichen Kenntnisse und Methoden verfügt, ein begrenztes Thema sinnvoll für eine Gruppe aufzubereiten und zu präsentieren sowie die tatsächliche Durchführung kritisch zu reflektieren. Der Umfang einer Planungs- und Durchführungsskizze für eine Seminarsitzung soll 2000 Wörter nicht überschreiten; der Umfang einer Planungs- und Durchführungsskizze für ein Projekt soll 3500 Wörter nicht überschreiten. Die Dauer des Bewertungsverfahrens soll vier Wochen nicht überschreiten.
- Portfolio  
Ein Portfolio ("Dokumentenmappe") dient dazu, den eigenen Studienverlauf reflektierend und kommentierend zu dokumentieren. In einem Portfolio werden verschiedene kürzere Aufgaben zusammengefasst (z. B. Stundenprotokolle, Reflexionen zu Hausaufgaben, Lektürezusammenfassungen; auch multimediale Arbeiten können einbezogen werden).

### 3. KERNCURRICULUM (66 C)

#### Pflichtmodule:

Hinweis: Modul **B.EP.0** ~~EBP 7-1-N~~ im Umfang von 3 C wird für Studierende, die das lehramtbezogene Profil wählen, ersetzt durch Modul ~~EBP~~ **B.EP.07-1-L** im Umfang von 6 C. Von diesen 6 C werden 3 C (schulische Vermittlungskompetenz) dem Professionalisierungsbereich zugeordnet.

Modultitel	Zugangsvoraussetzungen	Prüfungsanforderungen	Voraussetzungen für die Zulassung zur Prüfung (Prüfungsvorleistungen)	Art und Umfang der Prüfungsleistung	Modulumfang (Credits/SWS)
<b>B.EP.01</b> (alt: Modul EPB 1) (Pflichtmodul, Orientierungsmodul) „Basismodul Englische Philologie“ (Teilmodul 1: Grundlagen der Kulturwissenschaft (A) Einführungs-Proseminar "Introduction to the Study of British Literature and Culture" oder Teilmodul 1: Grundlagen der Kulturwissenschaft (B) Einführungs-Proseminar "Introduction to the Study of American Literature and Culture"; Teilmodul 2: Grundlagen der Sprachwissenschaft Einführungs-Proseminar "Introduction to Linguistics" oder Einführungs-Proseminar "Einführung in die historische Sprachwissenschaft")	keine	1. Teilmodul Einführung in die grundlegenden Konzepte und Methoden des Faches "Englische Philologie" in seiner literatur- und kulturwissenschaftlichen Ausrichtung. Einübung der Techniken wissenschaftlichen Arbeitens. Förderung eines Verständnisses von der Einheit des Fachs über die differenzierten Teilbereiche hinaus. 2. Teilmodul Einführung in die grundlegenden Konzepte und Methoden des Faches "Englische Philologie" in seiner sprachwissenschaftlichen Ausrichtung. Einübung der Techniken wissenschaftlichen Arbeitens. Förderung eines Verständnisses von der Einheit des Fachs über die differenzierten Teilbereiche hinaus.	1. Teilmodul (A): regelmäßige aktive Teilnahme mit nicht mehr als zwei entschuldigten Fehlsitzungen 1. Teilmodul (B): regelmäßige aktive Teilnahme mit nicht mehr als zwei entschuldigten Fehlsitzungen; Referat und zwei Quizzes <i>oder</i> Midterm Exam (Bekanntgabe der geforderten Prüfungsvorleistung vor Veranstaltungsbeginn in der Course Description). Nicht bestandene Prüfungsvorleistungen können durch Wiederholungsprüfungen ausgeglichen werden. 2. Teilmodul: regelmäßige aktive Teilnahme mit nicht mehr als zwei entschuldigten Fehlsitzungen	Teilmodul 1: Klausur zu 90 Min. (unbenotet) Teilmodul 2: Klausur zu 90 Min. (unbenotet)	6 C 4 SWS Teilmodul 1: 3 C 2 SWS Teilmodul 2: 3 C 2 SWS



<b>Modultitel</b>	<b>Zugangsvoraussetzungen</b>	<b>Prüfungsanforderungen</b>	<b>Voraussetzungen für die Zulassung zur Prüfung (Prüfungsvorleistungen)</b>	<b>Art und Umfang der Prüfungsleistung</b>	<b>Modulumfang (Credits/SWS)</b>
<b>B.EP.02</b> (alt: Modul EPB-2) (Pflichtmodul, Orientierungsmodul) „Basismodul Sprachpraxis“ (Teilmodul 1: English Grammar and Translation, Comprehensive Language Course; Teilmodul 2: Oral Competence)	keine	Vermittlung der normengerechten und sicheren Beherrschung der englischen Gegenwartssprache in Wort und Schrift, einschließlich der Ausbildung einer angemessenen Übersetzungskompetenz Deutsch-Englisch	Teilmodule 1 und 2: regelmäßige aktive Teilnahme mit nicht mehr als zwei entschuldigten Fehlsitzungen	Teilmodulprüfung 1: Klausur zu 240 Min. (unbenotet) Teilmodulprüfung 2: mündliche Prüfung zu 30 Min. (unbenotet)	7 C 8 SWS
<b>B.EP.07-1-N</b> Vermittlungs- und Fachdidaktikmodul (alt: EPB 7.1 N)	keine	Verständnis von Stellung und Rezeption des Fachs in der Gesellschaft. Vermittlung von kulturellen, gesellschaftlichen und politischen Grundlagenkenntnissen auch im Hinblick auf spätere nicht-schulische Tätigkeiten.	regelmäßige aktive Teilnahme mit nicht mehr als zwei entschuldigten Fehlsitzungen	Klausur zu 90 Min.	3 C 2 SWS

Modultitel	Zugangsvoraussetzungen	Prüfungsanforderungen	Voraussetzungen für die Zulassung zur Prüfung (Prüfungsvorleistungen)	Art und Umfang der Prüfungsleistung	Modulumfang (Credits/SWS)
<p><b>B.EP.07-2</b> Vertiefungsmodul Sprachpraxis (alt: EPB 7.2 L/N) (Teilmodul 1: Introduction to Essay Writing and Letter Writing; Teilmodul 2: Advanced English Language Course)</p>	<p>Basismodul Sprachpraxis</p>	<p>Vermittlung grundlegender Kenntnisse im Bereich <i>essay writing</i> und <i>letter writing</i> in der Fremdsprache; Vertiefung der sprachpraktischen Kenntnisse; Erwerb von Sprachmittlerkompetenzen durch Vermittlung hierfür relevanter fortgeschrittener (Teil-)Fertigkeiten wie Wortschatz, Hör- und Leseverstehen u.a.</p>	<p>regelmäßige aktive Teilnahme mit nicht mehr als zwei entschuldigtem Fehlsitzungen</p>	<p>Teilmodulprüfung 1: Klausur zu 120 Min.; Teilmodulprüfung 2: Advanced Essay Training oder Aural/Reading Comprehension oder Advanced Translation oder Vocabulary Training oder Discussion and Essay Writing: Klausur [90 Min.]  oder  Advanced Presentation and Discussion: mündliche Prüfung [30 Min.]</p>	<p>6 C 4 SWS</p>
<p><b>B.EP.07-M</b> Vertiefungsmodul Sprachpraxis (alt: EPB 7 M) [nur für Englisch in Modulpaketen!]</p>	<p>Basismodul Sprachpraxis</p>	<p>Vermittlung grundlegender Kenntnisse im Bereich <i>essay writing</i> und <i>letter writing</i> in der Fremdsprache; Vertiefung der sprachpraktischen Kenntnisse</p>	<p>regelmäßige aktive Teilnahme mit nicht mehr als zwei entschuldigtem Fehlsitzungen</p>	<p>Klausur zu 120 Min.</p>	<p>3 C 2 SWS</p>

**Wahlpflichtmodule:**

Modultitel	Zugangsvoraussetzungen	Prüfungsanforderungen	Voraussetzungen für die Zulassung zur Prüfung (Prüfungsvorleistungen)	Art und Umfang der Prüfungsleistung	Modulumfang (Credits/SWS)
<p><b>B.EP.03a</b>                      (alt: Modul EPB 3.a)                      (Wahlpflichtmodul)                      „Aufbaumodul 1 'Anglistische Literatur- und Kulturwissenschaft“                      (Teilmodul 1: Literatur- und kulturhistorischer Hintergrund I;                      Teilmodul 2: Literatur- und kulturhistorische Analyse und Interpretation)</p>	<p>erfolgreicher Abschluss:                      Basismodul "Englische Philologie"</p>	<p>Teilmodul 1: Erwerb literatur- und kulturhistorischer Kenntnisse einer Epoche der anglophonen Literatur durch intensives Studium ausgewählter Texte.                      Teilmodul 2: Beispielhafte Einübung der Methodik historisch hermeneutischen Textverständnisses. Beispielhafte Einübung der Methodik systematisch-formaler Textanalyse. Einführung in Techniken und Hilfsmittel literaturwissenschaftlicher Forschung.</p>	<p>Teilmodul 1: keine Prüfungsvorleistungen                      Teilmodul 2: regelmäßige aktive Teilnahme mit nicht mehr als zwei entschuldigtem Fehlsitzungen</p>	<p>Teilmodul 1: Klausur zu 90 Min.                      Teilmodul 2: schriftliche Hausarbeit im Umfang von ca. 3500 Wörtern</p>	<p>8 C                      4 SWS                      Teilmodul 1:                      4 C                      2 SWS                      Teilmodul 2:                      4 C                      2 SWS</p>
<p><b>ODER</b></p>					

Modultitel	Zugangsvoraussetzungen	Prüfungsanforderungen	Voraussetzungen für die Zulassung zur Prüfung (Prüfungsvorleistungen)	Art und Umfang der Prüfungsleistung	Modulumfang (Credits/SWS)
<p><b>B.EP.03b</b>                      (alt: Modul EPB 3.b)                      (Wahlpflichtmodul)                      „Aufbaumodul 1 'Nordamerikastudien'“                      (Teilmodul 1: Literatur- und kulturhistorischer Hintergrund/Theoretische Grundlagen I                      Teilmodul 2: Literatur- und kulturhistorische Analyse und Interpretation)</p>	<p>erfolgreicher Abschluss:                      Basismodul "Englische Philologie"</p>	<p>Teilmodulprüfung zu 1: Überblickswissen und Transferaufgaben zur amerikanischen Literatur- und Kulturgeschichte oder zur Literatur-, Kultur- und Medientheorie                      Teilmodulprüfung zu 2: Literaturrecherche; kritischer Umgang mit Sekundärliteratur; Formulieren eigener Forschungsthesen; selbständiges wissenschaftliches Arbeiten</p>	<p>Teilmodul 1: keine                      Teilmodul 2: regelmäßige aktive Teilnahme mit nicht mehr als zwei entschuldigten Fehlsitzungen</p>	<p>Teilmodul 1: Klausur zu 120 Min.                      Teilmodul 2: schriftliche Hausarbeit im Umfang von ca. 3500 <del>Seiten</del>-Wörter</p>	<p>8 C                      4 SWS                      Teilmodul 1:                      4 C                      2 SWS                      Teilmodul 2:                      4 C                      2 SWS</p>
<p><b>UND</b></p>					

Modultitel	Zugangsvoraussetzungen	Prüfungsanforderungen	Voraussetzungen für die Zulassung zur Prüfung (Prüfungsvorleistungen)	Art und Umfang der Prüfungsleistung	Modulumfang (Credits/SWS)
<p><b>B.EP.04a</b> (alt: Modul EPB 4.a) (Wahlpflichtmodul) "Aufbaumodul 1 'Linguistik: Struktur der Sprache'" (Teilmodul 1: Syntax I, Teilmodul 2: Phonologie/Morphologie)</p>	<p>erfolgreicher Abschluss: Basismodul "Englische Philologie"</p>	<p>Teilmodul 1: Kenntnis der Struktureinheiten und Strukturbeziehungen im syntaktischen System des Englischen; Kompetenz in der Anwendung der Methoden der modernen (synchronen) Sprachwissenschaft bei der Analyse sprachlicher Daten; Fähigkeit zur Explikation grammatischer Regeln; Einführung in Techniken sprachwissenschaftlicher Forschung. Teilmodul 2: Kenntnis der Struktureinheiten und Strukturbeziehungen im phonologischen und morphologischen System des Englischen; Kompetenz in der Anwendung der Methoden der modernen (synchronen) Sprachwissenschaft bei der Analyse sprachlicher Daten; Fähigkeit zur Explikation grammatischer Regeln; Einführung in Techniken sprachwissenschaftlicher Forschung.</p>	<p>regelmäßige aktive Teilnahme mit nicht mehr als zwei entschuldigtem Fehlsitzungen</p>	<p>Teilmodul 1: Klausur zu 90 Min. Teilmodul 2: klausurähnliche Hausarbeit (ca. 2000 Wörter)</p>	<p>8 C 4 SWS Teilmodul 1: 4 C 2 SWS Teilmodul 2: 4 C 2 SWS</p>
<p><b>ODER</b></p>					

Modultitel	Zugangsvoraussetzungen	Prüfungsanforderungen	Voraussetzungen für die Zulassung zur Prüfung (Prüfungsvorleistungen)	Art und Umfang der Prüfungsleistung	Modulumfang (Credits, SWS)
<p><b>B.EP.04b</b> (alt: Modul EPB 4.b) (Wahlpflichtmodul) "Aufbaumodul 1: Aspekte der Mediävistik I" (Teilmodul 1: Hintergrund: Mittelalterliche englische Literatur- und Kulturgeschichte oder Sprachgeschichte I Teilmodul 2: Englische Sprachgeschichte im Überblick)</p>	<p>erfolgreicher Abschluss: Basismodul "Englische Philologie"</p>	<p>1. Teilmodul: Kenntnisse einer der früheren Sprachstufen des Englischen (altengl./ mittelengl.). Geschichte der englischen Sprache im Überblick bis zur Gegenwart. Überblickskenntnisse zur mittelalterlichen englischen Literatur. 2. Teilmodul: Fähigkeit, Texte der älteren Sprachstufen zu lesen, sprachwissenschaftlich zu analysieren und in ihrem kulturhistorischen Kontext zu situieren. Einübung von Techniken der sprachwissenschaftlichen Disziplinen.</p>	<p>Teilmodul 1: keine Prüfungsvorleistungen Teilmodul 2: regelmäßige aktive Teilnahme mit nicht mehr als zwei entschuldigten Fehlsitzungen</p>	<p>Teilmodul 1-2: jeweils eine Klausur zu 90 Min.</p>	<p>8 C 4 SWS Teilmodul 1: 4 C 2 SWS Teilmodul 2: 4 C 2 SWS</p>
<p><b>B.EP.05a</b> (alt: Modul EPB 5.a) (Wahlpflichtmodul) "Aufbaumodul 2 'Anglistische Literatur- und Kulturwissenschaft'" (Teilmodul 1: Literatur- und kulturhistorischer Hintergrund II Teilmodul 2: Kulturhistorische Einführung)</p>	<p>erfolgreicher Abschluss: Aufbaumodul 1 "Anglistische Literatur- u. Kulturwissenschaft" o. Aufbaumodul 1 "Nordamerikastudien"</p>	<p>Teilmodul 1: Erweiterung der im Aufbaumodul 1 erworbenen Kenntnisse durch intensives Studium ausgewählter Texte einer Epoche der anglophonen Literatur. Teilmodul 2: Erweiterung der im Aufbaumodul 1 erworbenen Kenntnisse durch extensives Studium von beispielhaften nicht-literarischen Texten der britischen Kulturgeschichte. Einübung der Methodik systematisch-formaler Textanalyse unter besonderer Berücksichtigung der Anforderungen verschiedener Textgattungen. Vergleich der Techniken literaturwissenschaftlicher und kulturwissenschaftlicher Forschung.</p>	<p>Teilmodul 1: keine Prüfungsvorleistungen Teilmodul 2: regelmäßige aktive Teilnahme mit nicht mehr als zwei entschuldigten Fehlsitzungen</p>	<p>Teilmodul 1: Klausur zu 90 Min. Teilmodul 2: klausurähnliche Hausarbeit (ca. 3000 Wörter)</p>	<p>8 C 4 SWS Teilmodul 1: 4 C 2 SWS Teilmodul 2: 4 C 2 SWS</p>
<p><b>ODER</b></p>					

Modultitel	Zugangsvoraussetzungen	Prüfungsanforderungen	Voraussetzungen für die Zulassung zur Prüfung (Prüfungsvorleistungen)	Art und Umfang der Prüfungsleistung	Modulumfang (Credits, SWS)
<p><b>B.EP.05b</b> (alt: Modul EPB 5.b) (Wahlpflichtmodul) "Aufbaumodul 2 'Nordamerikastudien'" (Teilmodul 1: <del>Literary History: Ausgewählte Epoche III</del> Literatur- und kulturhistorischer Hintergrund/Theoretische Grundlagen II Teilmodul 2: American Cultural Studies I: Introduction to American Cultural History)</p>	<p>erfolgreicher Abschluss: Aufbaumodul 1 "Anglistische Literatur- u. Kulturwissenschaft" o. Aufbaumodul 1 "Nordamerikastudien"</p>	<p>Teilmodulprüfung zu 1: Überblickswissen und Transferaufgaben zur amerikanischen Literatur- und Kulturgeschichte oder zur Literatur-, Kultur- und Medientheorie Teilmodulprüfung zu 2: Überblickswissen und Transferaufgaben zur amerikanischen Kulturgeschichte</p>	<p>Teilmodul 1: keine; Teilmodul 2: regelmäßige aktive Teilnahme mit nicht mehr als zwei entschuldigtem Fehlsitzungen</p>	<p>Teilmodul 1-2: jeweils eine Klausur zu 120 Min.</p>	<p>8 C 4 SWS Teilmodul 1: 4 C 2 SWS Teilmodul 2: 4 C 2 SWS</p>
<b>UND</b>					
<p><b>B.EP.06a</b> (alt: Modul EPB 6.a) (Wahlpflichtmodul) "Aufbaumodul 2 'Linguistik: Formale Grammatik'" (Teilmodul 1: Syntax II; Teilmodul 2: Semantik und Pragmatik I)</p>	<p>erfolgreicher Abschluss: Aufbaumodul 1 'Linguistik'</p>	<p>Teilmodul 1: Kenntnis einer formalen syntaktischen Theorie; Kompetenz in der Erfassung sprachlicher Konstruktionen im Rahmen dieser Theorie; Anwendung der Theorie auf syntaktische Konstruktionen des Englischen und Bewertung alternativer Analysen; Fähigkeit zur Anwendung einschlägiger Formen des wissenschaftlichen Arbeitens. Teilmodul 2: Analyse und Beschreibung der (expliziten und impliziten) Bedeutung von Sätzen und Äußerungen; Verständnis der Unterscheidung zwischen grammatiktheoretischer Erfassung und gebrauchsbasierter Variation der Sprache</p>	<p>regelmäßige aktive Teilnahme mit nicht mehr als zwei entschuldigtem Fehlsitzungen</p>	<p>Teilmodul 1: Klausur zu 90 Min. Teilmodul 2: klausurähnliche Hausarbeit (ca. 2000 Wörter)</p>	<p>8 C 4 SWS Teilmodul 1: 4 C 2 SWS Teilmodul 2: 4 C 2 SWS</p>

Modultitel	Zugangsvoraussetzungen	Prüfungsanforderungen	Voraussetzungen für die Zulassung zur Prüfung (Prüfungsvorleistungen)	Art und Umfang der Prüfungsleistung	Modulumfang (Credits/SWS)
<b>ODER</b>					
<b>B.EP.06b</b> (alt: Modul EPB 6.b) (Wahlpflichtmodul) "Aufbaumodul 2: Aspekte der Mediävistik II" (Teilmodul 1: Hintergrund: Mittelalterliche englische Literatur- und Kulturgeschichte oder Sprachgeschichte II Teilmodul 2: Praxis: Mittelalterliche Sprache, Literatur und Kulturgeschichte)	erfolgreicher Abschluss: Aufbaumodul 1 "Englische Mediävistik".	1. Teilmodul: Erweiterung der im Aufbaumodul 1 erworbenen Kenntnisse zur Sprachgeschichte, bzw. Erweiterung der Kenntnisse zur mittelalterlichen englischen Literatur und Kultur. 2. Teilmodul: Erweiterung der im Aufbaumodul 1 erworbenen Kenntnisse zur Sprachgeschichte, insbesondere Vertiefung einer der dort studierten Sprachstufen und ihrer Texte. Erweiterung der Kenntnisse zur mittelalterlichen englischen Literatur und Kultur. Einübung der Techniken des wissenschaftlichen Arbeitens.	Teilmodul 1: keine Prüfungsvorleistungen Teilmodul 2: regelmäßige aktive Teilnahme mit nicht mehr als zwei entschuldigtem Fehlsitzungen	Teilmodul 1: Klausur zu 90 Min. Teilmodul 2: Hausarbeit im Umfang von ca. 3500 Wörtern	8 C 4 SWS Teilmodul 1: 4 C 2 SWS Teilmodul 2: 4 C 2 SWS
<b>UND</b>					
<b>B.EP.08a</b> (alt: Modul EPB 8.a) (Wahlpflichtmodul) "Vertiefungsmodul 'Anglistische Literatur- und Kulturwissenschaft'"	erfolgreicher Abschluss: Aufbaumodul 2 "Anglistische Literatur- u. Kulturwissenschaft"	Vertiefung der kultur- und literaturgeschichtlichen Kenntnisse in der Anglistik durch intensives Epochenstudium. Forschungsorientierte Fokussierung auf eine textanalytische und kulturgeschichtliche Fragestellung im Einzelfall (ggf.zur Vorbereitung einer Bachelorarbeit) unter gleichzeitiger Einübung der Techniken literatur- und kulturwissenschaftlichen Arbeitens.	regelmäßige aktive Teilnahme mit nicht mehr als zwei entschuldigtem Fehlsitzungen	Modulprüfung: Klausur zu 90 Min.	6 C 4 SWS
<b>ODER</b>					



<b>Modultitel</b>	<b>Zugangsvoraussetzungen</b>	<b>Prüfungsanforderungen</b>	<b>Voraussetzungen für die Zulassung zur Prüfung (Prüfungsvorleistungen)</b>	<b>Art und Umfang der Prüfungsleistung</b>	<b>Modulumfang (Credits/SWS)</b>
<b>B.EP.08b</b> (alt: Modul EPB 8.b) (Wahlpflichtmodul) "Vertiefungsmodul 'Nordamerikastudien'"	erfolgreicher Abschluss: Aufbaumodul 2 "Nordamerikastudien"	Überblickswissen und Transferaufgaben zur amerikanischen Literatur- und Kulturgeschichte	regelmäßige aktive Teilnahme mit nicht mehr als zwei entschuldigtem Fehlsitzungen	Modulprüfung: Klausur zu 120 Min.	6 C 4 SWS
<b>UND</b>					
<b>B.EP.09a</b> (alt: Modul EPB 9.a) (Wahlpflichtmodul) "Vertiefungsmodul 'Linguistik'"	erfolgreicher Abschluss: Aufbaumodul 1 "Linguistik" u. Aufbaumodul 2 "Linguistik"	Teilmodul 1: Erweiterung der in Aufbaumodul 1 erworbenen Kenntnisse; Formale Erfassung der Bedeutung von Sprache; Anwendung und Bewertung semantischer und pragmatischer Theorien Teilmodul 2: Kenntnis der Variation des Englischen in sozialer, regionaler und funktionaler Dimension; Kenntnis der zentralen sozio- und psycholinguistischen Methoden; Kompetenz in der Erklärung sprachlicher Phänomene im Rahmen sozio- und psycholinguistischer Theorien.	regelmäßige aktive Teilnahme mit nicht mehr als zwei entschuldigtem Fehlsitzungen	Teilmodulprüfung 1: Klausur zu 90 Min.; Teilmodulprüfung 2: klausurähnliche Hausarbeit (ca. 2000 Wörter)	6 C 4 SWS Teilmodul 1: 3 C 2 SWS Teilmodul 2: 3 C 2 SWS
<b>ODER</b>					
<b>B.EP.09b</b> (alt: Modul EPB 9.b) (Wahlpflichtmodul) "Vertiefungsmodul: Aspekte der Mediävistik III"	erfolgreicher Abschluss: Aufbaumodul 2 "Mediävistik"	Vertiefung der Kenntnisse der historischen Entwicklung des Englischen von den Anfängen bis zur Gegenwart; intensive Lektüre und Analyse mittelalterlicher Texte (ggf. zur Vorbereitung einer Bachelor-Arbeit). Einbettung der mittelalterlichen englischen Literatur in den europäischen Kontext. Verständnis der Alterität mittelalterlicher Literatur.	regelmäßige aktive Teilnahme mit nicht mehr als zwei entschuldigtem Fehlsitzungen	Modulprüfung: Klausur zu 120 Min.	6 C 4 SWS

**4. VORAUSSETZUNG FÜR DIE ZULASSUNG ZUR BACHELORARBEIT (gem. § 7 Abs. 1):** Nach 54 C fachwissenschaftlichen Studiums kann eine Bachelorarbeit geschrieben werden (d. h. die Module ~~EPB 1~~**B.EP.01** – ~~EPB B.EP.07-2~~**B.EP.07-2** LN müssen abgeleistet sein).

**5. PROFIL „FACHWISSENSCHAFTLICHE VERTIEFUNG“ (18 C)**

**VORBEMERKUNG/ HINWEISE:**

- Wird das Fach Englische Philologie im Zwei-Fächer-Bachelorstudiengang mit dem Fach American Studies kombiniert, so müssen zur Vermeidung von Lehrveranstaltungsüberschneidungen aus den literatur- und kulturwissenschaftlichen Modulen jeweils diejenigen der Abteilung für Anglistische Literatur- und Kulturwissenschaft gewählt werden (~~EPB B.EP.01~~: 1. Teilmodul: Grundlagen der Literatur- und Kulturwissenschaft (A); ~~EPB B.EP.03a~~, ~~EPB B.EP.05a~~, ~~EPB B.EP.08a~~, ~~EPB B.EP.10a~~).

Modultitel	Zugangsvoraussetzungen	Prüfungsanforderungen	Voraussetzungen für die Zulassung zur Prüfung (Prüfungsvorleistungen)	Art und Umfang der Prüfungsleistung	Modulumfang (Credits, SWS)
<p><b>B.EP.10a</b> (alt: Modul EPB 10.a) (Wahlpflichtmodul) Wissenschaftsmodul "Anglistische Literatur- u. Kulturwissenschaft: Advanced Studies in British Literature and Culture"</p>	<p>erfolgreicher Abschluss: Aufbaumodul 2 "Anglistische Literatur- u. Kulturwissenschaft"; Vertiefungsmodul "Anglistische Literatur- und Kulturwissenschaft"</p>	<p>Forschungsorientierte fachwissenschaftliche Vertiefung im Teilfach "Anglistische Literatur- und Kulturwissenschaft". Nur für Studierende, die im Profil "Wissenschaft" studieren und ggf. eine forschungsorientierte Bachelor-Arbeit zum Thema "Advanced Studies in British Literature and Culture" anfertigen wollen.</p>	<p>regelmäßige aktive Teilnahme mit nicht mehr als zwei entschuldigtem Fehlsitzungen</p>	<p>Modulprüfung: schriftliche Hausarbeit im Umfang von ca. 7500 Wörtern</p>	<p>6 C 2 o. 4 SWS</p>

Modultitel	Zugangsvoraussetzungen	Prüfungsanforderungen	Voraussetzungen für die Zulassung zur Prüfung (Prüfungsvorleistungen)	Art und Umfang der Prüfungsleistung	Modulumfang (Credits/SWS)
<b>ODER</b>					
<p><b>B.EP.10b</b> (alt: Modul EPB 10.b) (Wahlpflichtmodul) Wissenschaftsmodul "Theory and Practice of (Inter-)American Studies: New Paradigms in Cultural and Literary Studies"</p>	<p>erfolgreicher Abschluss: Aufbaumodul 2 "Nordamerikastudien"; Vertiefungsmodul "Nordamerikastudien"</p>	<p>Kritischer Umgang mit inter-amerikanischen Texten und Theorien, Literaturrecherche, mündliche Darstellung und Diskussion theoretischer und praktischer Ansätze der Literatur- und Kulturanalyse</p>	<p>regelmäßige aktive Teilnahme mit nicht mehr als zwei entschuldigtem Fehlsitzungen; Referat und zwei Quizzes <i>oder</i> Midterm Exam (Bekanntgabe der geforderten Prüfungsvorleistung vor Veranstaltungsbeginn in der Course Description). Nicht bestandene Prüfungsvorleistungen können durch Wiederholungsprüfungen ausgeglichen werden.</p>	<p>Modulprüfung: Forschungsbericht im Umfang von ca. 7500 Wörtern</p>	<p>6 C 2 o. 4 SWS</p>
<b>UND</b>					
<p><b>B.EP.11a</b> (alt: Modul EPB 11.a) (Wahlpflichtmodul) Wissenschaftsmodul "Advanced English Linguistics"</p>	<p>erfolgreicher Abschluss: Vertiefungsmodul "Linguistik"</p>	<p>Forschungsorientierte fachwissenschaftliche Vertiefung im Teilfach "Linguistik"; Fähigkeit zur Bewertung grammatischer Theorien; Fähigkeit zur Rezeption und Reflexion sprachwissenschaftlicher Forschungsergebnisse. Nur für Studierende, die im Profil "Wissenschaft" studieren und ggf. eine forschungsorientierte Bachelorarbeit zum Thema "Advanced English Linguistics" anfertigen wollen.</p>	<p>regelmäßige aktive Teilnahme mit nicht mehr als zwei entschuldigtem Fehlsitzungen</p>	<p>Modulprüfung: Schriftliche Hausarbeit im Umfang von ca. 4000 Wörtern</p>	<p>6 C 2 SWS</p>

Modultitel	Zugangsvoraussetzungen	Prüfungsanforderungen	Voraussetzungen für die Zulassung zur Prüfung (Prüfungsvorleistungen)	Art und Umfang der Prüfungsleistung	Modulumfang (Credits/SWS)
<b>ODER</b>					
<b>B.EP.11b</b> (alt: Modul EPB 11.b) (Wahlpflichtmodul) Wissenschaftsmodul "Fortgeschrittene Englische Mediävistik"	erfolgreicher Abschluss: Vertiefungsmodul "Mediävistik"	Forschungsorientierte fachwissenschaftliche Vertiefung im Teilfach "Mediävistik". Nur für Studierende, die im Profil "Wissenschaft" studieren und ggf. eine forschungsorientierte Bachelor-Arbeit zum Thema "Fortgeschrittene Englische Mediävistik" anfertigen wollen.	regelmäßige aktive Teilnahme mit nicht mehr als zwei entschuldigtem Fehlsitzungen	Modulprüfung: Hausarbeit im Umfang von ca. 7500 Wörtern	6 C 2-4 SWS
<b>UND</b>					
<b>B.EP.12</b> (alt: Modul EPB 12) (Pflichtmodul) Wissenschaftsmodul "Wissenschaftliche Sprachpraxis"	erfolgreicher Abschluss: Vermittlungsmodul 7.2B.EP.7-2 LN	Vertiefung sprachlich-stilistischer sprachpraktischer Kenntnisse, insbesondere im Hinblick auf die Erstellung einer fremdsprachlich abgefassten Bachelor-Arbeit.	regelmäßige aktive Teilnahme mit nicht mehr als zwei entschuldigtem Fehlsitzungen	Modulprüfung: kürzere schriftliche Arbeit im Umfang von ca. 1200 Wörtern	6 C 2 SWS

**6. LEHRAMTBEZOGENES PROFIL:**

**Wahlpflichtmodul (6 C):**

Hinweis: Dieses Modul ist von Studierenden, die das lehramtbezogene Profil wählen, statt Modul ~~EBP~~ **B.EP.07-1-N** zu belegen. Von den 6 C werden 3 C (schulische Vermittlungskompetenz) dem Professionalisierungsbereich zugeordnet.

Modultitel	Zugangsvoraussetzungen	Prüfungsanforderungen	Voraussetzungen für die Zulassung zur Prüfung (Prüfungsvorleistungen)	Art u. Umfang der Prüfungsleistung	Modulumfang (Credits/SWS)
<p><b>B.EP.07-1-L</b> Vermittlungs- und Fachdidaktikmodul (alt: <b>EPB 7.1 L</b>) (Teilmodul 1: Landeskundliche Vermittlungskompetenzen (nichtschulische Vermittlungskompetenzen) Teilmodul 2: Grundlagen der Fachdidaktik (schulische Vermittlungskompetenzen)</p>	<p>keine</p>	<p>Teilmodul 1: Verständnis von Stellung und Rezeption des Fachs in der Gesellschaft. Vermittlung von kulturellen, gesellschaftlichen und politischen Grundlagenkenntnissen auch im Hinblick auf spätere nicht-schulische Tätigkeiten. Teilmodul 2: Erlernen der Grundlagen der schulischen Vermittlung sprachpraktischer Kenntnisse sowie literarischer und kultureller Aspekte des Zielsprachenlandes. Erwerb von Sprachmittlerkompetenzen durch die Vermittlung relevanter Kenntnisse und Fertigkeiten in den Bereichen Wortschatz, Grammatik, Hör- und Leseverstehen, Sprech- und Schreibvermögen. Erarbeitung fachdidaktischer Ansätze zur Konzeption von fachlichen Unterrichtsprozessen einschließlich Leistungsbeurteilung. Erlernen der Grundkenntnisse über den Einsatz verschiedener Methoden und Medien im Fremdsprachenunterricht. Reflexion von Persönlichkeits- und Rollentheorien als Fachlehrerin oder Fachlehrer. Förderung von Strategien zur Steuerung des eigenen Sprachlernens.</p>	<p>Teilmodul 1: regelmäßige aktive Teilnahme mit nicht mehr als zwei entschuldig-ten Fehlsitzungen Teilmodul 2: regelmäßige aktive Teilnahme mit nicht mehr als zwei entschuldig-ten Fehlsitzungen</p>	<p>Teilmodul 1: <del>Port- folio (10 Seiten)</del> Klausur zu 90 Min. Teilmodul 2: <del>je- weils eine Portfolio (10 Seiten)</del> <del>Klausur zu 90 Min</del> Portfolio zur Re- flexion des eige- nen Lernprozes- ses (10 Seiten)".</p>	<p>6 C 4 SWS Teilmodul 1: 3 C 2 SWS Teilmodul 2: 3 C 2 SWS</p>

## 7. WAHLMODULE

Die folgenden Wahlmodule können in den Profilen berufsfeldbezogen, Studium Generale und lehramtsbezogen belegt werden; die Credits gehen dann in den Optionalbereich ein.

Top-Up-Module stellen fachwissenschaftliche Ergänzungsmodule dar, deren Funktion darin besteht, die in einem bereits im Kerncurriculum belegten Modul erworbenen Kenntnisse und Kompetenzen durch zusätzliche fachwissenschaftliche Kenntnisse zu erweitern. Wird beispielsweise im 1. Semester ein Einführungskurs Linguistik belegt und ins Kerncurriculum eingebracht, kann zusätzlich ein Ergänzungskurs zur Einführung in die Mediävistik belegt werden; die dort erworbenen Kenntnisse und Kompetenzen dienen einerseits der Verbreiterung und Vertiefung der Kenntnisse aus dem kerncurricularen Modul, andererseits können sie nicht in den Kerncurriculumsbereich eingebracht werden. Über die Minimodule im Top-Up-Bereich gehen die entsprechenden Credits in den Optionalbereich ein.

### **7. BERUFSFELDBEZOGENES PROFIL:**

**Weitere 36 C (im Professionalisierungsbereich = 18 C im Optionalbereich, 18 C in Schlüsselkompetenzen)**

~~Am Seminar für Englische Philologie werden vorläufig keine berufsfeldbezogenen Module angeboten. Studierende sollten in entsprechenden Fächern (z. B. Jura, BWL, Politik) passende Module belegen.~~

### **8. PROFIL STUDIUM GENERALE**

**Weitere 36 C (im Professionalisierungsbereich = 18 C im Optionalbereich, 18 C in Schlüsselkompetenzen) (Module frei wählbar)**

**9. PROFESSIONALISIERUNGSBEREICH (36 C): FACHWISSENSCHAFTLICHE WAHLMODULE UND SCHLÜSSELQUALIFIKATIONSMODULE (ES KÖNNEN MODULE IM UMFANG VON 18 C BELEGT WERDEN)**

### 1. Fachwissenschaftliche Wahlmodule

Modultitel	Zugangsvoraussetzungen	Prüfungsanforderungen	Voraussetzungen für die Zulassung zur Prüfung (Prüfungsvorleistungen)	Art u. Umfang der Prüfungsleistung	Modulumfang (Credits/SWS)
<p><b>B.EP.T1M</b> Basismodul Englische Philologie Top-Up Mediävistik (alt: EPB 1 TMed)</p>	keine	<p>Verbreiterung der grundlegenden Kenntnisse und Techniken aus dem Basismodul "Englische Philologie" (Pflichtmodul) durch eine zusätzliche Einführungsveranstaltung in dem im Pflichtmodul nicht gewählten sprachwissenschaftlichen Teilbereich. Spezifische Lernziele, Kompetenzen und Prüfungsanforderungen: Einführung in die grundlegenden Konzepte und Methoden des Faches "Englische Philologie" in seiner mediävistischen Ausrichtung. Einübung der Techniken wissenschaftlichen Arbeitens. Förderung eines Verständnisses von der Einheit des Fachs über die differenzierten Teilbereiche hinaus.</p>	regelmäßige aktive Teilnahme mit nicht mehr als zwei entschuldigtem Fehlsitzungen	unbenotete Klausur [90 Min]	3 C 2 SWS
<p><b>B.EP.T1L</b> Basismodul Englische Philologie Top-Up Linguistik (alt: EPB 1 TLing)</p>	keine	<p>Verbreiterung der grundlegenden Kenntnisse und Techniken aus dem Basismodul "Englische Philologie" (Pflichtmodul) durch eine zusätzliche Einführungsveranstaltung in dem im Pflichtmodul nicht gewählten sprachwissenschaftlichen Teilbereich. Spezifische Lernziele, Kompetenzen und Prüfungsanforderungen: Einführung in die grundlegenden Konzepte und Methoden des Faches "Englische Philologie" in seiner linguistischen Ausrichtung. Einübung der Techniken wissenschaftlichen Arbeitens. Förderung eines Verständnisses von der Einheit des Fachs über die differenzierten Teilbereiche hinaus.</p>	regelmäßige aktive Teilnahme mit nicht mehr als zwei entschuldigtem Fehlsitzungen	unbenotete Klausur [90 Min]	3 C 2 SWS

Modultitel	Zugangsvoraussetzungen	Prüfungsanforderungen	Voraussetzungen für die Zulassung zur Prüfung (Prüfungsvorleistungen)	Art u. Umfang der Prüfungsleistung	Modulumfang (Credits/SWS)
<b>B.EP.T3Ang</b> Aufbaumodul 1 Top-Up Anglistische Literatur- und Kulturwissenschaft (alt: EPB 3 TAng)	Basismodul Englische Philologie	Verbreiterung der grundlegenden Kenntnisse und Techniken aus dem Aufbaumodul 1 "Anglistische Literatur- und Kulturwissenschaft" (Wahlpflichtmodul) bzw. Aufbaumodul 1 "Nordamerikastudien" (Wahlpflichtmodul) durch ein zusätzliches Proseminar in dem für das Wahlpflichtmodul nicht gewählten literatur- und kulturwissenschaftlichen Teilbereich. Spezifische Lernziele, Kompetenzen und Prüfungsanforderungen: Beispielhafte Einübung der Methodik historisch hermeneutischen Textverständnisses. Beispielhafte Einübung der Methodik systematisch-formaler Textanalyse. Einführung in Techniken und Hilfsmittel literaturwissenschaftlicher Forschung.	regelmäßige aktive Teilnahme mit nicht mehr als zwei entschuldigten Fehlsitzungen	schriftliche Hausarbeit [ca. 3500 Wörter]	4 C 2 SWS
<b>B.EP.T3Am</b> Aufbaumodul 1 Top-Up Nordamerikastudien (alt: EPB 3 TAm)	Basismodul Englische Philologie	Verbreiterung der grundlegenden Kenntnisse und Techniken aus dem Aufbaumodul 1 "Anglistische Literatur- und Kulturwissenschaft" (Wahlpflichtmodul) bzw. Aufbaumodul 1 "Nordamerikastudien" (Wahlpflichtmodul) durch ein zusätzliches Proseminar in dem für das Wahlpflichtmodul nicht gewählten literatur- und kulturwissenschaftlichen Teilbereich. Spezifische Lernziele, Kompetenzen und Prüfungsanforderungen: Beispielhafte Einübung der Methodik historisch hermeneutischen Textverständnisses. Beispielhafte Einübung der Methodik systematisch-formaler Textanalyse. Einführung in Techniken und Hilfsmittel literaturwissenschaftlicher Forschung.	regelmäßige aktive Teilnahme mit nicht mehr als zwei entschuldigten Fehlsitzungen	schriftliche Hausarbeit [ca. 3500 Wörter]	4 C 2 SWS



Modultitel	Zugangsvoraussetzungen	Prüfungsanforderungen	Voraussetzungen für die Zulassung zur Prüfung (Prüfungsvorleistungen)	Art u. Umfang der Prüfungsleistung	Modulumfang (Credits/SWS)
<p><b>B.EP.T4M</b>                      Aufbau-                      modul 1                      Top-Up                      Mediävistik                      (alt: EPB 4                      TMed)</p>	<p>Basismodul Englische Philologie</p>	<p>Erweiterung der grundlegenden Kenntnisse und Techniken im Bereich der Sprachwissenschaft durch ein zusätzliches Proseminar in dem für das Wahlpflichtmodul nicht gewählten sprachwissenschaftlichen Teilbereich. Spezifische Lernziele, Kompetenzen und Prüfungsanforderungen:                      Fähigkeit, Texte der älteren Sprachstufen zu lesen, sprachwissenschaftlich zu analysieren und in ihrem kulturhistorischen Kontext zu situieren. Einübung von Techniken der sprachwissenschaftlichen Disziplinen.</p>	<p>regelmäßige aktive Teilnahme mit nicht mehr als zwei entschuldigtem Fehlsitzungen</p>	<p>Klausur [90 Min.]</p>	<p>4 C                      2 SWS</p>
<p><b>B.EP.T4Ph</b>                      on Aufbau-                      modul 1                      Top-Up Linguistik (alt: EPB 4 TMorph)</p>	<p>Basismodul Englische Philologie</p>	<p>Erweiterung der grundlegenden Kenntnisse und Techniken im Bereich der Sprachwissenschaft durch ein zusätzliches Proseminar in dem für das Wahlpflichtmodul nicht gewählten sprachwissenschaftlichen Teilbereich. Spezifische Lernziele, Kompetenzen und Prüfungsanforderungen:                      Kenntnis der Struktureinheiten und Strukturbeziehungen im phonologischen und morphologischen System des Englischen; Kompetenz in der Anwendung der Methoden der modernen (synchronen) Sprachwissenschaft bei der Analyse sprachlicher Daten; Fähigkeit zur Explikation grammatischer Regeln; Einführung in Techniken sprachwissenschaftlicher Forschung.</p>	<p>regelmäßige aktive Teilnahme mit nicht mehr als zwei entschuldigtem Fehlsitzungen</p>	<p>klausurähnliche Hausarbeit [ca. 2000 Wörter]</p>	<p>4 C                      2 SWS</p>

Modultitel	Zugangsvoraussetzungen	Prüfungsanforderungen	Voraussetzungen für die Zulassung zur Prüfung (Prüfungsvoraussetzungen)	Art u. Umfang der Prüfungsleistung	Modulumfang (Credits/SWS)
<p><b>B.EP.T4Syn</b>                      Aufbaumodul 1 Top-Up Linguistik (alt: EPB 4 TSyn)</p>	<p>Basismodul Englische Philologie</p>	<p>Erweiterung der grundlegenden Kenntnisse und Techniken im Bereich der Sprachwissenschaft durch ein zusätzliches Proseminar in dem für das Wahlpflichtmodul nicht gewählten sprachwissenschaftlichen Teilbereich.                      Spezifische Lernziele, Kompetenzen und Prüfungsanforderungen:                      Kenntnis der Struktureinheiten und Strukturbeziehungen im syntaktischen System des Englischen; Kompetenz in der Anwendung der Methoden der modernen (synchronen) Sprachwissenschaft bei der Analyse sprachlicher Daten; Fähigkeit zur Explikation grammatischer Regeln; Einführung in Techniken sprachwissenschaftlicher Forschung.</p>	<p>regelmäßige aktive Teilnahme mit nicht mehr als zwei entschuldigtem Fehlsitzungen</p>	<p>Klausur [90 Min.]</p>	<p>4 C                      2 SWS</p>
<p><b>B.EP.T5Ang</b>                      Aufbaumodul 2 Top-Up Anglistische Kulturgeschichte (alt: EPB 5 TAngl)</p>	<p>Aufbaumodul 1 Anglistische Literatur- und Kulturwissenschaft <i>oder</i> Aufbaumodul 1 Nordamerikastudien</p>	<p>Verbreiterung der grundlegenden Kenntnisse und Techniken aus dem Aufbaumodul 2 "Anglistische Literatur- und Kulturwissenschaft" (Wahlpflichtmodul) bzw. Aufbaumodul 2 "Nordamerikastudien" (Wahlpflichtmodul) durch eine zusätzliche kulturwissenschaftliche Übung in dem für das Wahlpflichtmodul nicht gewählten literatur- und kulturwissenschaftlichen Teilbereich.                      Spezifische Lernziele, Kompetenzen und Prüfungsanforderungen:                      Erweiterung der im Aufbaumodul 1 erworbenen Kenntnisse durch extensives Studium von beispielhaften nicht-literarischen Texten der britischen Kulturgeschichte. Einübung der Methodik systematischer Textanalyse unter besonderer Berücksichtigung der Anforderungen verschiedener Textgattungen. Vergleich der Techniken literaturwissenschaftlicher und kulturwissenschaftlicher Forschung.</p>	<p>regelmäßige aktive Teilnahme mit nicht mehr als zwei entschuldigtem Fehlsitzungen</p>	<p>klausurähnliche Hausarbeit (ca. 3000 Wörter) Klausur [90 Min.]</p>	<p>4 C                      2 SWS</p>

Modultitel	Zugangsvoraussetzungen	Prüfungsanforderungen	Voraussetzungen für die Zulassung zur Prüfung (Prüfungsvorleistungen)	Art u. Umfang der Prüfungsleistung	Modulumfang (Credits/SWS)
<b>B.EP.T5Am</b> Aufbaumodul 2 Top-Up Amerikanistische Kulturgeschichte (alt: EPB 5 TAm)	Aufbaumodul 1 Anglistische Literatur- und Kulturwissenschaft oder Aufbaumodul 1 Nordamerikastudien	Verbreiterung der grundlegenden Kenntnisse und Techniken aus dem Aufbaumodul 2 "Anglistische literatur- und Kulturwissenschaft" (Wahlpflichtmodul) bzw. Aufbaumodul 2 "Nordamerikastudien" (Wahlpflichtmodul) durch eine zusätzliche kulturwissenschaftliche Übung in dem für das Wahlpflichtmodul nicht gewählten literatur- und kulturwissenschaftlichen Teilbereich. Spezifische Lernziele, Kompetenzen und Prüfungsanforderungen: Erweiterung der im Aufbaumodul 1 erworbenen Kenntnisse durch extensives Studium von beispielhaften nicht-literarischen Texten der amerikanischen Kulturgeschichte. Einübung der Methodik systematisch-formaler Textanalyse unter besonderer Berücksichtigung der Anforderungen verschiedener Textgattungen. Vergleich der Techniken literaturwissenschaftlicher und kulturwissenschaftlicher Forschung.	regelmäßige aktive Teilnahme mit nicht mehr als zwei entschuldigten Fehlsitzungen	Klausur [120 Min.]	4 C 2 SWS
<b>B.EP.T6M</b> Aufbaumodul 2 Top-Up Mediävistik (alt: EPB 6 TMed)	erfolgreicher Abschluss Aufbaumodul 1 "Mediävistik" bzw. Top-Up-Modul "Aufbaumodul 1 – Top-Up Mediävistik"	Erweiterung der grundlegenden Kenntnisse und Techniken im Bereich der Sprachwissenschaft durch eine zusätzliche Lehrveranstaltung in dem für das Wahlpflichtmodul nicht gewählten sprachwissenschaftlichen Teilbereich. Spezifische Lernziele, Kompetenzen und Prüfungsanforderungen: Erweiterung der im (Top-Up-)Aufbaumodul 1 erworbenen Kenntnisse zur Sprachgeschichte, insbesondere Vertiefung einer der dort studierten Sprachstufen und ihrer Texte. Erweiterung der Kenntnisse zur mittelalterlichen englischen Literatur und Kultur. Einübung der Techniken des wissenschaftlichen Arbeitens.	regelmäßige aktive Teilnahme mit nicht mehr als zwei entschuldigten Fehlsitzungen (falls Vorlesung eingebracht wird: keine Prüfungsvorleistungen)	Vorlesung: Klausur [90 Min.]  <i>oder</i>  Proseminar: Hausarbeit [ca. 3500 Wörter]	4 C 2 SWS

<b>Modultitel</b>	<b>Zugangsvoraussetzungen</b>	<b>Prüfungsanforderungen</b>	<b>Voraussetzungen für die Zulassung zur Prüfung (Prüfungsvorleistungen)</b>	<b>Art u. Umfang der Prüfungsleistung</b>	<b>Modulumfang (Credits/SWS)</b>
<b>B.EP.T6L</b> Aufbaumodul 1 "Linguistik" bzw. Top-Up-Modul 2 Top-Up Semantik und Pragmatik (alt: EPB 6 TLing)	Aufbaumodul 1 "Linguistik" bzw. Top-Up-Modul "Aufbaumodul 1 – Top-Up Syntax"	Erweiterung der grundlegenden Kenntnisse und Techniken im Bereich der Sprachwissenschaft durch eine zusätzliche Lehrveranstaltung in dem für das Wahlpflichtmodul nicht gewählten sprachwissenschaftlichen Teilbereich. Spezifische Lernziele, Kompetenzen und Prüfungsanforderungen: Analyse und Beschreibung der (expliziten und impliziten) Bedeutung von Sätzen und Äußerungen; Verständnis der Unterscheidung zwischen grammatiktheoretischer Erfassung und gebrauchsbewingter Variation der Sprache	regelmäßige aktive Teilnahme mit nicht mehr als zwei entschuldigtem Fehlsitzungen	klausurähnliche Hausarbeit (ca. 2000 Wörter)	4 C 2 SWS
<b>B.EP.T9L</b> Top-Up Psycholinguistik/Soziolinguistik (alt: EPB 96 TLing)	Aufbaumodul 2 "Aspekte der Mediävistik II"	Erweiterung der grundlegenden Kenntnisse und Techniken im Bereich der Sprachwissenschaft durch eine zusätzliche Lehrveranstaltung in dem für das Wahlpflichtmodul nicht gewählten sprachwissenschaftlichen Teilbereich. Spezifische Lernziele, Kompetenzen und Prüfungsanforderungen: Kenntnis der Variation des Englischen in sozialer, regionaler und funktionaler Dimension; Kenntnis der zentralen sozio- und psycholinguistischen Methoden; Kompetenz in der Erklärung sprachlicher Phänomene im Rahmen sozio- und psycholinguistischer Theorien.	regelmäßige aktive Teilnahme mit nicht mehr als zwei entschuldigtem Fehlsitzungen	klausurähnliche Hausarbeit (ca. 2000 Wörter)	3 C 2 SWS

<b>Modultitel</b>	<b>Zugangsvoraussetzungen</b>	<b>Prüfungsanforderungen</b>	<b>Voraussetzungen für die Zulassung zur Prüfung (Prüfungsvorleistungen)</b>	<b>Art u. Umfang der Prüfungsleistung</b>	<b>Modulumfang (Credits/SWS)</b>
<b>B.EP. T7LK</b> Vermittlungs(- und Fachdidaktik)modul Top-Up Landeskunde (alt: EPB 7 TLandeskunde)	Vermittlungs- und Fachdidaktikmodul (lehramtsbezogenes Profil) bzw. Vermittlungsmodul (nicht-lehramtsbezogene Profile)	Verbreiterung der grundlegenden Kenntnisse und Techniken aus dem Vermittlungsmodul (EPB 7.1 N) bzw. aus dem Vermittlungs- und Fachdidaktikmodul (EPB 7.1 L) durch eine zusätzliche Übung mit einem landeskundlichem Schwerpunkt aus dem nicht im Pflichtmodul gewählten Teilbereich. Spezifische Lernziele, Kompetenzen und Prüfungsanforderungen: Verständnis von Stellung und Rezeption des Fachs in der Gesellschaft. Vermittlung von kulturellen, gesellschaftlichen und politischen Grundlagenkenntnissen; Erlernen der nicht-schulischen Vermittlung sprachpraktischer und fachwissenschaftlicher Erkenntnisse.	regelmäßige aktive Teilnahme mit nicht mehr als zwei entschuldigten Fehlsitzungen	Klausur [90 Min.]	3 C 2 SWS
<b>B.EP. T7FD</b> Vermittlungs- und Fachdidaktikmodul Top-Up Fachdidaktik (alt: EPB 7 TFachdidaktik)	Vermittlungs- und Fachdidaktikmodul (lehramtsbezogenes Profil)	Verbreiterung der grundlegenden fachdidaktischen Kenntnisse und Techniken aus dem Vermittlungsmodul (EPB 7.1 L) (Pflichtmodul im lehramtsbezogenen Profil) durch eine zusätzliche Überblicksvorlesung oder Übung zur Fachdidaktik Spezifische Lernziele, Kompetenzen und Prüfungsanforderungen: Kenntnis von Fragestellungen, Methoden und Erträgen fachdidaktischer Forschung; Diskussion von zentralen Forschungsproblemen der Fachdidaktik (Kompetenzmodelle, Lernförderung, Steuerung von Lernprozessen, Medien-Methodenkonzepte, aktuelle und historische Modelle der Sprach-, Literatur- und Kulturvermittlung, Leistungsfeststellung und -bewertung); Entwicklung von Kompetenzen zur empirisch arbeitenden Sprachlehrforschung, zur fachdidaktischen Forschung in den Bereichen Sprache, Literatur, Medien und Kultur sowie zur Lehrerhandlungsforschung.	regelmäßige aktive Teilnahme mit nicht mehr als zwei entschuldigten Fehlsitzungen	mündliche Prüfung [ca. 15-20 Min.]	3 C 2 SWS

Modultitel	Zugangsvoraussetzungen	Prüfungsanforderungen	Voraussetzungen für die Zulassung zur Prüfung (Prüfungsvorleistungen)	Art u. Umfang der Prüfungsleistung	Modulumfang (Credits/SWS)
<p><b>B.EP.7TS</b> Vermittlungs(- und Fachdidaktik)modul Top-Up Sprachpraxis (alt: EPB 7 T Sprachpraxis)</p>	<p>Vermittlungs- und Fachdidaktikmodul (lehramtsbezogenes Profil) bzw. Vermittlungsmodul (nicht-lehramtsbezogene Profile)</p>	<p>Verbreiterung der grundlegenden Kenntnisse und Techniken aus dem Vertiefungsmodul Sprachpraxis (EPB 7.2 L/N) durch eine zusätzliche Übung zur Sprachpraxis mit einer anderen Schwerpunktausrichtung Spezifische Lernziele, Kompetenzen und Prüfungsanforderungen: Erwerb von Sprachmittlerkompetenzen durch Vermittlung hierfür relevanter fortgeschrittener (Teil-)Fertigkeiten wie Wortschatz, Hör- und Leseverstehen u.a.</p>	<p>regelmäßige aktive Teilnahme mit nicht mehr als zwei entschuldigtem Fehlsitzungen</p>	<p>Advanced Essay Training <i>oder</i> Aural/Reading Comprehension <i>oder</i> Advanced Translation: Klausur [90 Min.] <i>oder</i> Advanced Presentation and Discussion: mündliche Prüfung [30 Min.]</p>	<p>3 C 2 SWS</p>
<p><b>B.EP.10a</b> (alt: Modul EPB 10.a) Wahlmodul im Optionalbereich Wissenschaftsmodul "Anglistische Literatur- u. Kulturwissenschaft" u. Kulturwissenschaft: Advanced Studies in British Literature and Culture"</p>	<p>erfolgreicher Abschluss: Aufbaumodul 2 "Anglistische Literatur- u. Kulturwissenschaft"; Vertiefungsmodul "Anglistische Literatur- und Kulturwissenschaft"</p>	<p>Forschungsorientierte fachwissenschaftliche Vertiefung im Teilfach "Anglistische Literatur- und Kulturwissenschaft". Nur für Studierende, die im Profil "Wissenschaft" studieren und ggf. eine forschungsorientierte Bachelor-Arbeit zum Thema "Advanced Studies in British Literature and Culture" anfertigen wollen.</p>	<p>regelmäßige aktive Teilnahme mit nicht mehr als zwei entschuldigtem Fehlsitzungen</p>	<p>schriftliche Hausarbeit im Umfang von ca. 7500 Wörtern</p>	<p>6 C 2 o. 4 SWS</p>

Modultitel	Zugangsvoraussetzungen	Prüfungsanforderungen	Voraussetzungen für die Zulassung zur Prüfung (Prüfungsvorleistungen)	Art u. Umfang der Prüfungsleistung	Modulumfang (Credits/SWS)
<p><b>B.EP.10b</b> (alt: Modul EPB 10.b) Wahlmodul im Optionbereich Wissenschaftsmodul "Theory and Practice of (Inter-)American Studies: New Paradigms in Cultural and Literary Studies"</p>	<p>erfolgreicher Abschluss: Aufbaumodul 2 "Nordamerikastudien"; Vertiefungsmodul "Nordamerikastudien"</p>	<p>Kritischer Umgang mit inter-amerikanischen Texten und Theorien, Literaturrecherche, mündliche Darstellung und Diskussion theoretischer und praktischer Ansätze der Literatur- und Kulturanalyse</p>	<p>regelmäßige aktive Teilnahme mit nicht mehr als zwei entschuldigtem Fehlsitzungen; Referat und zwei Quizzes <i>oder</i> Midterm Exam (Bekanntgabe der geforderten Prüfungsvorleistung vor Veranstaltungsbeginn in der Course Description). Nicht bestandene Prüfungsvorleistungen können durch Wiederholungsprüfungen ausgeglichen werden.</p>	<p>Forschungsbericht im Umfang von ca. 7500 Wörtern</p>	<p>6 C 2 o. 4 SWS</p>
<p><b>B.EP.11a</b> (alt: Modul EPB 11.a) Wahlmodul im Optionbereich Wissenschaftsmodul "Advanced English Linguistics"</p>	<p>erfolgreicher Abschluss: Vertiefungsmodul "Linguistik"</p>	<p>Forschungsorientierte fachwissenschaftliche Vertiefung im Teilfach "Linguistik"; Fähigkeit zur Bewertung grammatischer Theorien; Fähigkeit zur Rezeption und Reflexion sprachwissenschaftlicher Forschungsergebnisse. Nur für Studierende, die im Profil "Wissenschaft" studieren und ggf. eine forschungsorientierte Bachelorarbeit zum Thema "Advanced English Linguistics" anfertigen wollen.</p>	<p>regelmäßige aktive Teilnahme mit nicht mehr als zwei entschuldigtem Fehlsitzungen</p>	<p>schriftliche Hausarbeit im Umfang von ca. 4000 Wörtern</p>	<p>6 C 2 SWS</p>

<b>Modultitel</b>	<b>Zugangsvoraussetzungen</b>	<b>Prüfungsanforderungen</b>	<b>Voraussetzungen für die Zulassung zur Prüfung (Prüfungsvorleistungen)</b>	<b>Art u. Umfang der Prüfungsleistung</b>	<b>Modulumfang (Credits/SWS)</b>
<b>B.EP.11b</b> (alt: Modul EPB 11.b) Wahlmodul im Optionalbereich Wissenschaftsmodul "Fortgeschrittene Englische Mediävistik"	erfolgreicher Abschluss: Vertiefungsmodul "Mediävistik"	Forschungsorientierte fachwissenschaftliche Vertiefung im Teilfach "Mediävistik". Nur für Studierende, die im Profil "Wissenschaft" studieren und ggf. eine forschungsorientierte Bachelor-Arbeit zum Thema "Fortgeschrittene Englische Mediävistik" anfertigen wollen.	regelmäßige aktive Teilnahme mit nicht mehr als zwei entschuldigtem Fehlsitzungen	schriftliche Hausarbeit im Umfang von ca. 7500 Wörtern	6 C 2-4 SWS

## 2. Schlüsselkompetenzmodule

<b>Modultitel</b>	<b>Zugangsvoraussetzungen</b>	<b>Prüfungsanforderungen</b>	<b>Voraussetzungen für die Zulassung zur Prüfung (Prüfungsvorleistungen)</b>	<b>Art u. Umfang der Prüfungsleistung</b>	<b>Modulumfang (Credits/SWS)</b>
<b>SK.EP.E1-1</b> Top-Up Medienkompetenzen (alt: SK E1.1)	Basismodul Englische Philologie	Erwerb und Anwendung grundlegender Medienkompetenzen	regelmäßige aktive Teilnahme mit nicht mehr als zwei entschuldigtem Fehlsitzungen	Erstellung einer mediengestützten Präsentation und schriftliche Reflektion der Vorgehensweise [ca. 1000 Wörter] (unbenotet)	2 C 2 SWS



<b>Modultitel</b>	<b>Zugangsvoraussetzungen</b>	<b>Prüfungsanforderungen</b>	<b>Voraussetzungen für die Zulassung zur Prüfung (Prüfungsvorleistungen)</b>	<b>Art u. Umfang der Prüfungsleistung</b>	<b>Modulumfang (Credits/SWS)</b>
<b>SK.EP.E1-2</b> Top-Up Informationskompetenzen (alt: SK E1.2)	Basismodul Englische Philologie	Erwerb und Anwendung grundlegender Kompetenzen aus dem Schlüsselkompetenz-Bereich Informationsgewinnung und –verarbeitung	regelmäßige aktive Teilnahme mit nicht mehr als zwei entschuldigtem Fehlsitzungen	Erstellung einer klausurähnlichen Hausarbeit (Bibliographie oder kommentierte Bewertung von Internet-Seiten oder -Datenbanken) inkl. schriftliche Reflexion der Vorgehensweise [ca. 1000 Wörter] (unbenotet)	2 C 2 SWS
<b>SK.EP.E1-3</b> Top-Up Präsentations- und Lehrkompetenzen (alt: SK E1.3)	Basismodul Englische Philologie	Erwerb und Anwendung grundlegender Kompetenzen aus dem Schlüsselkompetenz-Bereich pädagogische/didaktische Präsentations- und Lehrfertigkeiten	regelmäßige aktive Teilnahme mit nicht mehr als zwei entschuldigtem Fehlsitzungen	Präsentation und schriftliche Reflexion der Vorgehensweise [ca. 1000 Wörter] (unbenotet)	2 C 2 SWS
<b>SK.EP.E1-4</b> Top-Up Wissensvernetzung (alt: SK E1.4)	Basismodul Englische Philologie	Erwerb und Anwendung grundlegender Kompetenzen aus dem Schlüsselkompetenz-Bereich Technik der Wissensvernetzung	regelmäßige aktive Teilnahme mit nicht mehr als zwei entschuldigtem Fehlsitzungen	Erstellung einer klausurähnlichen Hausarbeit (Bibliographie oder kommentierte Bewertung von Internet-Seiten oder -Datenbanken) inkl. schriftliche Reflexion der Vorgehensweise [ca. 1000 Wörter] (unbenotet)	2 C 2 SWS

<b>Modultitel</b>	<b>Zugangsvoraussetzungen</b>	<b>Prüfungsanforderungen</b>	<b>Voraussetzungen für die Zulassung zur Prüfung (Prüfungsvorleistungen)</b>	<b>Art u. Umfang der Prüfungsleistung</b>	<b>Modulumfang (Credits/SWS)</b>
<b>SK.EP.E2-1</b> Top-Up Sozialkompetenzen (alt: SK E2.1)	Basismodul Englische Philologie	Erwerb und Anwendung grundlegender Kompetenzen aus dem Schlüsselkompetenz-Bereich Team-, Integrations- und Kritikfähigkeit	regelmäßige aktive Teilnahme mit nicht mehr als zwei entschuldigtem Fehlsitzungen	Erstellung eines Gruppenreferats mit Präsentation inkl. schriftliche Reflektion der Vorgehensweise [ca. 1000 Wörter] (unbenotet)	2 C 2 SWS
<b>SK.EP.E2-2</b> Top-Up Planungs- und Problemlösekompetenzen (alt: SK E2.2)	Basismodul Englische Philologie	Erwerb und Anwendung grundlegender Kompetenzen aus dem Schlüsselkompetenz-Bereich Planungs- und Problemlösefertigkeiten	regelmäßige aktive Teilnahme mit nicht mehr als zwei entschuldigtem Fehlsitzungen	Erstellung einer Planungs- und Durchführungsskizze [ca. 2000 Wörter] (unbenotet)	2 C 2 SWS
<b>SK.EP.E3</b> Top-Up Selbst- und Sozialkompetenzen (alt SK E3)	Aufbaumodul 2 Anglistische Literatur- und Kulturwissenschaft bzw. Aufbaumodul 2 Nordamerikastudien sowie Aufbaumodul 2 Mediävistik oder Aufbaumodul 2 Linguistik	Erwerb bzw. Vertiefung und Anwendung von Kompetenzen aus folgenden Schlüsselkompetenz-Bereichen: (1) Transferfähigkeit; (2) Integrations- und Kritikfähigkeit; (3) Planungsfähigkeiten; (4) Zielorientiertes Handeln; (5) Zeitmanagement; (6) pädagogisch-didaktische Präsentations- und Lehrfähigkeiten	regelmäßige aktive Teilnahme mit nicht mehr als zwei entschuldigtem Fehlsitzungen	Erstellung einer Planungs- und Durchführungsskizze [ca. 3500 Wörter] (unbenotet)	4 C 2 SWS

## **FACHSPEZIFISCHE BESTIMMUNGEN FACH AMERICAN STUDIES**

### **1. VORBEMERKUNG:**

Wird das Fach *American Studies* mit dem Fach *Englische Philologie* kombiniert, so müssen zur Vermeidung von Lehrveranstaltungsüberschneidungen aus den literatur- und kulturwissenschaftlichen Modulen in *Englische Philologie* jeweils diejenigen der Abteilung für Anglistische Literatur- und Kulturwissenschaft gewählt werden (~~EPB 4~~ B.EP.01: 1. Teilmodul: Grundlagen der Literatur- und Kulturwissenschaft (A); ~~EPB 3.a~~ B.EP.03a, ~~EPB 5.a~~ B.EP.05a, ~~EPB 8.a~~ B.EP.08a, ~~EPB 10.a~~ B.EP.10a).

### **2. FACHSPEZIFISCHE PRÜFUNGS- UND STUDIENLEISTUNGEN:**

Forschungsbericht: selbstständig recherchierter schriftlicher Überblick (20 Seiten) über die Forschungslage zu einem ausgewählten Thema mit Bewertung wesentlicher Forschungsbeiträge und –ansätze

Quiz: schriftliche unangekündigte 10-minütige Überprüfung der Lektürevorbereitung

Midterm Exam: schriftliche 30-minütige Überprüfung der bis zur Mitte des Semesters erworbenen Kompetenzen und des bis dahin vermittelten Wissens

Arbeitsaufgaben können bestehen aus Textbearbeitungen, Kurzpapieren, Thesenpapieren und Protokollen

**3. KERNCURRICULUM (66 C)  
Pflichtmodule (44 23 C):**

<b>Modultitel</b>	<b>Zugangsvoraussetzungen</b>	<b>Prüfungsanforderungen</b>	<b>Voraussetzungen für die Zulassung zur Prüfung (Prüfungsvorleistungen)</b>	<b>Art und Umfang der Prüfungsleistung</b>	<b>Modulumfang (Credits, SWS)</b>
Modul <b>B.AS.1<sup>1</sup></b> <b>(alt: AMB 1)</b> (Pflichtmodul, Orientierungsmodul) Basismodul „Analysis & Interpretation“ (Teilmodul 1: "Introduction to the Study of American Literature and Culture" Teilmodul 2: Proseminar „Literatur- und Kulturhistorische Analyse und Interpretation“)	keine	Teilmodulprüfung zu 1: Überblickswissen und Transferaufgaben zur Text- und Literaturanalyse, mit besonderer Berücksichtigung der amerikanischen Literatur und Kultur Teilmodulprüfung zu 2: Literaturrecherche; kritischer Umgang mit Sekundärliteratur; Formulieren eigener Forschungsthesen; selbständiges wissenschaftliches Arbeiten	Regelmäßige Teilnahme mit nicht mehr als zwei Fehlsitzungen; im E-Proseminar: Referat und zwei Quizzes o. ein Midterm Exam (Bekanntgabe vor Veranstaltungsbeginn in der 'Course Description'). Nicht bestandene Prüfungsvorleistungen können durch Wiederholungsprüfungen ausgeglichen werden	Teilmodul 1: Klausur zu 90 Min. (unbenotet) Teilmodul 2: Hausarbeit von ca. <b>3500 Wörtern</b>	7 C 4 SWS Teilmodul 1: 3 C 2 SWS Teilmodul 2: 4 C 2 SWS
Modul <b>B.AS.3</b> <b>(alt: AMB 3)</b> (Pflichtmodul) Basismodul „Cultural <b>and Media</b> Studies	keine	<b>Teilmodulprüfung zu 1:</b> Überblickswissen und Transferaufgaben zur amerikanischen Kulturgeschichte; <b>Teilmodulprüfung zu 2: Fähigkeit zur literatur-, kultur- und medienwissenschaftlichen Analyse nichtliterarischer</b>	Regelmäßige Teilnahme mit nicht mehr als zwei Fehlsitzungen. ; in Cultural Studies II: Referat und 2 Quizzes	<b>Teilmodul 1:</b> Klausur zu 120 Min. <b>Teilmodul 2: Hausarbeit von ca. 3500 Wör-</b>	≠ 8 C 4 SWS <b>Teilmodul 1: 4C</b> <b>Teilmodul 2: 2 SWS</b>

<sup>1</sup> Das Modul ist Orientierungsmodul gemäß §5 Allg.PO.

<p>(Interdisciplinary)  <b>Teilmodul 1: Kulturwissenschaftliche Übung "American Cultural Studies I"</b>  <b>Teilmodul 2: Kulturtheoretisches oder medienwissenschaftliches Proseminar</b></p>		<p><b>Texte und Medien</b></p>	<p>e. ein Midterm Exam (Bekanntgabe vor Veranstaltungsbeginn in der 'Course Description') Nicht bestandene Prüfungsleistungen können durch Wiederholungsprüfungen ausgeglichen werden</p>	<p><b>tern</b></p>	<p><b>4C</b>  <b>2 SWS</b></p>
<p><b>Modul B.AS.4 (alt: AMB 4) (Pflichtmodul)</b>  <b>In-</b>  <b>terdisziplinäres Modul „Introduction to Literary, Cultural and Media Theory“</b>  <b>Teilmodul 1: Vorlesung "Introduction to Literary, Cultural, and Media Theory I"</b></p>	<p><b>keine</b></p>	<p><b>Allgemeines Verständnis grundlegender Fragestellungen und Positionen innerhalb der Literatur-, Kultur- und Medientheorie. Fähigkeit zur Analyse spezifischer Texte und anderer Medien auf der Grundlage des erworbenen Wissens</b>  <b>Teilmodul 2: Allgemeines Verständnis grundlegender Fragestellungen und Positionen innerhalb der Medientheorie; Fähigkeit zur Analyse spezifischer Texte und anderer Medien auf der Grundlage des erworbenen Wissens</b></p>	<p><b>Regelmäßige Teilnahme mit nicht mehr als zwei Fehlsitzungen.</b></p>	<p><b>Teilmodul 1: Klausur zu 120 Min.</b>  <b>Teilmodul 2: Klausur zu 120 Min.</b></p>	<p><b>8C</b>  <b>4 SWS</b>  <b>Teilmodul 1: 4C</b>  <b>2 SWS</b>  <b>Teilmodul 2: 4C</b>  <b>2 SWS</b></p>

<p><b>Teilmodul 2: Vorlesung "Introduction to Literary, Cultural, and Media Theory II"</b></p>					
--	--	--	--	--	--

**Wahlmodule:**

Es müssen ~~8~~ **7** Module im Umfang von insgesamt ~~52~~ **43** C belegt werden.

- **B.AS.2 a-f (alt: AMB2.a – f):** Epochenmodule (Es müssen 4 Module im Umfang von insgesamt 20 c belegt werden)
- **B.AS.5 a-f (alt: AMB5.a – f):** Vertiefungsmodule (Es muss 1 Modul im Umfang von 10 c belegt werden, dessen Epoche nicht als Epochenmodul belegt wird)
- **B.AS.6a-f (alt: AMB6.a- f):** Abschlussmodule (Es muss 1 Modul im Umfang von ~~6~~ **5 C** belegt werden, dessen Epoche nicht als Epochenmodul oder Vertiefungsmodul belegt wird)
- **B.AS.7a-j (alt: AMB4 a-k):** Interdisziplinäre Module (Es ~~müssen 2 Module~~ **muss 1 Modul** im Umfang von ~~insgesamt 16~~ **8** C belegt werden)

Modultitel	Zugangsvoraussetzungen	Prüfungsanforderungen	Voraussetzungen für die Zulassung zur Prüfung (Prüfungsvorleistungen)	Art und Umfang der Prüfungsleistung	Modulumfang (Credits, SWS)
<p><b>Modul B.AS.2a<sup>2</sup></b>  <b>(alt: AMB 2.a)</b>                      (Wahlmodul)                      „Literary History: Exploration and Settlement, Invasion and Interculturality: U.S. Literature and Culture from the Sixteenth Century to the Revolution“</p>	keine	Modulprüfung: Überblickswissen und Transferaufgaben zur Epoche vom 16. Jahrhundert bis zur Revolution	keine	Klausur zu 120 Min.	5 C 4 SWS
<p><b>Modul B.AS.2b</b>  <b>(alt: AMB 2.b)</b>                      (Wahlmodul)                      „Literary History: Enlightenment and Nationalism: U.S. Literature and Culture from the Revolution to the Jacksonian Era“</p>	keine	Modulprüfung: Überblickswissen und Transferaufgaben zur Epoche von der Revolution bis zur Ära Jackson	keine	Klausur zu 120 Min.	5 C 4 SWS
<p>Modul <b>B.AS.2c</b>  <b>(alt: AMB 2.c)</b>                      (Wahlmodul)                      „Literary History: Romanticism and Reform: U.S. Literature and Cul-</p>	keine	Modulprüfung: Überblickswissen und Transferaufgaben zur Epoche von der Ära Jackson bis zum Bürgerkrieg	keine	Klausur zu 120 Min.	5 C 4 SWS

<sup>2</sup> Das Modul AMB2 (AMB2.a – AMB2.f) ist Orientierungsmodul gemäß §5 Allg.PO.

ture from the Jacksonian Era to the Civil War”					
<b>Modul B.AS.2d</b> <b>(alt: AMB 2.d)</b> (Wahlmodul) „Literary History: Realism, Naturalism, Early Modernisms: U.S. Literature and Culture from the Civil War to the Armory Show“	keine	Modulprüfung: Überblickswissen und Transferaufgaben zur Epoche vom Bürgerkrieg bis zur Armory Show	keine	Klausur zu 120 Min.	5 C 4 SWS
<b>Modul B.AS.2e</b> <b>(alt: AMB 2.e)</b> (Wahlmodul) „Literary History: One Modernity, Many Modernisms: U.S. Literature and Culture from the Armory Show to the Second World War“	keine	Modulprüfung: Überblickswissen und Transferaufgaben zur Epoche von der Armory Show bis zum Zweiten Weltkrieg	keine	Klausur zu 120 Min.	5 C 4 SWS
<b>Modul B.AS.2f</b> <b>(alt: AMB 2.f)</b> (Wahlmodul) „Literary History: Postmodernism, New Ethnic Literatures, Recent Developments: U.S. Literature and Culture from the Sec-	keine	Modulprüfung: Überblickswissen und Transferaufgaben zur Epoche vom Zweiten Weltkrieg bis zur Gegenwart	keine	Klausur zu 120 Min.	5 C 4 SWS



<p>ond World War to the Present“</p>					
<p>Modul <b>B.AS.5a</b> (<i>alt:</i> AMB 5.a) (Wahlmodul) Vertiefungsmodul „American Studies“ (Teilmodul 1: HS „Fortgeschrittene Literatur- und kulturhistorische Analyse und Interpretation“ Teilmodul 2: “Literary History: Exploration and Settlement, Invasion and Interculturality: U.S. Literature and Culture from the Sixteenth Century to the Revolution”; Methodologisches Tutorial zu Teilmodul 2)</p>	<p>keine</p>	<p>Teilmodulprüfung zu 1: Literaturrecherche; kritischer Umgang mit Sekundärliteratur; Formulieren eigener Forschungsthese; selbständiges wissenschaftliches Arbeiten  Teilmodulprüfung zu 2: Überblickswissen und Transferaufgaben zur Epoche vom 16. Jahrhundert bis zur Revolution</p>	<p>Im Hauptseminar: Regelmäßige Teilnahme mit nicht mehr als zwei Fehlsitzungen; Referat u. zwei Quizzes o. ein Midterm Exam (Bekanntgabe vor Veranstaltungsbeginn in der 'Course Description'). Nicht bestandene Prüfungsvorleistungen können durch Wiederholungsprüfungen ausgeglichen werden</p>	<p>Teilmodul 1: eine Hausarbeit von ca. <b>7500 Wörtern</b> Teilmodul 2: eine Klausur zu 120 Min.</p>	<p>10 C 6 SWS Teilmodul 1: 5 C 2 SWS Teilmodul 2: 5 C 4 SWS</p>
<p>Modul <b>B.AS.5b</b> (<i>alt:</i> AMB 5.b) (Wahlmodul) Vertiefungsmodul „American Studies“ (Teilmodul 1: HS „Fortgeschrittene Literatur- und kulturhistorische Analyse und Interpretation“)</p>	<p>keine</p>	<p>Teilmodulprüfung zu 1: Literaturrecherche; kritischer Umgang mit Sekundärliteratur; Formulieren eigener Forschungsthese; selbständiges wissenschaftliches Arbeiten  Teilmodulprüfung zu 2: Überblickswissen und Transferaufgaben zur Epoche von der Revolution bis zur Ära Jackson</p>	<p>Im Hauptseminar: Regelmäßige Teilnahme mit nicht mehr als zwei Fehlsitzungen; Referat u. zwei Quizzes o. ein Midterm Exam (Bekanntgabe vor Veranstaltungsbeginn in der 'Course Description'). Nicht bestandene Prüfungsvorleistungen</p>	<p>Teilmodul 1: eine Hausarbeit von ca. <b>7500 Wörtern</b> Teilmodul 2: eine Klausur zu 120 Min.</p>	<p>10 C 6 SWS Teilmodul 1: 5 C 2 SWS Teilmodul 2: 5 C 4 SWS</p>

<p>tation“                  Teilmodul 2: „Literary History: Enlightenment and Nationalism: U.S. Literature and Culture from the Revolution to the Jacksonian Era“ ;                  Methodologisches Tutorial zu Teilmodul 2)</p>			<p>können durch Wiederholungsprüfungen ausgeglichen werden</p>		
<p>Modul <b>B.AS.5c</b>                  (alt: AMB 5.c)                  (Wahlmodul) Vertiefungsmodul „American Studies“                  (Teilmodul 1: HS „Fortgeschrittene Literatur- und kulturhistorische Analyse und Interpretation“                  Teilmodul 2: “Literary History: Romanticism and Reform: U.S. Literature and Culture from the Jacksonian Era to the Civil War“;                  Methodologisches Tutorial zu Teilmodul 2)</p>	<p>keine</p>	<p>Teilmodulprüfung zu 1: Literaturrecherche; kritischer Umgang mit Sekundärliteratur; Formulieren eigener Forschungsthesen; selbständiges wissenschaftliches Arbeiten                   Teilmodulprüfung zu 2: Überblickswissen und Transferaufgaben zur Epoche von der Ära Jackson bis zum Bürgerkrieg</p>	<p>Im Hauptseminar: Regelmäßige Teilnahme mit nicht mehr als zwei Fehlsitzungen; Referat u. zwei Quizzes o. ein Midterm Exam (Bekanntgabe vor Veranstaltungsbeginn in der 'Course Description'). Nicht bestandene Prüfungsvorleistungen können durch Wiederholungsprüfungen ausgeglichen werden</p>	<p>Teilmodul 1: eine Hausarbeit von ca. <b>7500 Wörtern</b>                  Teilmodul 2: eine Klausur zu 120 Min.</p>	<p>10 C                  6 SWS                  Teilmodul 1:                  5 C                  2 SWS                  Teilmodul 2:                  5 C                  4 SWS</p>
<p>Modul <b>B.AS.5d</b></p>	<p>keine</p>	<p>Teilmodulprüfung zu 1: Literaturrecher-</p>	<p>Im Hauptseminar: Regel-</p>	<p>Teilmodul 1:</p>	<p>10 C</p>

<p><b>(alt: AMB 5.d)</b>                  (Wahlmodul) Vertiefungsmodul „American Studies“                  (Teilmodul 1: HS „Fortgeschrittene Literatur- und kulturhistorische Analyse und Interpretation“                  Teilmodul 2: „Literary History: Realism, Naturalism, Early Modernisms: U.S. Literature and Culture from the Civil War to the Armory Show“;                  Methodologisches Tutorial zu Teilmodul 2)</p>		<p>che; kritischer Umgang mit Sekundärliteratur; Formulieren eigener Forschungsthese; selbständiges wissenschaftliches Arbeiten                  Teilmodulprüfung zu 2: Überblickswissen und Transferaufgaben zur Epoche vom Bürgerkrieg bis zur Armory Show</p>	<p>mäßige Teilnahme mit nicht mehr als zwei Fehlsitzungen; Referat u. zwei Quizzes o. ein Midterm Exam (Bekanntgabe vor Veranstaltungsbeginn in der 'Course Description'). Nicht bestandene Prüfungsvorleistungen können durch Wiederholungsprüfungen ausgeglichen werden</p>	<p>eine Hausarbeit von ca. <b>7500 Wörtern</b>                  Teilmodul 2: eine Klausur zu 120 Min.</p>	<p>6 SWS                  Teilmodul 1:                  5 C                  2 SWS                  Teilmodul 2:                  5 C                  4 SWS</p>
<p>Modul <b>B.AS.5e</b>  <b>(alt: AMB 5.e)</b>                  (Wahlmodul) Vertiefungsmodul „American Studies“                  (Teilmodul 1: HS „Fortgeschrittene Literatur- und kulturhistorische Analyse und Interpretation“                  Teilmodul 2: „Literary History: One Modernity,</p>	<p>keine</p>	<p>Teilmodulprüfung zu 1: Literaturrecherche; kritischer Umgang mit Sekundärliteratur; Formulieren eigener Forschungsthese; selbständiges wissenschaftliches Arbeiten                  Teilmodulprüfung zu 2: Überblickswissen und Transferaufgaben zur Epoche von der Armory Show bis zum Zweiten Weltkrieg</p>	<p>Im Hauptseminar: Regelmäßige Teilnahme mit nicht mehr als zwei Fehlsitzungen; Referat u. zwei Quizzes o. ein Midterm Exam (Bekanntgabe vor Veranstaltungsbeginn in der 'Course Description'). Nicht bestandene Prüfungsvorleistungen können durch Wiederholungsprüfungen ausgeglichen werden</p>	<p>Teilmodul 1: eine Hausarbeit von ca. <b>7500 Wörtern</b>                  Teilmodul 2: eine Klausur zu 120 Min.</p>	<p>10 C                  6 SWS                  Teilmodul 1:                  5 C                  2 SWS                  Teilmodul 2:                  5 C                  4 SWS</p>

<p>Many Modernisms: U.S. Literature and Culture from the Armory Show to the Second World War“; Methodologisches Tutorial zu Teilmodul 2)</p>					
<p>Modul <b>B.AS.5f</b> (<i>alt:</i> AMB 5.f) (Wahlmodul) Vertiefungsmodul „American Studies“ (Teilmodul 1: HS „Fortgeschrittene Literatur- und kulturhistorische Analyse und Interpretation“ Teilmodul 2: „Literary History: Postmodernism, New Ethnic Literatures, Recent Developments: U.S. Literature and Culture from the Second World War to the Present“; Methodologisches Tutorial zu Teilmodul 2)</p>	<p>keine</p>	<p>Teilmodulprüfung zu 1: Literaturrecherche; kritischer Umgang mit Sekundärliteratur; Formulieren eigener Forschungsthese; selbständiges wissenschaftliches Arbeiten</p> <p>Teilmodulprüfung zu 2: Überblickswissen und Transferaufgaben zur Epoche vom Zweiten Weltkrieg bis zur Gegenwart</p>	<p>Im Hauptseminar: Regelmäßige Teilnahme mit nicht mehr als zwei Fehlsitzungen; Referat u. zwei Quizzes o. ein Midterm Exam (Bekanntgabe vor Veranstaltungsbeginn in der 'Course Description'). Nicht bestandene Prüfungsvorleistungen können durch Wiederholungsprüfungen ausgeglichen werden</p>	<p>Teilmodul 1: eine Hausarbeit von ca. <b>7500 Wörtern</b></p> <p>Teilmodul 2: eine Klausur zu 120 Min.</p>	<p>10 C 6 SWS Teilmodul 1: 5 C 2 SWS Teilmodul 2: 5 C 4 SWS</p>
<p>Modul <b>B.AS.6a</b> (<i>alt:</i> AMB 6.a) (Wahlmodul) Ab-</p>	<p>erfolgreicher Abschluss von vier Epochenmodulen</p>	<p>Modulprüfung: Überblickswissen und Transferaufgaben zur Epoche vom 16. Jahrhundert bis zur Revolution</p>	<p>keine</p>	<p>Klausur zu 120 Min.</p>	<p>5 C 4 SWS</p>

<p>schlussmodul „American Studies“: „Literary History: Exploration and Settlement, Invasion and Interculturality: U.S. Literature and Culture from the Sixteenth Century to the Revolution“</p>	<p>aus <b>B.AS.2 AMB2</b> und einem Vertiefungsmodul (<b>B.AS.5 AMB5</b>)</p>				
<p>Modul <b>B.AS.6b</b> (<i>alt</i>: AMB 6.b) (Wahlmodul) Abschlussmodul „American Studies“: „Literary History: Enlightenment and Nationalism: U.S. Literature and Culture from the Revolution to the Jacksonian Era“</p>	<p>erfolgreicher Abschluss von vier Epochenmodulen aus <b>B.AS.2 AMB2</b> und einem Vertiefungsmodul (<b>B.AS.5 AMB5</b>)</p>	<p>Modulprüfung: Überblickswissen und Transferaufgaben zu der Epoche von der Revolution bis zur Ära Jackson</p>	<p>keine</p>	<p>Klausur zu 120 Min.</p>	<p>€ 5 C 4 SWS</p>
<p>Modul <b>B.AS.6c</b> (<i>alt</i>: AMB 6.c) (Wahlmodul) Abschlussmodul „American Studies“: „Literary History: Romanticism and Reform: U.S. Literature and Culture from the Jacksonian Era to the</p>	<p>erfolgreicher Abschluss von vier Epochenmodulen aus <b>B.AS.2 AMB2</b> und einem Vertiefungsmodul (<b>B.AS.5 AMB5</b>)</p>	<p>Modulprüfung: Überblickswissen und Transferaufgaben zur Epoche von der Ära Jackson bis zum Bürgerkrieg</p>	<p>keine</p>	<p>Klausur zu 120 Min.</p>	<p>€ 5 C 4 SWS</p>

Civil War"					
Modul <b>B.AS.6d</b> (alt: AMB 6.d) (Wahlmodul) Abschlussmodul „American Studies“: „Literary History: Realism, Naturalism, Early Modernisms: U.S. Literature and Culture from the Civil War to the Armory Show“	erfolgreicher Abschluss von vier Epochenmodulen aus <b>B.AS.2 AMB2</b> und einem Vertiefungsmodul ( <b>B.AS.5 AMB5</b> )	Modulprüfung: Überblickswissen und Transferaufgaben zu der Epoche vom Bürgerkrieg bis zur Armory Show	keine	Klausur zu 120 Min.	6 5 C 4 SWS
Modul <b>B.AS.6e</b> (alt: AMB 6.e) (Wahlmodul) Abschlussmodul „American Studies“: „Literary History: One Modernity, Many Modernisms: U.S. Literature and Culture from the Armory Show to the Second World War“	erfolgreicher Abschluss von vier Epochenmodulen aus <b>B.AS.2 AMB2</b> und einem Vertiefungsmodul ( <b>B.AS.5 AMB5</b> )	Modulprüfung: Überblickswissen und Transferaufgaben zur Epoche von der Armory Show bis zum Zweiten Weltkrieg	keine	Klausur zu 120 Min.	6 5 C 4 SWS
Modul <b>B.AS.6f</b> (alt: AMB 6.f) (Wahlmodul) Abschlussmodul „American Studies“: „Literary History: Postmodern-	erfolgreicher Abschluss von vier Epochenmodulen aus <b>B.AS.2 AMB2</b> und einem Vertiefungsmodul ( <b>B.AS.5 AMB5</b> )	Modulprüfung: Überblickswissen und Transferaufgaben zur Epoche vom Zweiten Weltkrieg bis zur Gegenwart	keine	Klausur zu 120 Min.	6 5 C 4 SWS

ism, New Ethnic Literatures, Recent Developments: U.S. Literature and Culture from the Second World War to the Present”					
<p>Modul <b>B.AS.7a</b>  <i>(alt: AMB 4a)</i>                  (Wahlmodul)                  Interdisziplinäres Modul: „Linguistik für Amerikanisten“                  (Teilmodul 1: „Introduction to Linguistics“                  Teilmodul 2: Veranstaltung zur Varietätenlinguistik /Entwicklung des Englischen oder Veranstaltung zu Pragmatics / Text and Discourse)</p>	keine	<p>Teilmodulprüfung zu 1: Überblickswissen und Transferaufgaben zu linguistischen Fragestellungen                  Teilmodulprüfung zu 2: Literaturrecherche; kritischer Umgang mit Sekundärliteratur; Formulieren eigener Forschungsthese; selbständiges wissenschaftliches Arbeiten</p>	keine	<p>Teilmodul 1: Klausur zu 90 Min.                  Teilmodul 2: schriftliche Hausarbeit von 15 Seiten</p>	<p>8 C                  4 SWS                  Teilmodul 1:                  4 C                  2 SWS                  Teilmodul 2:                  4 C                  2 SWS</p>
<p>Modul <b>B.AS.7b</b>  <i>(alt: AMB 4.b)</i>                  (Wahlmodul)                  Interdisziplinäres Modul: „Einführung in die Altamerikanistik (Indigenous American Studies)“                  (Teilmodul 1: Altamerikanistik A: Mesoamerika</p>	keine	<p>Teilmodulprüfung zu 1: Überblickswissen zu den Kulturarealen Amerikas (Mesoamerika) und der kulturwissenschaftlichen Auseinandersetzung mit diesem Gebiet/Erdteil.                  Teilmodulprüfung zu 2: Überblickswissen zu den Kulturarealen Amerikas (Nordamerika) und der kulturwissenschaftlichen Auseinandersetzung mit diesem Gebiet/Erdteil.</p>	Keine	je Teilmodul eine Klausur zu 90 Min.	<p>8 C                  4 SWS                  Teilmodul 1:                  4 C                  2 SWS                  Teilmodul 2:                  4 C                  2 SWS</p>

(WS) Teilmodul 2: Alt-amerikanistik B: Nordamerika (SS))					
Modul <b>B.AS.7c</b> ( <i>alt:</i> AMB 4.c) (Wahlmodul) Interdisziplinäres Modul: „Politische Theorie für Amerikanisten“	keine	Modulprüfung: Anwendung der erworbenen Fähigkeiten auf spezifisch amerikabezogene Themen und Fragestellungen; Literaturrecherche; kritischer Umgang mit Sekundärliteratur; Formulieren eigener Forschungsthesen; selbständiges wissenschaftliches Arbeiten	keine	Modulprüfung: Hausarbeit (o. mehrere kürzere Arbeiten zu einem amerikabezogenen Thema) von 30 Seiten	8 C 4 SWS
Modul <b>B.AS.7d</b> ( <i>alt:</i> AMB 4.d) (Wahlmodul) Interdisziplinäres Modul: „Klassische Soziologische Theorie für Amerikanisten“ (Teilmodul 1: Vorlesung zur klassischen soziologischen Theorie Teilmodul 2: Begleitendes Proseminar)	keine	Teilmodulprüfung zu 1: Anwendung der erworbenen Fähigkeiten auf spezifisch amerikabezogene Themen und Fragestellungen. Teilmodulprüfung zu 2: Anwendung der erworbenen Fähigkeiten auf spezifisch amerikabezogene Themen und Fragestellungen.	keine	Teilmodul 1: eine Klausur zu 90 Min. Teilmodul 2: 3 kleinere schriftliche u./o. mündliche Prüfungen	8 C 4 SWS Teilmodul 1: 1: 3 C 2 SWS Teilmodul 2: 5 C 2 SWS
Modul <b>B.AS.7e</b> ( <i>alt:</i> AMB 4.e) (Wahlmodul) Interdisziplinäres Modul: „Moderne Soziologische Theorie für Amerikanisten“ (Teilmodul 1: Vor-	keine	Teilmodulprüfung zu 1: Anwendung der erworbenen Fähigkeiten auf spezifisch amerikabezogene Themen und Fragestellungen Teilmodulprüfung zu 2: Anwendung der erworbenen Fähigkeiten auf spezifisch amerikabezogene Themen und Fragestellungen	keine	Teilmodul 1: eine Klausur zu 90 Min. Teilmodul 2: 3 kleinere schriftliche und/oder mündliche Prüfungen	8 C 4 SWS Teilmodul 1: 1: 3 C 2 SWS Teilmodul 2: 5 C



lesung zur moder- nen soziologischen Theorie Teilmodul 2: Be- gleitendes Prose- minar)					2 SWS
Modul AMB 4.f (Wahlmodul) Interdisziplinäres Modul: „Hispanisti- sche/ Lateinameri- kanische Landes- wissenschaft“ (Teilmodul 1: Hauptseminar (je nach Angebot im betr. Semester) Teilmodul 2: Vor- lesung oder Selbststu- dieneinheit (Inde- pendent Study))	keine	Teilmodulprüfung zu 1: Literaturrecher- che; kritischer Umgang mit Sekundärlit- teratur; Formulieren eigener For- schungsthese; selbstständiges wis- senschaftliches Arbeiten (Hausarbeit); methodisch fundierte Darstellung von Forschungspositionen (Mündliche Prü- fung) Teilmodulprüfung zu 2: methodisch fun- dierte Darstellung von Forschungsposi- tionen (Mündliche Prüfung)	keine	Teilmodul 1: eine Hausarbeit von 20 Seiten u. eine mündliche Prüfung zu 15 Min. Teilmodul 2: münd- liche Prüfung zu 15 Min.	8 C 2-4 SWS Teilmodul 1: 6 C 2 SWS Teilmodul 2: 2 C 0-2 SWS
Modul <b>B.AS.7g</b> (alt: AMB 4.g) (Wahlmodul) Interdisziplinäres Modul: „Hispanisti- sche/ Lateinameri- kanische Landes- wissenschaft“ (Teilmodul 1: Thematisches Hauptseminar (je nach Angebot im betr. Semester)	keine	Teilmodulprüfung zu 1: Literaturrecher- che; kritischer Umgang mit Sekundärlit- teratur; Formulieren eigener For- schungsthese; selbstständiges wissen- schaftliches Arbeiten (Hausarbeit); Me- thodisch fundierte Darstellung von For- schungspositionen (Referat) Teilmodulprüfung zu 2: Thematisches und theoretisches Überblickswissen	keine	Teilmodul 1: ein Referat zu ca. 30 Min. u. eine Haus- arbeit von 20 Sei- ten Teilmodul 2: eine Klausur zu 90 Min.	8 C 4 SWS Teilmodul 1: 6 C 2 SWS Teilmodul 2: 2 C 2 SWS

Teilmodul 2: weitere Lehrveranstaltung zur Literaturgeschichte der Hispania)					
<p>Modul <b>B.AS.7h</b>  <b>(alt: AMB 4.h)</b>  (Wahlmodul)  Interdisziplinäres Modul: „Geschichtswissenschaft für Amerikanisten“  (Teilmodul 1: Vertiefungsseminar aus einer der drei Epochen, vorzugsweise neuzeitliches oder zeitgeschichtliches Thema  Teilmodul 2: Vorlesung aus der Epoche, die dem Vertiefungsseminar entspricht)</p>	keine	<p>Teilmodulprüfung zu 1: Literaturrecherche; kritischer Umgang mit Sekundärliteratur; Formulieren eigener Forschungsthesen; selbständiges wissenschaftliches Arbeiten  Teilmodulprüfung zu 2: Überblickswissen über die Geschichte der Geschichtswissenschaft</p>	keine	<p>Teilmodul 1: eine Hausarbeit, vorzugsweise zu einem amerikanischen oder atlantischen Thema von 20 Seiten  Teilmodul 2: eine Klausur zu 120 Min.</p>	<p>8 C  4 SWS  Teilmodul 1:  3 C  2 SWS  Teilmodul 2:  5 C  2 SWS</p>
<p>Modul <b>B.AS.7i</b>  <b>(alt: AMB 4.i)</b>  (Wahlmodul)  Interdisziplinäres Modul: „Kulturtheorie für Amerikanisten (Bachelor-Level)“  (Teilmodul 1: Vor-</p>	keine	<p>Teilmodulprüfung zu 1: Thematisches und theoretisches Überblickswissen  Teilmodulprüfung zu 2: Literaturrecherche; kritischer Umgang mit Sekundärliteratur; Formulieren eigener Forschungsthesen; selbständiges wissenschaftliches Arbeiten (Arbeitsaufgaben);  Methodisch fundierte Darstellung von Forschungspositionen (Referat)</p>	keine	<p>Teilmodul 1: eine Klausur zu ca. 90 Min.  Teilmodul 2: Arbeitsaufgaben o. ein Referat von 15 Min.  Teilmodul 3: ein Essay von 8-10</p>	<p>8 C  4 SWS  Teilmodul 1:  3 C  2 SWS  Teilmodul 2:  3 C</p>

<p>lesung „Kulturtheorien“                  Teilmodul 2: „Kulturtheorien“                  Teilmodul 3: Independent Study: Kulturtheoretische Ansätze in der amerikanischen Folkloristik und Kulturanthropologie)</p>		<p>Teilmodulprüfung zu 3: kritischer Umgang mit Primär- und Sekundärliteratur; Formulieren eigener Forschungsthesen; selbständiges wissenschaftliches Arbeiten</p>		<p>Seiten zu ausgewähltem Theoretiker</p>	<p>2 SWS                  Teilmodul 3.                  2 C                  0 SWS</p>
<p>Modul <b>B.AS.7j</b> (alt: AMB 4.j) (Wahlmodul)                  Interdisziplinäres Modul: „Literarische Übersetzung für Amerikanisten“ (Teilmodul 1: „<b>Introduction to Literary Translation Studies A (Prose)</b>“                  Teilmodul 2: „<b>Introduction to Literary Translation Studies B (Poetry, Drama)</b>“)</p>	<p>keine</p>	<p>Teilmodulprüfung zu 1: <del>Arbeiten mit den Werkzeugen der literarischen Übersetzung und Übersetzung kurzer Texte in Heimarbeit</del> <b>Beschreibung und Analyse kurzer literarischer Texte (Prosa) mit den Methoden der historisch-deskriptiven Übersetzungsforschung</b>                  Teilmodulprüfung zu 2: <del>Arbeiten mit den Werkzeugen der literarischen Übersetzung und Übersetzung kurzer Texte in Heimarbeit</del> <b>Beschreibung und Analyse kurzer literarischer Texte (Lyrik, Drama) mit den Methoden der historisch-deskriptiven Übersetzungsforschung</b></p>	<p>keine</p>	<p>je Teilmodul eine schriftliche <del>Übersetzungsarbeit</del> <b>Hausarbeit</b> im Umfang von je <del>3</del> <b>8-10</b> Seiten</p>	<p>8 C                  4 SWS                  Teilmodul 1:                  4 C                  2 SWS                  Teilmodul 2:                  4 C                  2 SWS</p>
<p>Modul <b>B.AS.7f</b> (alt: AMB 4k) (Wahlmodul)                  Interdisziplinäres Modul: „Historische Sprachwis-</p>	<p>keine</p>	<p>Teilmodulprüfung zu 1: Überblickswissen über Methoden, Theorien und Entwicklungen in der historischen Sprachwissenschaft                  Teilmodulprüfung zu 2: Überblickswissen über Methoden, Theorien und Ent-</p>	<p>Keine</p>	<p>Teilmodul 1: Klausur zu 90 Min.                  Teilmodul 2: Klausur zu 90 Min. oder                  Teilmodul 2: Hausarbeit zu ca. 12</p>	<p>8 C                  4 SWS                  Teilmodul 1:                  3 C                  2 SWS</p>

<p>senschaft für Amerikanisten“          (Teilmodul 1: „Einführung in die historische Sprachwissenschaft“          Teilmodul 2: „Grundzüge der englischen Sprachgeschichte“ und Independent Study  <i>oder</i> Teilmodul 2: „Der englische Wortschatz: Kontinuität und Wandel“ bzw. anderes Seminar zur englischen Sprachgeschichte und Independent Study)</p>		<p>wicklungen in der historischen Sprachwissenschaft  <i>oder</i>          Teilmodulprüfung zu 2: kritischer Umgang mit Primär- und Sekundärliteratur; Formulieren eigener Forschungsthese; selbständiges wissenschaftliches Arbeiten</p>		<p>Seiten</p>	<p>Teilmodul          2:          4 C          2 SWS          Teilmodul          3:          1 C          0 SWS</p>
--	--	---	--	---------------	---

**4. VORAUSSETZUNG FÜR DIE ZULASSUNG ZUR BACHELORARBEIT (gem. § 7 Abs. 1):**

**Nach 43 C** fachwissenschaftlichen Studiums kann eine Bachelorarbeit begonnen werden.

**5. PROFIL FACHWISSENSCHAFTLICHE VERTIEFUNG (18 C)**

- Ein weiteres interdisziplinäres Wahlmodul, das noch nicht unter AMB4 belegt wurde (8 C), sowie die Module AMB 7 und AMB 8.

Modultitel	Zugangsvoraussetzungen	Prüfungsanforderungen	Voraussetzungen für die Zulassung zur Prüfung (Prüfungsvorleistungen)	Art und Umfang der Prüfungsleistung	Modulumfang (Credits, SWS)
Modul <b>B.AS.8 (alt: AMB 7)</b> (Wahlpflichtmodul) "Theory and Practice of (Inter-)American Studies: New Paradigms in Cultural and Literary Studies"	keine	Kritischer Umgang mit (inter-)amerikanischen Texten und Theorien, Literaturrecherche, mündliche Darstellung und Diskussion theoretischer und praktischer Ansätze der Literatur- und Kulturanalyse	Regelmäßige Teilnahme mit nicht mehr als zwei Fehlsitzungen; im Hauptseminar: Referat u. zwei Quizzes o. ein Midterm Exam (Bekanntgabe vor Veranstaltungsbeginn in der 'Course Description'). Nicht bestandene Prüfungsvorleistungen können durch Wiederholungsprüfungen ausgeglichen werden	Forschungsbericht im Umfang von ca. 20 Seiten	6 C 2 oder 4 SWS
Modul B.AS.9 (alt: AMB 8) (Wahlpflichtmodul) Abschlussmodul „American Studies“ Im Profil „Fachwissenschaftliche Vertiefung“	erfolgreicher Abschluss von vier Epochenmodulen aus <b>B.AS.2 AMB2</b> und einem Vertiefungsmodul ( <b>B.AS.5 AMB5</b> )	Fundiertes Wissen zum Profil und zur Geschichte des Faches American Studies		mündliche Prüfung zu 45 Min.	4 C 0 SWS

**6. PROFESSIONALISIERUNGSBEREICH: SCHLÜSSELKOMPETENZEN**

<b>Modultitel</b>	<b>Zugangsvoraussetzungen</b>	<b>Prüfungsanforderungen</b>	<b>Voraussetzungen für die Zulassung zur Prüfung (Prüfungsvorleistungen)</b>	<b>Art u. Umfang der Prüfungsleistung</b>	<b>Modulumfang (Credits, SWS)</b>
<b>Modul B.AS. SK 1 (Wahlmodul) Medienkompetenzen</b>	<i>keine</i>	<i>Erwerb und Anwendung grundlegender Medienkompetenzen</i>	<i>regelmäßige aktive Teilnahme mit nicht mehr als zwei entschuldigtem Fehlsitzungen</i>	<i>Erstellung einer mediengestützten Präsentation und schriftliche Reflektion der Vorgehensweise [ca. 1000 Wörter]</i>	<b>2 C 2 SWS</b>
<b>Modul B.AS. SK 2 (Wahlmodul) Informationskompetenzen</b>	<i>keine</i>	<i>Erwerb und Anwendung grundlegender Kompetenzen aus dem Schlüsselkompetenz-Bereich Informationsgewinnung und -verarbeitung</i>	<i>regelmäßige aktive Teilnahme mit nicht mehr als zwei entschuldigtem Fehlsitzungen</i>	<i>Erstellung einer klausurähnlichen Hausarbeit (Bibliographie oder kommentierte Bewertung von Internet-Seiten oder -Datenbanken) inkl. schriftliche Reflektion der Vorgehensweise [ca. 1000 Wörter]</i>	<b>2 C 2 SWS</b>
<b>Modul B.AS. SK 3 (Wahlmodul) Präsentations- und Lehrkompetenzen</b>	<i>keine</i>	<i>Erwerb und Anwendung grundlegender Kompetenzen aus dem Schlüsselkompetenz-Bereich pädagogische/didaktische Präsentations- und Lehrfertigkeiten</i>	<i>regelmäßige aktive Teilnahme mit nicht mehr als zwei entschuldigtem Fehlsitzungen</i>	<i>Präsentation und schriftliche Reflektion der Vorgehensweise [ca. 1000 Wörter]</i>	<b>2 C 2 SWS</b>
<b>Modul B.AS. SK 4 (Wahlmodul) Wissensvernetzung</b>	<i>keine</i>	<i>Erwerb und Anwendung grundlegender Kompetenzen aus dem Schlüsselkompetenz-Bereich Technik der Wissensvernetzung</i>	<i>regelmäßige aktive Teilnahme mit nicht mehr als zwei entschuldigtem Fehlsitzungen</i>	<i>Erstellung einer klausurähnlichen Hausarbeit (Bibliographie oder</i>	<b>2 C 2 SWS</b>

				<b>kommentierte Bewertung von Internet-Seiten oder -Datenbanken) inkl. schriftliche Reflektion der Vorgehensweise [ca. 1000 Wörter]</b>	
<b>Modul B.AS. SK 5 (Wahlmodul) Sozialkompetenzen</b>	<b>keine</b>	<b>Erwerb und Anwendung grundlegender Kompetenzen aus dem Schlüsselkompetenz-Bereich Team-, Integrations- und Kritikfähigkeit</b>	<b>regelmäßige aktive Teilnahme mit nicht mehr als zwei entschuldigtem Fehlsitzungen</b>	<b>Erstellung eines Gruppenreferats mit Präsentation inkl. schriftliche Reflektion der Vorgehensweise [ca. 1000 Wörter]</b>	<b>2 C 2 SWS</b>
<b>Modul B.AS. SK 6 (Wahlmodul) Planungs- und Problemlösekompetenzen</b>	<b>keine</b>	<b>Erwerb und Anwendung grundlegender Kompetenzen aus dem Schlüsselkompetenz-Bereich Planungs- und Problemlösungsfertigkeiten</b>	<b>regelmäßige aktive Teilnahme mit nicht mehr als zwei entschuldigtem Fehlsitzungen</b>	<b>Erstellung einer Planungs- und Durchführungsskizze [ca. 2000 Wörter]</b>	<b>2 C 2 SWS</b>

## FACHSPEZIFISCHE BESTIMMUNGEN FACH FINNISCH-UGRISCHE PHILOLOGIE

### 1. KERNCURRICULUM 66 C

#### Pflichtmodule (42):

Modultitel	Zugangsvoraussetzungen	Prüfungsanforderungen	Voraussetzungen für die Zulassung zur Prüfung (Prüfungsvorleistungen)	Art und Umfang der Prüfungsleistung	Modulumfang (Credits/SWS)
<b>B.Fin.1</b> (alt: Modul 1) "Grundlagen der Finnougristik 1" (Teilmodul 1: Einführung in die Finnougristik I Teilmodul 2: Einführung in die Finnougristik II)	keine	Einführung in die grundlegenden Konzepte und Methoden des Faches "Finnisch-ugrische Philologie". 1. Teilmodul: Definition der Disziplin und ihre Verbindung zu angrenzenden Fächern. Einführung in die Methodik. Erwerb von Grundkenntnissen zur Geschichte und Gegenwart der einzelnen finnisch-ugrischen Völker. 2. Teilmodul: Überblick über die Charakteristika der einzelnen finnougrischen Sprachen und Einführung in die Typologie dieser Sprachen.	keine	Teilmodul 1:Referat zu 15 Min. u. Prüfungsgespräch ( <b>unbenotet</b> ) zu 15 Min. Teilmodul 2: Klausur ( <b>unbenotet</b> ) zu 60 Min.	8 C 4 SWS Teilmodul 1: 4 C 2 SWS Teilmodul 2: 4 C 2 SWS
<b>B.Fin.2</b> (alt: Modul 2) "Grundlagen der Finnougristik 2" (Teilmodul 1: Finnougristisches Propädeutikum Teilmodul 2: Einführung in die estnische, finnische und ungarische Literatur)	<del>Die</del> erfolgreicher Abschluss des <b>Teilnahme an B.Fin.1</b> (alt: Modul 1) <b>wird dringend empfohlen.</b>	1. Teilmodul: Geschichte der Disziplin. Erwerb der allgemeinen Grundlagen in der Phonetik, von Kenntnissen in der fachspezifischen phonetischen Transkription, der kyrillischen Transliteration/Transkription. Aneignung und Einübung von Arbeitstechniken. 2. Teilmodul: Erwerb von Grundkenntnissen zu den 3 großen Literaturen (estnisch, finnisch, ungarisch).	keine	Teilmodul 1: Prüfungsgespräch zu 15 Min. Teilmodul 2: Klausur zu 90 Min.	8 C <del>5</del> 4-SWS Teilmodul 1: <del>3</del> 4-C 2 SWS Teilmodul 2: <del>5</del> 4-C <del>3</del> 2-SWS



Modultitel	Zugangsvoraussetzungen	Prüfungsanforderungen	Voraussetzungen für die Zulassung zur Prüfung (Prüfungsvorleistungen)	Art und Umfang der Prüfungsleistung	Modulumfang (Credits/SWS)
<p><b>B.Fin.4</b> (alt: Modul 4) „Landeskunde“</p>	<p>Die erfolgreiche <b>Teilnahme an den</b> Abschlüssen: Modulen <b>B.Fin.1-3a-c</b> (alt: Module 1-3 a-c) <b>wird dringend empfohlen.</b></p>	<p>Erwerb von grundlegenden Kenntnissen zur Geschichte, Politik, materiellen und geistigen Kultur und Geographie der Regionen des Landes, dessen Sprache im Modul 3 gewählt wurde. Selbständiger Erwerb zusätzlicher Kenntnisse aus einem der vorgenannten Bereiche durch Lektüre deutschsprachiger oder in der fraglichen Sprache verfassten Handbücher.</p>	<p>keine</p>	<p>Modulprüfung: Klausur zu 60 Min.</p>	<p>6 C 2 SWS</p>
<p><b>B.Fin.5</b> (alt: Modul 5) „Kleine Sprache“</p>	<p>erfolgreiche Abschlüsse: Module <b>B.Fin.1-2</b> (alt: 1-2)</p>	<p>Aneignung von Kenntnissen in der grammatischen Struktur einer kleineren finnisch-ugrischen Sprache, der Fähigkeit, einfache Texte in ihr zu verstehen und zu analysieren. Vertraut werden mit den einschlägigen Arbeitsmitteln (z. B. Wörterbücher und ihrer Notation). Erwerb von grundlegenden Kenntnissen in der geistigen Kultur des betreffenden kleineren Volkes finnisch-ugrischer Sprache (vornehmlich durch Independent Studies).</p>	<p>keine</p>	<p>Modulprüfung: Klausur zu 60 Min.</p>	<p>4 C 2 SWS</p>
<p><b>B.Fin.7</b> (alt: Modul 7) „Finnougristische Sprachwissenschaft: Historische Lautlehre o. Historische Morphologie“</p>	<p>erfolgreiche Abschlüsse: Module <b>B.Fin.1-3a-c</b> (alt: 1-3 a-c)</p>	<p>Erwerb von methodologischen Kenntnissen in der allgemeinen historischen Sprachwissenschaft anhand finnougrischer Sprachen. Erarbeitung von Kenntnissen in der historischen Entwicklung der finnisch-ugrischen Sprachfamilie insgesamt oder einzelner ihrer Glieder. Aneignung von Methoden bei der Arbeit mit historischen Sprachquellen.</p>	<p>keine</p>	<p>Modulprüfung: Referat zu 45 Min.</p>	<p>4 C 2 SWS</p>

Modultitel	Zugangsvoraussetzungen	Prüfungsanforderungen	Voraussetzungen für die Zulassung zur Prüfung (Prüfungsvorleistungen)	Art und Umfang der Prüfungsleistung	Modulumfang (Credits/SWS)
<b>B.Fin.8</b> (alt: Modul 8) "Finnougristische Sprachwissenschaft: Sprachkontakte o. Typologie der finnougrischen Sprachen"	erfolgreiche Abschlüsse: Module <b>B.Fin.1-3a-c</b> (alt: 1-3 a-c)	Erwerb von Kenntnissen in der Sprachkontaktforschung bzw. Typologie anhand finnougrischer Sprachen. Kenntnisse des historischen Umfeldes der Sprachkontakte bzw. der Universalienforschung auch in historischer Hinsicht.	keine	Modulprüfung: Referat zu 45 Min.	4 C 2 SWS
<b>B.Fin.9</b> (alt: Modul 9) "Sprachpraxis: Landeskunde"	erfolgreiche Abschlüsse: Module <b>B.Fin.6a-c</b> (alt: 6 a-c)	Erweiterung der Ausdrucksfähigkeit und des Sprachverständnisses in ausgewählten thematischen Bereichen der erstgewählten Sprache. Erwerb von Kenntnissen in den sozialen, politischen Verhältnissen sowie der Geschichte des betreffenden Landes.	keine	Modulprüfung: Prüfungsgespräch zu 15 Min.	<del>4</del> 3-C 2 SWS
<b>B.Fin.10</b> (alt: Modul 10) "Sprachpraxis: Kultur"	erfolgreiche Abschlüsse: Module <b>B.Fin.6a-c</b> (alt: 6 a-c)	Erweiterung der Ausdrucksfähigkeit und des Sprachverständnisses in ausgewählten thematischen Bereichen der erstgewählten Sprache. Erwerb von Kenntnissen in der Kultur (z.B. Theater, Filmschaffen, Folklore) des betreffenden Landes.	keine	Modulprüfung: Prüfungsgespräch zu 15 Min.	<del>4</del> 3-C 2 SWS

**Wahlmodule (24):**

Hinweis: Es müssen zwei der Module 3 a-c sowie eines der Aufbaumodule 6 a-c studiert werden.

<b>Modultitel</b>	<b>Zugangsvoraussetzungen</b>	<b>Prüfungsanforderungen</b>	<b>Voraussetzungen für die Zulassung zur Prüfung (Prüfungsvorleistungen)</b>	<b>Art und Umfang der Prüfungsleistung</b>	<b>Modulumfang (Credits/SWS)</b>
<b>B.Fin.3a</b> (alt: Modul 3 a) "Sprachbeherrschung: Estnisch" (Teilmodul 1: Estnisch für Anfänger I Teilmodul 2: Estnisch für Anfänger II)	keine	Erwerb von Grundkenntnissen in der estnischen Grammatik, von Sprachfertigkeiten zur Bewältigung einfacher Alltagssituationen im Gespräch, der Fähigkeit, einfache Texte mit Hilfe eines Wörterbuches zu lesen.	keine	Teilmodul 1: Klausur zu 90 Min. Teilmodul 2: Klausur zu 90 Min.	8 C 8 SWS Teilmodul 1: 4 C 4 SWS Teilmodul 2: 4 C 4 SWS
<b>B.Fin.3b</b> (alt: Modul 3 b) "Sprachbeherrschung: Finnisch" (Teilmodul 1: Finnisch für Anfänger I Teilmodul 2: Finnisch für Anfänger II)	keine	Erwerb von Grundkenntnissen in der finnischen Grammatik, von Sprachfertigkeiten zur Bewältigung einfacher Alltagssituationen im Gespräch, der Fähigkeit, einfache Texte mit Hilfe eines Wörterbuches zu lesen.	keine	Teilmodul 1: Klausur zu 90 Min. Teilmodul 2: Klausur zu 90 Min.	8 C 8 SWS Teilmodul 1: 4 C 4 SWS Teilmodul 2: 4 C 4 SWS
<b>B.Fin.3c</b> (alt: Modul 3 c) "Sprachbeherrschung: Ungarisch" (Teilmodul 1: Ungarisch für Anfänger I Teilmodul 2: Ungarisch für Anfänger II)	keine	Erwerb von Grundkenntnissen in der ungarischen Grammatik, von Sprachfertigkeiten zur Bewältigung einfacher Alltagssituationen im Gespräch, der Fähigkeit, einfache Texte mit Hilfe eines Wörterbuches zu lesen.	keine	Teilmodul 1: Klausur zu 90 Min. Teilmodul 2: Klausur zu 90 Min.	8 C 8 SWS Teilmodul 1: 4 C 4 SWS Teilmodul 2: 4 C 4 SWS

<b>Modultitel</b>	<b>Zugangsvoraussetzungen</b>	<b>Prüfungsanforderungen</b>	<b>Voraussetzungen für die Zulassung zur Prüfung (Prüfungsvorleistungen)</b>	<b>Art und Umfang der Prüfungsleistung</b>	<b>Modulumfang (Credits/SWS)</b>
<b>B.Fin.6a</b> (alt: Modul 6a) "Aufbaumodul Sprachbeherrschung 1: Estnisch" (Teilmodul 1: Estnisch für Fortgeschrittene I Teilmodul 2: Estnisch für Fortgeschrittene II)	erfolgreicher Abschluss des Moduls <b>B.Fin.3a</b> (alt: 3 a)	Erfassung des gesamten grammatischen Systems der estnischen Sprache. Erwerb der Fähigkeit, schwierigere Situationen mündlich zu bewältigen sowie Texte mittleren Schwierigkeitsgrades zu verstehen. Einübung des schriftlichen Gebrauchs der Sprache.		Teilmodul 1: Klausur zu 90 Min. Teilmodul 2: Klausur zu 90 Min.	8 C 7 SWS Teilmodul 1: 4 C 4 SWS Teilmodul 2: 4 C 3 SWS
<b>B.Fin.6b</b> (alt: Modul 6 b) "Aufbaumodul Sprachbeherrschung 1: Finnisch" (Teilmodul 1: Finnisch für Fortgeschrittene I Teilmodul 2: Finnisch für Fortgeschrittene II)	erfolgreicher Abschluss des Moduls <b>B.Fin.3b</b> (alt: 3 b)	Erfassung des gesamten grammatischen Systems der finnischen Sprache. Erwerb der Fähigkeit, schwierigere Situationen mündlich zu bewältigen sowie Texte mittleren Schwierigkeitsgrades zu verstehen. Einübung des schriftlichen Gebrauchs der Sprache.		Teilmodul 1: Klausur zu 90 Min. Teilmodul 2: Klausur zu 90 Min.	8 C 7 SWS Teilmodul 1: 4 C 4 SWS Teilmodul 2: 4 C 3 SWS
<b>B.Fin.6c</b> (alt: Modul 6 c) "Aufbaumodul Sprachbeherrschung 1: Ungarisch" (Teilmodul 1: Ungarisch für Fortgeschrittene I Teilmodul 2: Ungarisch für Fortgeschrittene II)	erfolgreicher Abschluss des Moduls <b>B.Fin.3c</b> (alt: 3 c)	Erfassung des gesamten grammatischen Systems der ungarischen Sprache. Erwerb der Fähigkeit, schwierigere Situationen mündlich zu bewältigen sowie Texte mittleren Schwierigkeitsgrades zu verstehen. Einübung des schriftlichen Gebrauchs der Sprache.		Teilmodul 1: Klausur zu 90 Min. Teilmodul 2: Klausur zu 90 Min.	8 C 7 SWS Teilmodul 1: 4 C 4 SWS Teilmodul 2: 4 C 3 SWS

## 2. VORAUSSETZUNG FÜR DIE ZULASSUNG ZUR BACHELORARBEIT (gem. §7 Abs. 1):

Nach 50 C fachwissenschaftlichen Studiums sind die Voraussetzungen für die Zulassung zur Bachelorarbeit erfüllt.

### 3. PROFIL: „FACHWISSENSCHAFTLICHE VERTIEFUNG“ (18 C)

#### Wahlpflichtmodule:

Modultitel	Zugangsvoraussetzungen	Prüfungsanforderungen	Voraussetzungen für die Zulassung zur Prüfung (Prüfungsvorleistungen)	Art und Umfang der Prüfungsleistung	Modulumfang (Credits/SWS)
<b>B.Fin.11</b> (alt: Modul 11) "Vertiefungsmodul: Finnougristische Sprachwissenschaft " (Teilmodul 1: Synchrone Grammatik des Estnischen o. Finnischen o. Ungarischen Teilmodul 2: Sprachkontakte o. Typologie)	erfolgreiche Abschlüsse: Module <b>B.Fin.1-3</b> (alt: 1-3)	1. Teilmodul: Systematische Behandlung der Grammatik der Sprache, die in Modul 3 und 6 gewählt wurde. 2. Teilmodul: Erwerb von Kenntnissen in der Sprachkontaktforschung bzw. Typologie anhand finnougrischer Sprachen. Kenntnisse des historischen Umfeldes der Sprachkontakte bzw. der Universalienforschung auch in historischer Hinsicht. Komplementär zu Pflichtmodul 7:2	keine	Teilmodul 1: Klausur zu 60 Min. Teilmodul 2: Referat zu 45 Min.	8 C 4 SWS Teilmodul 1: 4 C 2 SWS Teilmodul 2: 4 C 2 SWS
<b>B.Fin.12</b> (alt: Modul 12) "Vertiefungsmodul: Finnisch-ugrische Folklore"	erfolgreiche Abschlüsse: Module <b>B.Fin.1-3</b> (alt: 1-3)	Aneignung von Kenntnissen in der geistigen Kultur eines kleineren Volkes finnisch-ugrischer Sprache, der Fähigkeit, für das jeweilige Volk charakteristische Folkloregenres inhaltlich und sprachlich zu analysieren. Erwerb eines weiter gefassten Überblicks durch Independent Studies.	keine	Modulprüfung: Klausur zu 60 Min.	5 C 2 SWS
<b>B.Fin.13</b> (alt: Modul 13) "Vertiefungsmodul: Literatur"	erfolgreiche Abschlüsse: <b>B.Fin.6a-c</b> (alt: Module 6 a-c)	Aneignung von literaturgeschichtlichen und literaturwissenschaftlichen Kenntnissen zu einzelnen Epochen oder zu einzelnen Genres der finnischen, estnischen oder ungarischen Literatur, Erwerb von Kenntnissen in literarischen Stilen. Als Independent Studies: Selbständige Lektüre weiterer literarischer Werke zum Literatur-Seminar.	keine	Modulprüfung: Prüfungsgespräch 20 Min.	5 C 2 SWS

**4. MODULE FÜR DEN PROFESSIONALISIERUNGSBEREICH/ OPTIONALBEREICH/ SCHLÜSSELKOMPETENZEN:**

<b>Modultitel</b>	<b>Zugangsvoraussetzungen</b>	<b>Prüfungsanforderungen</b>	<b>Voraussetzungen für die Zulassung zur Prüfung (Prüfungsvorleistungen)</b>	<b>Art und Umfang der Prüfungsleistung</b>	<b>Modulumfang (Credits/SWS)</b>
<b>B.Fin.3a</b> (alt: Modul 3 a) Wahlpflichtmodul "Sprachbeherrschung 1: Estnisch" (Teilmodul 1: Estnisch für Anfänger I Teilmodul 2: Estnisch für Anfänger II)	keine	Erwerb von Grundkenntnissen in der estnischen Grammatik, von Sprachfertigkeiten zur Bewältigung einfacher Alltagssituationen im Gespräch, der Fähigkeit, einfache Texte mit Hilfe eines Wörterbuches zu lesen.	keine	Teilmodul 1: Klausur zu 90 Min. Teilmodul 2: Klausur zu 90 Min.	8 C 8 SWS Teilmodul 1: 4 C 4 SWS Teilmodul 2: 4 C 4 SWS
<b>B.Fin.3b</b> (alt: Modul 3 b) Wahlpflichtmodul "Sprachbeherrschung 1: Finnisch" (Teilmodul 1: Finnisch für Anfänger I Teilmodul 2: Finnisch für Anfänger II)	keine	Erwerb von Grundkenntnissen in der finnischen Grammatik, von Sprachfertigkeiten zur Bewältigung einfacher Alltagssituationen im Gespräch, der Fähigkeit, einfache Texte mit Hilfe eines Wörterbuches zu lesen.	keine	Teilmodul 1: Klausur zu 90 Min. Teilmodul 2: Klausur zu 90 Min.	8 C 8 SWS Teilmodul 1: 4 C 4 SWS Teilmodul 2: 4 C 4 SWS
<b>B.Fin.3c</b> (alt: Modul 3 c) Wahlpflichtmodul "Sprachbeherrschung 1: Ungarisch" (Teilmodul 1: Ungarisch für Anfänger Teilmodul 2: Ungarisch für Anfänger II)	keine	Erwerb von Grundkenntnissen in der ungarischen Grammatik, von Sprachfertigkeiten zur Bewältigung einfacher Alltagssituationen im Gespräch, der Fähigkeit, einfache Texte mit Hilfe eines Wörterbuches zu lesen.	keine	Teilmodul 1: Klausur zu 90 Min. Teilmodul 2: Klausur zu 90 Min.	8 C 8 SWS Teilmodul 1: 4 C 4 SWS Teilmodul 2: 4 C 4 SWS

<b>Modultitel</b>	<b>Zugangsvoraussetzungen</b>	<b>Prüfungsanforderungen</b>	<b>Voraussetzungen für die Zulassung zur Prüfung (Prüfungsvorleistungen)</b>	<b>Art und Umfang der Prüfungsleistung</b>	<b>Modulumfang (Credits/SWS)</b>
<p><b>B.Fin.6a</b> (alt: Modul 6a) Wahlpflichtmodul "Aufbaumodul Sprachbeherrschung 1: Estnisch" (Teilmodul 1: Estnisch für Fortgeschrittene I Teilmodul 2: Estnisch für Fortgeschrittene II)</p>	<p>erfolgreicher Abschluss des Moduls <b>B.Fin.3a</b> (alt: 3 a)</p>	<p>Erfassung des gesamten grammatischen Systems der estnischen Sprache. Erwerb der Fähigkeit, schwierigere Situationen mündlich zu bewältigen sowie Texte mittleren Schwierigkeitsgrades zu verstehen. Einübung des schriftlichen Gebrauchs der Sprache.</p>		<p>Teilmodul 1: Klausur zu 90 Min. Teilmodul 2: Klausur zu 90 Min.</p>	<p>8 C 7 SWS Teilmodul 1: 4 C 4 SWS Teilmodul 2: 4 C 3 SWS</p>

## FACHSPEZIFISCHE BESTIMMUNGEN – FACH GRIECHISCHE PHILOLOGIE / GRIECHISCH

### 1. KERNCURRICULUM (66 C)

#### Pflichtmodule (36 C):

Modultitel	Zugangsvoraussetzungen	Prüfungsanforderungen (Lernziele, Kompetenzen)	Voraussetzungen für die Zulassung zur Prüfung (Prüfungsvorleistungen)	Art und Umfang der Prüfungsleistung	Modulumfang (Credits, SWS)
Modul <b>B.Gri.1</b> (alt: 1) Pflichtmodul „Basismodul: Grundlagen des Griechischstudiums“ (Teilmodul 1: Intensivkurs Grammatik u. Übersetzung Griechisch-Deutsch Teilmodul 2: Proseminar A Lektüre Griechisch-Deutsch Teilmodul 3: Proseminar A Theorie Griechische Philologie)	<b>Kleines Latinum Graecum</b>	<b>Festigung</b> Erwerb von Grundkenntnissen in der griechischen Grammatik. Anwendung der Grammatikkenntnisse in praktischer Übung <b>Sicherheit</b> Erwerb von Grundkenntnissen im Übersetzen und Analysieren <b>einfacherer</b> griechischer Prosatexte 3. Systematischer und (in Ansätzen) historischer Überblick über die Methoden der Griechischen Philologie; Erwerb <b>von Grundkenntnissen in der</b> Philologiegeschichte, Textkritik, Metrik, Literaturgeschichte, griechischen Geschichte und Rhetorik; Einblick in Methoden und Techniken wissenschaftlichen Arbeitens; erste Anwendungen der Methoden und Terminologie der Griechischen Philologie	keine	Teilmodul 1 u. 2: je 1 Klausur zu 60 Min. ( <b>unbenotet</b> ) Teilmodul 3: Klausur zu 90 Min. ( <b>unbenotet</b> )	Insgesamt: 9 C / 6 SWS  Teilmodul 1: 3 C / 2 SWS  Teilmodul 2: 3 C / 2 SWS  Teilmodul 3: 3 C / 2 SWS
Modul <b>B.Gri.2</b> (alt: 2) Pflichtmodul „Basismodul: Griechische Sprache“ (Teilmodul 1: Griechische Stilübungen Unterstufe Teilmodul 2: Grammatikalische Lektüre Griechisch)	<b>Graecum; ferner dringend empfohlen</b> erfolgreicher Abschluss <b>von Modul B.Gri.1</b> (alt: 1)	1. Systematische Wiederholung <b>und Vertiefung</b> der Elemente der griechischen Grammatik anhand einfacher Übungen; praktische Einübungen der Grammatik (Formenbildung und Syntax) durch das Übersetzen einfacherer <b>deutscher</b> Sätze und Texte ins Griechische 2. Lektüre von Werken klassischer griechischer <b>Literatur</b> , wobei der	keine	Teilmodul 1 u. 2: je 1 Klausur zu 90 Min.	Insgesamt: 9 C / 6 SWS  Teilmodul 1: 6 C / 4 SWS  Teilmodul



		Schwerpunkt auf der Anwendung der Grammatikkenntnisse und dem Erwerb von Übersetzungstechniken liegt			2: 3 C / 2 SWS
Modul <b>B.Gri.5</b> (alt: 5) Pflichtmodul „Basismodul: Lateinische Literatur für Gräzisten“ (Teilmodul 1: Lateinische Vorlesung Teilmodul 2: Lateinische Lektüreübung	Kleines Latinum	1. Einblick in wichtige Werke der lateinischen Literatur und Beispiele für Rezeption der griechischen Literatur 2. <b>Lektüre von Werken lateinischer Literatur zur praktischen Übung der Lektürefähigkeit im Lateinischen</b>	keine	Teilmodul 1: Klausur zu 45 Min.  Teilmodul 2: Klausur zu 90 Min.	Insgesamt: 6 C / 4 SWS  Teilmodul 1: 2 C / 2 SWS  Teilmodul 2: 4 C / 2 SWS
Modul <b>B.Gri.10</b> (alt: 9b) Pflichtmodul Fachwissenschaftliches Modul: Vermittlungs-kompetenz“ (größere Exkursion mit vorbereitender Übung o. 2 kürzere Exkursionen mit vorbereitender Übung)	<b>Dringend empfohlen</b> erfolgreicher Abschluss von Modul <b>B.Gri.1</b> (alt: 1)	Erwerb von Kompetenzen, um in <b>fachwissenschaftlichen</b> Bereichen Inhalte des Faches vermitteln zu können:  • <b>Fähigkeit, wissenschaftliche Erkenntnisse allgemeinverständlich aufzubereiten und zu formulieren</b>	keine	Referat <b>von</b> 20 min	Insgesamt: 3 C / 1 SWS

**Wahlmodule (Es müssen Module im Umfang von 30 C belegt werden.)**

Von den Modulen **B.Gri.3**, 4, 6 und 7 ist jeweils eines zu belegen, wobei **von den Modulen B.Gri.3 und B.Gri.4** einmal a und einmal b gewählt werden muss; wenn Modul **B.Gri.3a** belegt wurde, muss Modul **B.Gri.4b** belegt werden und umgekehrt; bei Modul **B.Gri.6** besteht die freie Wahl zwischen a, b **1/b2** und c, wobei eines von diesen belegt werden muss.

Modultitel	Zugangsvoraussetzungen	Prüfungsanforderungen (Lernziele, Kompetenzen)	Voraussetzung für die Zulassung zur Prüfung (Prüfungsvorleistungen)	Art und Umfang der Prüfungsleistung	Modulumfang (Credits, SWS)
Modul <b>B.Gri.3a</b> (alt: 3a) Wahlpflichtmodul „Basismodul: Griechische Literatur I: Poesie“ (Teilmodul 1: Vorlesung Griechische Poesie Teilmodul 2: Griechische Metrikübung Teilmodul 3: Proseminar B Griechische Poesie)	<b>Graecum; ferner dringend empfohlen</b> erfolgreicher Abschluss <b>von</b> Modul <b>B.Gri.1</b> (der Besuch des Modul 3 ist nur zeitgleich zu, nicht vor dem Modul 1 möglich)	1. Einblick in wichtige Werke griechischer Dichtung 2. Erwerb der Grundlagen und eines Überblicks über die Formen griechischer Metrik <b>und ihrer praktischen Anwendung (metrische Analyse, metrisches Lesen)</b> • 3. Einübung von grundlegenden Techniken wissenschaftlichen Arbeitens und der Präsentation der Ergebnisse dieses Arbeitens	keine	Teilmodul 1: Klausur zu 45 Min.  Teilmodul 2: mündl. Prüfung zu 15 Min.  Teilmodul 3: Klausur zu 90 Min.	<b>Insgesamt:</b> 9 C / 6 SWS  Teilmodul 1: 2 C / 2 SWS  Teilmodul 2: 3 C / 2 SWS  Teilmodul 3: 4 C / 2 SWS
Modul <b>B.Gri.3b</b> (alt: 3b) Wahlmodul „Basismodul: Griechische Literatur II: Poesie“ (Teilmodul 1: Vorlesung Griechische Poesie Teilmodul 2: Griechische Metrikübung Teilmodul 3: Proseminar B Griechische Poesie)	<b>Graecum; ferner dringend empfohlen</b> erfolgreicher Abschluss <b>von</b> Modul <b>B.Gri.1</b> (alt: 1)	1. Einblick in wichtige Werke griechischer Dichtung 2. Erwerb der Grundlagen und eines Überblicks über die Formen griechischer Metrik <b>und ihrer praktischen Anwendung (metrische Analyse, metrisches Lesen)</b> 3. Einübung von grundlegenden Techniken wissenschaftlichen Arbeitens und der Präsentation der Ergebnisse dieses Arbeitens	keine	Teilmodul 1: Klausur zu 45 Min.  Teilmodul 2: mündl. Prüfung zu 15 Min.  Teilmodul 3: Hausarbeit im Umfang <b>von</b> ca. 10 Seiten	<b>Insgesamt:</b> 9 C / 6 SWS  Teilmodul 1: 2 C / 2 SWS  Teilmodul 2: 3 C / 2 SWS  Teilmodul 3: 4 C / 2 SWS
Modul <b>B.Gri.4a</b> (alt: 4a) Wahlmodul „Basismodul: Griechische Literatur II: Prosa“ (Teilmodul 1: Vorlesung Griechische Prosa; Teilmodul 2: Proseminar B Griechische Prosa)	<b>Graecum; ferner dringend empfohlen</b> erfolgreicher Abschluss <b>von</b> <b>B.Gri.1</b> (alt: 1)	1. Einblick in wichtige Werke griechischer Prosa 2. Einübung von grundlegenden Techniken wissenschaftlichen Arbeitens und der Präsentation der Ergebnisse dieses Arbeitens	Keine	Teilmodul 1: Klausur zu 45 Min.  Teilmodul 2: Klausur zu 90 Min.	<b>Insgesamt:</b> 6 C / 4 SWS  Teilmodul 1: 2 C / 2 SWS  Teilmodul 2: 4 C / 2 SWS
Modul <b>B.Gri.4b</b> (alt: 4b) Wahlmodul „Basismodul:	<b>Graecum; ferner dringend empfoh-</b>	1. Einblick in wichtige Werke griechischer Prosa	Keine	Teilmodul 1: Klausur zu 45 Min.	<b>Insgesamt:</b> 6 C / 4 SWS

<p>Griechische Literatur II: Prosa“ (Teilmodul 1: Vorlesung Griechische Prosa Teilmodul 2: Proseminar B Griechische Prosa)</p>	<p><b>len</b> erfolgreicher Abschluss <b>von</b> Modul <b>B.Gri.1</b> (alt: 1)</p>	<p>2. Einübung von grundlegenden Techniken wissenschaftlichen Arbeitens und der Präsentation der Ergebnisse dieses Arbeitens</p>		<p>Teilmodul 2: Hausarbeit im Umfang von ca. 10 Seiten</p>	<p>Teilmodul 1: 2 C / 2 SWS  Teilmodul 2: 4 C / 2 SWS</p>
<p>Modul <b>B.Gesch.103 (Gri)</b> (alt 6a), <b>Import ohne MA-Wahlmöglichkeit</b> Wahlmodul „Basismodul: Altertumskunde – Alte Geschichte“ (Teilmodul 1: <b>Integriertes Proseminar (IPS) AG mit</b> Tutorium oder Aufbau-seminar: röm. Geschichte Teilmodul 2: Vorlesung, möglichst ergänzend zu der im Nachbarfach gewählten Übung/ Proseminar Übung)</p>	<p>keine</p>	<p>Einblick in wichtige Nachbardisziplinen der Griechischen Philologie und in das historische und kulturelle Umfeld, in dem griechische Literatur entstanden ist <b>Vorgestellt werden insbesondere:</b> - <b>die grundlegenden Konzepte und Methoden der Geschichtswissenschaft,</b> - <b>der Umgang mit historischen Quellen aus der Antike und die Entwicklung einer wissenschaftlichen Fragestellung.</b></p>	<p>Keine</p>	<p>Teilmodul 1: <b>Klausur zu 90 Min..</b>  <b>Teilmodul 2: mündl. Prüfung zu 15 Min.</b></p>	<p><b>Insgesamt: 6 C / 4 SWS</b>  Teilmodul 1: <b>4 C / 3 bzw. 2 SWS</b>  Teilmodul 2: <b>2 C / 2 SWS</b></p>
<p>Modul <b>B.KBA.1a</b> (alt: 6b1) <b>Import ohne Byz. Arch. und Anteil aus Alter Geschichte [TM2]</b> Wahlmodul „Basismodul: Altertumskunde – <b>Einführung in die griechische Archäologie</b>“ (Teilmodul 1: <b>Vorlesung, möglichst ergänzend zu der im Nachbarfach gewählten Übung/Proseminar</b>)  Teilmodul 2: <b>Proseminar o. Übung in griechischer Archäologie</b></p>	<p>keine</p>	<p>Einblick in wichtige Nachbardisziplinen der Griechischen Philologie und in das historische und kulturelle Umfeld, in dem griechische Literatur entstanden ist</p>	<p>Keine</p>	<p>Teilmodul 1: <b>Klausur zu 60 Min., unbenotet</b>  <b>Teilmodul 2: Hausaufgabe im Umfang von ca. 4 Seiten, unbenotet</b></p>	<p><b>Insgesamt: 9 C / 6 SWS</b>  Teilmodul 1: <b>5 C / 4 SWS</b>  Teilmodul 2: <b>4 C / 2 SWS</b></p>

<p>Übung</p> <p>Modul <b>B.KBA.2 (Gri)</b> (alt: 6b2) <b>Import ohne Anteil Alter Geschichte [TM2]</b> Wahlmodul „Basismodul: Altertumskunde – <b>Einführung in die Römische Archäologie</b>“ (Teilmodul 1: <b>Vorlesung, möglichst ergänzend zu der im Nachbarfach gewählten Übung/Proseminar</b>)</p> <p>Teilmodul 2: <b>Proseminar o. Übung in Römischer Archäologie</b></p>	<p>keine</p>	<p>Einblick in wichtige Nachbardisziplinen der Griechischen Philologie und in das historische und kulturelle Umfeld, in dem griechische Literatur entstanden ist</p>	<p>Keine</p>	<p>Teilmodul 1: <b>Klausur zu 60 Min.</b></p> <p><b>Teilmodul 2: Hausaufgabe im Umfang von ca. 4 Seiten</b></p>	<p><b>Insgesamt:</b> 9 C / 6 SWS</p> <p>Teilmodul 1: 5 C / 4 SWS</p> <p>Teilmodul 2: 4 C / 2 SWS</p>
<p>Modul 6c</p> <p>Wahlmodul „Basismodul: Altertumskunde – <b>Sprachwissenschaft</b>“ (Teilmodul 1: Proseminar o. Übung in <b>griechischer/lateinischer Sprachwissenschaft</b>) Teilmodul 2: <b>sowie</b> Vorlesung o. <b>Independent Study</b>, möglichst ergänzend zu der im Nachbarfach gewählten Übung/Proseminar Übung)</p>	<p>keine</p>	<p>Einblick in wichtige Nachbardisziplinen der Griechischen Philologie und in das historische und kulturelle Umfeld, in dem griechische Literatur entstanden ist</p>	<p>Keine</p>	<p><b>Klausur zu 60 Min.</b></p>	<p><b>Insgesamt:</b> 6 C / 3 SWS</p>
<p>Modul <b>B.Gri.7a</b> (alt: 7a) Wahlmodul „Aufbaumodul: Griechische Literatur: Archaik/Klassik“ (Teilmodul 1: Hauptseminar archaische / klassische Literatur Teilmodul 2: Thematisch</p>	<p>Erfolgreicher <b>Abschluss von entweder Modul B.Gri.3b oder B.Gri.4b</b> Abschluss Module 3 u. 4</p>	<p>1. Vertiefte Beschäftigung mit einem wichtigen Werk der archaischen/klassischen griechischen Literatur und vertiefte Einübung wissenschaftlichen Arbeitens und der kompetenten Präsentation von dessen Ergebnissen 2. Fundierte Einblicke in das entspre-</p>	<p><b>Referat zum Seminarthema</b> Keine</p>	<p>Teilmodul 1: Referat u./o. Hausarbeit <b>im Umfang von ca. 17 Seiten</b></p> <p>Teilmodul 2: mündl. Prüfung zu 20 Min.</p>	<p><b>Insgesamt:</b> 9 C / 4 SWS</p> <p>Teilmodul 1: 6 C / 2 SWS</p> <p>Teilmodul 2: 3 C / 2 SWS</p>

ergänzende griechische Vorlesung)		chende literarische und geistesgeschichtliche Umfeld			
Modul <b>B.Gri.7b</b> (alt: 7b) Wahlmodul „Aufbaumodul: Griechische Literatur: Hellenismus/Kaiserzeit“ (Teilmodul 1: Hauptseminar hellenistische / kaiserzeitliche Literatur Teilmodul 2: Thematisch ergänzende griechische Vorlesung)	Erfolgreicher <b>Abschluss von entweder Modul B.Gri.3b oder B.Gri.4b</b> <del>Abschlüsse Module 3 u. 4</del>	1. Vertiefte Beschäftigung mit einem wichtigen Werk der hellenistischen / kaiserzeitlichen griechischen Literatur und vertiefte Einübung wissenschaftlichen Arbeitens und der kompetenten Präsentation von dessen Ergebnissen 2. Fundierte Einblicke in das entsprechende literarische und geistesgeschichtliche Umfeld	<b>Referat zum Seminarthema</b> Keine	Teilmodul 1: <del>Referat u./o. Hausarbeit</del> <b>im Umfang von</b> ca. 17 Seiten  Teilmodul 2: mündl. Prüfung zu 20 Min.	<b>Insgesamt:</b> 9 C / 4 SWS  Teilmodul 1: 6 C / 2 SWS  Teilmodul 2: 3 C / 2 SWS
<b>Modul B.Gri./Lat.11</b> Wahlmodul „Antike Vorbilder späterer literarischer und geistesgeschichtlicher Phänomene“ (Teilmodul 1: Vorlesung Phänomene der griechisch-römischen Literatur und Kultur Teilmodul 2: Ergänzende Lektüre antiker griechischer und lateinischer Texte in Übersetzung)	keine	1. Einblicke in wichtige Phänomene der griechisch-römischen Literatur und Kultur, die in der späteren Literatur- und Geistesgeschichte in mannigfaltiger Weise rezipiert worden sind 2. Praktische Übung <b>zur</b> Aneignung griechisch-römischer Literatur durch Lektüre	Keine	Teilmodul 1 u. 2: je 1 Klausur zu 45 Min.	<b>Insgesamt:</b> 6 C / 4 SWS  Teilmodul 1: 2 C / 2 SWS  Teilmodul 2: 4 C / 2 SWS

## 2. VORAUSSETZUNG FÜR DIE ZULASSUNG ZUR BACHELORARBEIT (gem. §7 Abs. 1):

Nach 42 C fachwissenschaftlichen Studiums kann eine Bachelorarbeit geschrieben werden.

## 3. LEHRAMTBEZOGENES PROFIL:

**Wahlpflichtmodul (6 C;** davon 3 C außerschulische und 3 C schulische Vermittlungskompetenz)

<b>Modultitel</b>	<b>Zugangsvoraussetzungen</b>	<b>Prüfungsanforderungen (Lernziele, Kompetenzen)</b>	<b>Voraussetzung für die Zulassung zur Prüfung (Prüfungsvorleistungen)</b>	<b>Art und Umfang der Prüfungsleistung</b>	<b>Modulumfang (Credits, SWS)</b>
Modul <b>B.Gri.9</b> (alt: 9a) Wahl- Pflichtmodul „Fachwissenschaftliches/Fachdidaktisches Modul: Vermittlungskompetenz“ (Teilmodul 1: größere Exkursion mit vorbereitender Übung oder 2 kürzere Exkursionen mit vorbereitender Übung Teilmodul 2: Fachdidaktische Übung)	<b>Graecum; ferner dringend empfohlen</b> erfolgreicher Abschluss von Modul <b>B.Gri.1</b> (alt: 1)	Erwerb von Kompetenzen, um <b>alterskundliche</b> Inhalte des Faches vermitteln zu können: <b>1. Fähigkeit, wissenschaftliche Erkenntnisse allgemeinverständlich aufzubereiten und zu formulieren</b> <b>2. Fähigkeit, die spezifischen Belange des schulischen Unterrichtsfaches zu definieren und erste Strategien der Vermittlung an Kinder/Jugendliche zu entwickeln</b>	<b>Teilmodul 1:</b> keine <b>Teilmodul 2: Referat zum Übungsthema</b>	Teilmodul 1: <b>Referat von 20 Min.</b>  Teilmodul 2: <b>Klausur zu 45 Min.</b>	Insgesamt: 6 C / 3 SWS  Teilmodul 1: <b>3 C / 1 SWS</b>  Teilmodul 2: <b>3 C / 2 SWS</b>

**Profil Studium Generale**

**Weitere 36 C (im Professionalisierungsbereich = 18 C im Optionalbereich, 18 C in Schlüsselkompetenzen) (Module frei wählbar)**

**Freiwillige Zusatzprüfungen (gemäß § 6 Abs. 5 der APO):**

**Freiwillige Zusatzprüfungen können in folgenden Modulen abgelegt werden:**

**Modul B.Lat.1 „Basismodul: Grundlagen des Lateinstudiums“**

**Modul B.Lat.2 „Basismodul: Lateinische Sprache“**

**Modul B.Lat.3a „Basismodul: Lateinische Literatur I: Poesie“**

**Modul B.Lat.3b „Basismodul: Lateinische Literatur I: Poesie“**

**Modul B.Lat.4a „Basismodul: Lateinische Literatur II: Prosa“**

**Modul B.Lat.4b „Basismodul: Lateinische Literatur II: Prosa“**

**Modul B.Lat.7 „Aufbaumodul: Lateinische Literatur: Vorklassik/ Klassik oder Nachklassik“**

**FACHSPEZIFISCHE BESTIMMUNGEN FACH LATEIN/LATEINISCHE PHILOLOGIE**

**1. KERNCURRICULUM (66 C)**

**Pflichtmodule (36 C):**

Modultitel	Zugangsvoraussetzungen	Prüfungsanforderungen	Voraussetzungen für die Zulassung zur Prüfung (Prüfungsvorleistungen)	Art und Umfang der Prüfungsleistung	Modulumfang (Credits, SWS)
Modul <b>B.Lat.1</b> Pflichtmodul „Basismodul: Grundlagen des Lateinstudiums“ (Teilmodul 1: Intensivkurs Grammatik u. Übersetzung Lateinisch-Deutsch Teilmodul 2: Proseminar A Lektüre Lateinisch-Deutsch Teilmodul 3: Proseminar A Theorie Lateinische Philologie)	Kleines Latein	1. <b>Festigung</b> Erwerb von Grundkenntnissen in der lateinischen Grammatik; Anwendung der Grammatikkenntnisse in praktischer Übung 2. <b>Sicherheit</b> Erwerb von Grundkenntnissen im Übersetzen und Analysieren <b>einfacherer</b> lateinischer Prosatexte 3. Systematischer und (in Ansätzen) historischer Überblick über die Methoden der lateinischen Philologie; Erwerb <b>von Grundkenntnissen in der grundlegender Kenntnisse</b> in Philologiegeschichte, Textkritik, Metrik, Literaturgeschichte, lateinischen Geschichte und Rhetorik; Einblick in Methoden und Techniken wissenschaftlichen Arbeitens; erste Anwendungen der Methoden und Terminologie der	Keine	Teilmodul 1 u. 2: je 1 Klausur zu 60 Min. ( <b>unbenotet</b> ) Teilmodul 3: Klausur zu 90 Min. ( <b>unbenotet</b> )	Insgesamt: 9 C / 6 SWS  Teilmodul 1: 3 C / 2 SWS  Teilmodul 2: 3 C / 2 SWS  Teilmodul 3: 3 C / 2 SWS

		Lateinischen Philologie			
Modul <b>B.Lat.2</b> Pflichtmodul „Basismodul: Lateinische Sprache“ (Teilmodul 1: Lateinische Stilübungen Unterstufe Teilmodul 2: Grammatikalische Lektüre Latein)	erfolgreicher Abschluss des Moduls 4 u. Latinum; <b>ferner dringend empfohlen: erfolgreicher Abschluss von Modul B.Lat.1</b>	In 1. Systematische Wiederholung <b>und Vertiefung</b> der Elemente der lateinischen Grammatik anhand einfacher Übungen; praktische Einübungen der Grammatik (Formenbildung und Syntax) durch das Übersetzen einfacherer <b>deutscher</b> Sätze und Texte ins Lateinische In 2. Lektüre von Werken klassischer lateinischer <b>Literatur Prosa</b> , wobei der Schwerpunkt auf der Anwendung der Grammatikkenntnisse und dem Erwerb von Übersetzungstechniken liegt	Keine	Teilmodul 1 u. 2: je 1 Klausur zu 90 Min.	Insgesamt: 9 C / 6 SWS [Credits/SWS]  Teilmodul 1: 6 C / 4 SWS  Teilmodul 2: 3 C / 2 SWS
Modul <b>B.Lat.5</b> Pflichtmodul „Basismodul: Griechische Literatur für Latinisten“ (Teilmodul 1: Griechische Vorlesung Teilmodul 2: Griechische Lektüreübung)	Graecum	1. Einblick in wichtige Werke der griechischen Literatur und ihrer Rolle als Vorbild für römische Literatur 2. <b>Lektüre von Werken griechischer Literatur</b> zur praktischen Übung der <b>Lektürefähigkeit im Griechischen</b>	Keine	Teilmodul 1: Klausur zu 45 Min. Teilmodul 2: Klausur zu 90 Min.	Insgesamt: 6 C / 4 SWS  Teilmodul 1: 2 C / 2 SWS  Teilmodul 2: 4 C / 2 SWS
Modul <b>B.Lat.8</b> Pflichtmodul „Aufbaumodul: Lateinische Sprache“	erfolgreicher Abschluss von des Moduls	1. Erwerb der Fähigkeit, deutsche Übersetzungen römischer Autoren korrekt in klassisches Latein zu übersetzen;	Keine	Teilmodul 1 u. 2: je 1 Klausur zu 90 Min.	Insgesamt: 9 C / 4 SWS



(Teilmodul 1: Lateinische Stilübungen Oberstufe Teilmodul 2: Klausurenkurs Latein-Deutsch)	<b>B.Lat.2</b>	dadurch Förderung des Verstehens und Übersetzens lateinischer Texte ins Deutsche sowie der besseren stilistischen Einordnung und Beurteilung lateinischer Texte 2. Entwicklung der Fähigkeit, sicher und in guter Stilistik aus dem Lateinischen ins Deutsche zu übersetzen			
Modul <b>B.Lat.10</b> (alt: 9b) Pflichtmodul „Fachwissenschaftliches/Fachdidaktisches Modul: Vermittlungskompetenz“ (größere Exkursion mit vorbereitender Übung o. 2 kürzere Exkursionen mit vorbereitender Übung)	<b>Latinum; ferner dringend empfohlen</b> erfolgreicher Abschluss des von <b>B.Lat.1</b>	Erwerb von Kompetenzen, um <del>in nicht-schulbezogenen Bereichen Inhalte</del> des Faches vermitteln zu können: 2. <b>Fähigkeit, wissenschaftliche Erkenntnisse allgemeinverständlich aufzubereiten und zu formulieren</b>	Keine	Teilmodul 2: Referat Umfang 20 min	Insgesamt: 3 C / 1 SWS [Credits/SWS]

**Wahlmodule (Es müssen Module im Umfang von 30 C belegt werden.)**

Von den Modulen **B.Lat.3**, 4, 6 und 7 ist jeweils eines zu belegen, wobei einmal ~~einmal~~ **von den Modulen B.Lat.3 und B.Lat.4** einmal a und einmal b gewählt werden muss; wenn Modul **B.Lat.3a** belegt wurde, muss Modul **B.Lat.4b** belegt werden und umgekehrt; bei Modulen (alt: 6): **B.Gesch.103 (Lat) (alt: 6a)**, **B.KBA.1a (Lat) (alt: 6b1)**, **B.KBA.2 (Lat) (alt: 6b2)** und **6c** besteht die freie Wahl zwischen a, b und c, wobei eines von diesen belegt werden muss.

<p>Modul <b>B.Lat.3a</b> Wahlmodul „Basismodul: Lateinische Literatur II: Poesie“ (Teilmodul 1: Vorlesung Lateinische Poesie Teilmodul 2: Lateinische Metrikübung Teilmodul 3: Proseminar B Lateinische Poesie)</p>	<p>Latinum; <b>ferner dringenden empfohlen</b> erfolgreicher Abschluss <b>von</b> des Moduls <b>B.Lat.1</b></p>	<p>1. Einblick in wichtige Werke lateinischer Dichtung 2. Erwerb der Grundlagen und eines fundierten Überblicks über die Formen lateinischer Metrik <b>und ihrer praktischen Anwendung (metrische Analyse, metrisches Lesen)</b> mit praktischen Übungen; 3. Einübung von grundlegenden Techniken wissenschaftlichen Arbeitens und der Präsentation der Ergebnisse dieses Arbeitens</p>	<p>Keine</p>	<p>Teilmodul 1: Klausur zu 45 Min.  Teilmodul 2: mündl. Prüfung zu 15 Min.  Teilmodul 3: Klausur zu 90 Min.</p>	<p>Insgesamt: 9 C / 6 SWS [Credits/SWS]  Teilmodul 1: 2 C / 2 SWS  Teilmodul 2: 3 C / 2 SWS  Teilmodul 3: 4 C / 2 SWS</p>
<p>Modul <b>B.Lat.3b</b> Wahlmodul „Basismodul: Lateinische Literatur II: Poesie“ (Teilmodul 1: Vorlesung Lateinische Poesie Teilmodul 2: Lateinische Metrikübung Teilmodul 3: Proseminar B Lateinische Poesie)</p>	<p>Latinum; <b>ferner dringenden empfohlen</b> erfolgreicher Abschluss <b>von</b> des Modul <b>B.Lat.1</b></p>	<p>1. Einblick in wichtige Werke lateinischer Dichtung 2. Erwerb der Grundlagen und eines fundierten Überblicks über die Formen lateinischer Metrik <b>und ihrer praktischen Anwendung (metrische Analyse, metrisches Lesen)</b> mit praktischen Übungen; 3. Einübung von grundlegenden Techniken wissenschaftlichen Arbeitens und der Präsentation der Ergebnisse dieses Arbeitens</p>	<p>Keine</p>	<p>Teilmodul 1: Klausur zu 45 Min.  Teilmodul 2: mündl. Prüfung zu 15 Min.  Teilmodul 3: Hausarbeit im Umfang <b>von</b> ca. 10 Seiten</p>	<p>Insgesamt: 9 C / 6 SWS  Teilmodul 1: 2 C / 2 SWS  Teilmodul 2: 3 C / 2 SWS  Teilmodul 3: 4 C / 2 SWS</p>
<p>Modul <b>B.Lat.4a</b> Wahlmodul „Basismodul: Lateinischer Literatur II:</p>	<p>Latinum; <b>ferner dringend empfohlen</b> erfolgreicher</p>	<p>1. Einblick in wichtige Werke lateinischer Prosa 2. Einübung von grundlegenden Techniken wissenschaftli-</p>	<p>Keine</p>	<p>Teilmodul 1: Klausur zu 45 Min.  Teilmodul 2: Klau-</p>	<p>Insgesamt: 6 C / 4 SWS  Teilmodul 1:</p>

<p>Prosa“ (Teilmodul 1: Vorlesung Lateinische Prosa; Teilmodul 2: Proseminar B Lateinische Prosa)</p>	<p>Abschluss des <b>von</b> Moduls <b>B.Lat.1</b></p>	<p>chen Arbeitens und der Präsentation der Ergebnisse dieses Arbeitens</p>		<p>sur zu 90 Min.</p>	<p>2 C / 2 SWS  Teilmodul 2: 4 C / 2 SWS</p>
<p>Modul <b>B.Lat.4b</b> Wahlmodul „Basismodul: Lateinischer Literatur II: Prosa“ (Teilmodul 1: Vorlesung Lateinische Prosa Teilmodul 2: Proseminar B Lateinische Prosa)</p>	<p>Latinum; <b>ferner dringenden empfohlen</b> erfolgreicher Abschluss des <b>von</b> Moduls <b>B.Lat.1</b></p>	<p>1. Einblick in wichtige Werke lateinischer Prosa 2. Einübung von grundlegenden Techniken wissenschaftlichen Arbeitens und der Präsentation der Ergebnisse dieses Arbeitens</p>	<p>Keine</p>	<p>Teilmodul 1: Klausur zu 45 Min.  Teilmodul 2: Hausarbeit im Umfang von ca. 10 Seiten</p>	<p>Insgesamt: 6 C / 4 SWS  Teilmodul 1: 2 C / 2 SWS  Teilmodul 2: 4 C / 2 SWS</p>
<p>Modul <b>B.Gesch.103 (Lat), (alt: 6a) Import ohne MA-Wahlmöglichkeit</b> Wahlmodul „Basismodul: Altertumskunde – Alte Geschichte“ (Teilmodul 1: <b>Integriertes Proseminar (IPS) AG mit IPS+Tutorium</b> oder Aufbauseminar: röm. Geschichte Teilmodul 2: Vor-</p>	<p>Keine</p>	<p>Einblick in wichtige Nachbar-disziplinen der Lateinischen Philologie und in das historische und kulturelle Umfeld, in dem römische Literatur entstanden ist <b>Vorgestellt werden insbesondere:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>die grundlegenden Konzepte und Methoden der Geschichtswissenschaft</b></li> <li>• <b>der Umgang mit historischen Quellen aus der Antike und</b></li> <li>• <b>die Entwicklung einer wissenschaftlichen Fragestellung.</b></li> </ul>	<p>Keine</p>	<p>Teilmodul 1-2: vom Nachbarfach vorgesehener Leistungsnachweis: <b>Klausur zu 90 Min.</b>  <b>Teilmodul 2: mündl. Prüfung zu 15. Min.</b></p>	<p>Insgesamt: <b>6 C / 56 SWS</b> ggf. Anteil Schlüsselkompetenzen: [Credits/SWS]  Teilmodul 1: <b>4 C / 34 SWS</b>  Teilmodul 2: 2 C / 2 SWS</p>

<p>lesung, möglichst ergänzend zu der im Nachbarfach gewählten Übung/Proseminar Übung)</p>					
<p>Modul <b>B.KBA.1a (Lat), (alt: 6b1) Import ohne Byz. Arch. und Anteil aus AG [TM2]</b>          Wahlmodul „Basismodul: Altertumskunde – <b>Einführung in die griechische Archäologie</b> Alte Geschichte“          (Teilmodul 1: <b>Vorlesung, möglichst ergänzend zu der im Nachbarfach gewählten Übung/Proseminar</b>          ) Proseminar o. Übung in griechischer Archäologie          Teilmodul 2: <b>Proseminar o. Übung in griechischer Archäologie</b>          Vorlesung,</p>	<p>Keine</p>	<p>Einblick in wichtige Nachbar-disziplinen der Lateinischen Philologie und in das historische und kulturelle Umfeld, in dem römische Literatur entstanden ist</p>	<p>Keine</p>	<p>Teilmodul 1: <b>Klausur zu 60 Min. unbenotet</b>   <b>Teilmodul 2: Hausaufgabe (ca. 4 Seiten) unbenotet</b></p>	<p>Insgesamt: <b>9 C / 6 SWS</b>           Teilmodul 1: <b>5 C / 4 SWS</b>           Teilmodul 2: <b>4 C / 2 SWS</b></p>

<p>möglichst ergänzend zu der im Nachbarfach gewählten Übung/Proseminar Übung</p>					
<p>Modul <b>B.KBA.2 (Lat), (alt: 6b2) Import ohne Anteil Alter Geschichte [TM2]</b>  <b>Wahlpflichtmodul</b>          „Basismodul: Antertumskunde – <b>Einführung in die Römische Archäologie</b> Alte Geschichte“          (Teilmodul 1: <b>Vorlesung, möglichst ergänzend zu der im Nachbarfach gewählten Übung/Proseminar</b>          Proseminar o. Übung in römischer Archäologie          Teilmodul 2: <b>Proseminar o. Übung in Römischer Archäologie</b>          Vorlesung,</p>	<p>Keine</p>	<p>Einblick in wichtige Nachbar-disziplinen der Lateinischen Philologie und in das historische und kulturelle Umfeld, in dem römische Literatur entstanden ist</p>	<p>Keine</p>	<p>Teilmodul 1: <b>Klausur zu 60 Min.</b>   <b>Teilmodul 2: Hausaufgabe (ca. 4 Seiten)</b></p>	<p>Insgesamt: <b>9 C / 6 SWS</b>           Teilmodul 1: <b>5 C / 4 SWS</b>           Teilmodul 2: <b>4 C / 2 SWS</b></p>

möglichst ergänzend zu der im Nachbarfach gewählten Übung/Proseminar Übung)					
Modul 6c <b>Wahlpflichtmodul</b> „Basismodul: Altertumskunde – <b>Lateinische oder griechische Sprachwissenschaft</b> Alte Geschichte“ (Teilmodul 1: Proseminar o. Übung in lat. oder griech. Sprachwissenschaft Teilmodul 2: <b>so wie</b> Vorlesung <b>oder Independent study</b> , möglichst ergänzend zu der im Nachbarfach gewählten Übung/Proseminar Übung)	Keine	Einblick in wichtige Nachbar-disziplinen der Lateinischen Philologie und in das historische und kulturelle Umfeld, in dem römische Literatur entstanden ist	Keine	<b>Klausur zu 60 Min.</b>	<b>6 C / 36-SWS</b>
Modul <b>B.Lat.7a</b> Wahlmodul	<b>Erfolgreicher Ab-</b>	1. Vertiefte Beschäftigung mit einem wichtigen Werk der vor-	<b>Referat zum Seminarthema</b>	Teilmodul 1: <del>Referat</del> u./o. Hausar-	Insgesamt: 9 C / 4 SWS

<p>„Aufbaumodul: Lateinische Literatur: Vorklassik/Klassik“ (Teilmodul 1: Hauptseminar vorklass./klass. Lateinische Literatur Teilmodul 2: Latein. Vorlesung)</p>	<p><b>schluss von entweder Modul B.Lat.3b oder B.Lat.4b</b>  <del>erfolgreicher Abschlüsse: Module 3 u. 4</del></p>	<p>klassischen/klassischen lateinischen Literatur und vertiefte Einübung wissenschaftlichen Arbeitens und der kompetenten Präsentation von dessen Ergebnissen                  2. Fundierte Einblicke in das entsprechende literarische und geistesgeschichtliche Umfeld</p>	<p><del>Keine</del></p>	<p>beit <b>im Umfang</b> von ca. 17 Seiten                   Teilmodul 2: mündl. Prüfung zu 20 Min.</p>	<p>[Credits/SWS]                   Teilmodul 1: 6 C / 2 SWS                   Teilmodul 2: 3 C / 2 SWS</p>
<p>Modul <b>B.Lat.7b</b>                  Wahlmodul „Aufbaumodul: Lateinische Literatur: Nachklassik“ (Teilmodul 1: Hauptseminar nachklass. Lateinische Literatur Teilmodul 2: Lateinische Vorlesung)</p>	<p><b>Erfolgreicher Abschluss von entweder Modul B.Lat.3b oder B.Lat.4b</b>  <del>erfolgreicher Abschlüsse: Module 3 u. 4</del></p>	<p>1. Vertiefte Beschäftigung mit einem wichtigen Werk der nachklassischen lateinischen Literatur und vertiefte Einübung wissenschaftlichen Arbeitens und der kompetenten Präsentation von dessen Ergebnissen                  2. Fundierte Einblicke in das entsprechende literarische und geistesgeschichtliche Umfeld</p>	<p><b>Referat zum Seminarthema</b>  <del>Keine</del></p>	<p>Teilmodul 1: <del>Referat u./o.</del> Hausarbeit <b>im Umfang</b> von ca. 17 Seiten                   Teilmodul 2: mündl. Prüfung zu 20 Min.</p>	<p>Insgesamt: 9 C / 4 SWS                   Teilmodul 1: 6 C / 2 SWS                   Teilmodul 2: 3 C / 2 SWS</p>
<p><b>Modul B.Gri./Lat.11</b>                  Wahlmodul „Antike Vorbilder späterer literarischer und geistesgeschichtlicher Phänomene“ (Teilmodul 1: Vorlesung Phänomene der</p>	<p>Keine</p>	<p>1. Einblicke in wichtige Phänomene der griechisch-römischen Literatur und Kultur, die in der späteren Literatur- und Geistesgeschichte in mannigfaltiger Weise rezipiert worden sind                  2. Praktische Übung <b>zur der eigenen</b> Aneignung griechisch-römischer Literatur</p>	<p>Keine</p>	<p>Teilmodul 1 u. 2: je 1 Klausur zu 45 Min.</p>	<p>Insgesamt: 6 C / 4 SWS                   Teilmodul 1: 2 C / 2 SWS                   Teilmodul 2: 4 C / 2 SWS</p>

griechisch-römischen Literatur und Kultur Teilmodul 2: Ergänzende Lektüre antiker griechischer und lateinischer Texte in Übersetzung		durch Lektüre			
---	--	---------------	--	--	--

**2. VORAUSSETZUNG FÜR DIE ZULASSUNG ZUR BACHELORARBEIT (gem. §7 Abs. 1):**

Nach 42 C fachwissenschaftlichen Studiums kann eine Bachelorarbeit geschrieben werden.

**3. LEHRAMTBEZOGENES PROFIL:**

**Pflichtmodul (6 C; davon 3 C fachwissenschaftliche und 3 C schulische Vermittlungskompetenz)**

<b>Modultitel</b>	<b>Zugangsvoraussetzungen</b>	<b>Prüfungsanforderungen</b>	<b>Voraussetzungen für die Zulassung zur Prüfung (Prüfungsvorleistungen)</b>	<b>Art und Umfang der Prüfungsleistung</b>	<b>Modulumfang (Credits, SWS)</b>
<b>Modul B.Lat.9 Pflichtmodul „Fachwissenschaftliches/Fachdidaktisches Modul: Vermittlungskompetenz“ (Teilmo-</b>	<b>Latinum; ferner dringend empfohlen erfolgreicher Abschluss von Modul B.Lat.1</b>	<b>Erwerb von Kompetenzen, um Inhalte des Faches vermitteln zu können: 1. Fähigkeit, wissenschaftliche Erkenntnisse allgemeinverständlich aufzubereiten und zu formulieren 2. Fähigkeit, die spezifischen Belange des schuli-</b>	<b>Teilmodul 1: keine Teilmodul 2: Referat zum Übungsthema</b>	<b>Teilmodul 1: Referat von 20 min Teilmodul 2: Klausur zu 45 Min.</b>	<b>Insgesamt: 6 C / 3 SWS Teilmodul 1: 3 C / 1 SWS Teilmodul 2: 3 C / 2 SWS</b>



<p><b>dul 1: größere Exkursion mit vorbereitender Übung oder 2 kürzere Exkursionen mit vorbereitender Übung Teilmodul 2: Fachdidaktische Übung)</b></p>		<p><b>schen Unterrichtsfaches zu definieren und erste Strategien der Vermittlung an Kinder/Jugendliche zu entwickeln</b></p>			
---	--	--	--	--	--

**Profil Studium Generale**

Weitere 36 C (im Professionalisierungsbereich = 18 C im Optionalbereich, 18 C in Schlüsselkompetenzen) (Module frei wählbar)

**Freiwillige Zusatzprüfungen (gemäß § 6 Abs. 5 3-der APO):**

**Freiwillige Zusatzprüfungen können in folgenden Modulen abgelegt werden:**

**Modul B.Gri.1 „Basismodul: Grundlagen des Griechischstudiums“**

**Modul B.Gri.2 „Basismodul: Griechische Sprache“**

**Modul B.Gri.3a „Basismodul: Griechische Literatur I: Poesie“**

***Modul B.Gri.3b „Basismodul: Griechische Literatur I: Poesie“***

***Modul B.Gri.4a „Basismodul: Griechische Literatur II: Prosa“***

***Modul B.Gri.4b „Basismodul: Griechische Literatur II: Prosa“***

***Modul B.Gri.7a/b „Aufbaumodul: Griechische Literatur: Archaik/Klassik oder Hellenismus/Kaiserzeit“***

**FACHSPEZIFISCHE BESTIMMUNGEN FACH LATEINISCHE PHILOLOGIE DES MITTELALTERS UND DER NEUZEIT**

**1. ALLGEMEINE HINWEISE/ VORBEMERKUNG:**

Die Reihenfolge des Besuchs der Module ist grundsätzlich freigestellt; es wird jedoch empfohlen, zu Beginn des Studiums das Modul ~~MNL.1~~ **B.MNL.1** (Basismodul/Orientierungsmodul) zu absolvieren. Modul ~~MNL.7~~ **B.MNL.7** kann frühestens nach erfolgreicher Absolvierung des Basismoduls besucht werden. Die Studierenden wählen aus den angebotenen Veranstaltungen die zur Absolvierung der einzelnen Module jeweils nötigen Seminare, Vorlesungen oder Übungen; die Eignung der Veranstaltungen für das jeweilige Modul ist dem Veranstaltungskommentar zu entnehmen und im Zweifelsfall mit dem Modulkoordinator abzustimmen.

**2. FACHWISSENSCHAFTLICHES KERNCURRICULUM (66 C)**

**PFLICHTMODULE:**

Modultitel	Zugangsvoraussetzungen	Prüfungsanforderungen	Voraussetzungen für die Zulassung zur Prüfung (Prüfungsvorleistungen)	Art und Umfang der Prüfungsleistung	Modulumfang (Credits/SWS)
<p><b>B.MNL.1</b> (alt: Modul MNL I) (Orientierungsmodul) Basismodul Einführung in Grundlagen und Methoden des Faches ‚Lateinische Philologie des Mittelalters und der Neuzeit‘ (Teilmodul 1: Einführung in die Lateinische Sprache und Literatur des Mittelalters und der Neuzeit; Teilmodul 2: Einführung in die Lateinische Paläographie 1; Teilmodul 3: Einführung in die Lateinische Paläographie 2)*</p>	<p>Kleines Latinum</p>	<p><b>Kenntnis und Beherrschung von</b> <del>Überblick über</del> Zielen und Methoden des Faches „Lateinische Philologie des Mittelalters und der Neuzeit“, <del>über</del> Techniken und Hilfsmitteln zum Studium des Faches, sprachlichen Besonderheiten des Mittel- und Neulateinischen sowie Entstehungs- und Überlieferungsbedingungen mittelalterlicher Texte und Überlieferungsträger; Grundkenntnisse der Geschichte der lateinischen Schrift, sichere Lektüre mittelalterlicher Handschriften, Fähigkeit zu Datierung und Lokalisierung schriftlicher Überlieferungsträger nach paläographischen und kodikologischen Gesichtspunkten</p>	<p>keine</p>	<p>Teilmodul 1-2: je 1 unbenotete Klausur zu 45 Min. (die Klausur wird mit „bestanden“/ „nicht bestanden“ bewertet)</p>	<p>10 C* 4 SWS Teilmodul 1: 5 C 2 SWS Teilmodul 2: 5 C 2 SWS Teilmodul 3: 5 C 2 SWS</p>

Modultitel	Zugangsvoraussetzungen	Prüfungsanforderungen	Voraussetzungen für die Zulassung zur Prüfung (Prüfungsvorleistungen)	Art und Umfang der Prüfungsleistung	Modulumfang (Credits/SWS)
<p><b>B.MNL.2</b> (alt: Modul MNL II) Aufbaumodul Gattungen der lateinischen Literatur des Mittelalters und der Neuzeit I (Teilmodule: Gattungen I,1 und I,2)</p>	<p>Kleines Latinum</p>	<p><b>Punktuell vertiefte</b>, Überblickshafte kohärente Kenntnisse zu einer bestimmten Gattung der lateinischen Literatur des Mittelalters und der Neuzeit; <del>punktu- elle Kenntnis zentraler Texte</del></p>	<p>keine</p>	<p>Teilmodul 1: Klausur zu <del>90</del> <b>45</b> Min. Teilmodul 2: mündliche Prüfung zu <del>20</del> <b>15</b> Min.</p>	<p>8 C 3 SWS Teilmodul 1: 4 C 2 SWS Teilmodul 2: 4 C 1 SWS</p>
<p><b>B.MNL.3</b> (alt: Modul MNL III) Aufbaumodul Epochen der Lateinischen Literatur des Mittelalters und der Neuzeit im Überblick (Teilmodule: Epochen 1 und 2)</p>	<p>Kleines Latinum</p>	<p>Überblickskenntnisse zur lateinischen Literatur einer ausgewählten Epoche des Mittelalters oder der Neuzeit (Einsicht in literarische Abhängigkeiten, intertextuelle Zusammenhänge und Textüberlieferung)</p>	<p>keine</p>	<p>Teilmodul 1-2: je 1 mündliche Prüfung zu <del>20</del> <b>15</b> Min.</p>	<p>8 C 2 SWS Teilmodul 1: 4 C 1 SWS Teilmodul 2: 4 C 1 SWS</p>
<p><b>B.MNL.4</b> (alt: Modul MNL IV) Aufbaumodul Überlieferungsgeschichte und Rezeption in der Lateinischen Literatur des Mittelalters und der Neuzeit (Teilmodule: Überlieferung und Rezeption 1 und 2)</p>	<p>Kleines Latinum</p>	<p><del>Fähigkeit zur Anwendung</del> <b>Beherrschung</b> grundlegender literaturwissenschaftlicher Arbeitstechniken und Methoden <b>durch Anwendung</b> in der Analyse einzelner Werke, Autoren oder Gattungen der lateinischen Literatur des Mittelalters und der Neuzeit unter dem besonderen Aspekt der Rezeption und Überlieferungsgeschichte älterer lateinischer Werke sowie des Fortwirkens der mittelalterlichen Texte; Einblicke in literarische Abhängigkeiten, intertextuelle Zusammenhänge und Textüberlieferung in einzelnen Epochen und Gattungen der lateinischen Literatur des Mittelalters und der Neuzeit.</p>	<p>keine</p>	<p>Teilmodul 1: Hausarbeit von ca. 15 Seiten Umfang Teilmodul 2: <del>mündliche Prüfung zu 10 Min.</del> <b>Klausur (zu 45 Min.)</b></p>	<p>8 C 3 SWS Teilmodul 1: 6 C 2 SWS Teilmodul 2: 2 C 1 SWS</p>

Modultitel	Zugangsvoraussetzungen	Prüfungsanforderungen	Voraussetzungen für die Zulassung zur Prüfung (Prüfungsvorleistungen)	Art und Umfang der Prüfungsleistung	Modulumfang (Credits/SWS)
<p>Modul V Praxismodul Textherstellung (Teilmodule: Textherstellung 1a, 1b oder 1c, sowie 2a oder 2b)**</p>	<p>Kleines Latinum</p>	<p>erweiterte textrezeptive Fähigkeiten (paläographische und kodikologische Kenntnisse); Beherrschung grundlegender literaturwissenschaftlicher Arbeitstechniken und Methoden in der Analyse einzelner Werke, Autoren oder Gattungen der lateinischen Literatur des Mittelalters und der Neuzeit unter besonderer Berücksichtigung editorischer Fragestellungen; bzw. Überblickskenntnisse über Theorie und Geschichte sowie die praktischen Arbeitstechniken der Edition mittel- und neulateinischer Texte sowie die Fähigkeit, diese Techniken am praktischen Beispiel anwenden zu können</p>	<p>keine</p>	<p>Teilmodul 1: Klausur zu 90 Min. oder Hausarbeit von ca. 18 Seiten Umfang Teilmodul 2: Hausarbeit von ca. 15 Seiten Umfang oder Klausur zu 90 Min.</p>	<p>11 C** 4 SWS Teilmodul 1: 5 C 2 SWS Teilmodul 2: 5 C 2 SWS Teilmodul 3: 7 C 2 SWS Teilmodul 4: 6 C 2 SWS Teilmodul 5: 4 C 2 SWS</p>
<p><b>B.MNL.5</b> <b>(alt: Modul MNL V)</b> <b>Praxismodul Textherstellung (Teilmodule: Textherstellung 1a oder 1b,, sowie 2 und 3**</b></p>	<p><b>Kleines Latinum</b></p>	<p><b>Vertiefte textrezeptive Fähigkeiten (erweiterte paläographische und kodikologische Kenntnisse; daneben Beherrschung grundlegender literaturwissenschaftlicher Arbeitstechniken und Methoden in der Analyse einzelner Werke, Autoren oder Gattungen der lateinischen Literatur des Mittelalters und der Neuzeit unter besonderer Berücksichtigung editorischer Fragestellungen; bzw. Überblick über Theorie und Geschichte sowie die praktischen Arbeitstechniken der Edition mittel- und neulateinischer Texte; Fähigkeit zur kritischen Anwendung dieser Kenntnisse in der Lektüre literarischer Texte</b></p>	<p><b>keine</b></p>	<p><b>Hausarbeit zu ca. 15 Seiten</b></p>	<p><b>11 C**</b> <b>2 SWS</b> <b>Teilmodul 1:</b> <b>5 C</b> <b>2 SWS</b> <b>Teilmodul 2:</b> <b>5 C</b> <b>2 SWS</b> <b>Teilmodul 3:</b> <b>2 C</b> <b>0 SWS (IS)</b> <b>Teilmodul 4:</b> <b>2 C</b> <b>0 SWS (IS)</b> <b>Modulprüfung:</b> <b>2 C</b></p>

Modultitel	Zugangsvoraussetzungen	Prüfungsanforderungen	Voraussetzungen für die Zulassung zur Prüfung (Prüfungsvorleistungen)	Art und Umfang der Prüfungsleistung	Modulumfang (Credits/SWS)
<b>B.MNL.6</b> (alt: Modul MNL VI) Aufbaumodul Gattungen der lateinischen Literatur des Mittelalters und der Neuzeit II (Teilmodule: Gattungen II,1 und II,2)	Kleines Latinum	Beherrschung grundlegender literaturwissenschaftlicher Arbeitstechniken und Methoden in der Analyse einzelner Werke oder Autoren bestimmter Gattungen der lateinischen Literatur des Mittelalters und der Neuzeit <del>mit besonderem Augenmerk auf dem gattungsthematischen Aspekt</del> ; <b>Kenntnis zentraler literarischer Texte</b> ;	keine	Teilmodul 1: Hausarbeit von ca. 15 Seiten Umfang Teilmodul 2: Klausur zu <del>90</del> <b>45</b> Min.	10 C 4 SWS Teilmodul 1: 6 C 2 SWS Teilmodul 2: 4 C 2 SWS
<b>B.MNL.7</b> (alt: Modul MNL VII) Vertiefungsmodul Literaturwissenschaftliche Analyse (Teilmodule: Literaturwissenschaftliche Vertiefung 1 und 2)	erfolgreicher Abschluss des Basismoduls	Fähigkeit zur literaturwissenschaftlichen Analyse auf hohem wissenschaftlichen Niveau <del>anhand der exemplarischen Behandlung einzelner Werke, Autoren oder Gattungen der lateinischen Literatur des Mittelalters und der Neuzeit</del> ; Anwendung gehobener wissenschaftlicher Standards bei der Anfertigung einer Seminar-Hausarbeit; <b>Erweiterte Textkenntnisse zentraler literarischer Texte</b> ;	keine	Teilmodul 1: Hausarbeit von ca. 18 Seiten Umfang Teilmodul 2: Klausur zu <del>90</del> <b>45</b> Min.	11 C 4 SWS Teilmodul 1: 7 C 2 SWS Teilmodul 2: 4 C 2 SWS

\* In Modul **B.MNL.1** sind Teilmodul 1 und Teilmodul 2 oder 3 (je nach Lehrangebot) zu belegen.

\*\* In Modul **B.MNL.5** ist Textherstellung 1a (nicht wählbar, wenn in Modul **B.MNL.1** Teilmodul 3 belegt wurde), **bzw.** Textherstellung 1b (nicht wählbar, wenn in Modul **B.MNL.1** Teilmodul 2 belegt wurde) oder Textherstellung 1c zu belegen; falls Textherstellung 1a oder 1b belegt wird, muss auch Textherstellung 2a belegt werden, falls dagegen Textherstellung 1c belegt wird, muss Textherstellung 2b belegt werden. **sowie die IS-Teilmodule Textherstellung 2 und 3 zu belegen.**

**3. VORAUSSETZUNG FÜR DIE ZULASSUNG ZUR BACHELORARBEIT (gem. § 7 Abs. 1):**

Nach 44 C fachwissenschaftlichen Studiums und dem Nachweis des ~~Großen~~ Latinums kann eine Bachelorarbeit geschrieben werden.

**4. WAHLMODULE (Es müssen Module im Umfang von 18 C belegt werden.)**

Mindestens 6 C und höchstens 12 C müssen **bei Wahl des Wissenschaftsorientierten Profils** durch den erfolgreichen Abschluss von Modulen benachbarter Disziplinen (Klassische Philologie, Mittelalterliche Geschichte und andere mediävistisch ausgerichtete Fächer) erbracht werden, wobei diese Leistungen als fachwissenschaftliche Vertiefung im Fach *Lateinische Philologie des Mittelalters und der Neuzeit* gelten. Hierbei können die Module 2, 3 und 4 aus der Lateinischen Philologie angerechnet werden; weitere geeignete Module aus den genannten und vergleichbaren Fächern können auf Antrag und nach Rücksprache mit dem Modulkordinator für das Fach *Lateinische Philologie des Mittelalters und der Neuzeit* bzw. nach erfolgter Absprache mit den Verantwortlichen der betreffenden Fächer ebenfalls angerechnet werden; die Kurse zur Erlangung des ~~Großen~~ Latinums können jedoch in keinem Fall angerechnet werden. Die Verpflichtung entfällt, falls das zweite B.A.-Fach bereits aus der Gruppe der benachbarten Fächer gewählt wurde.

Modultitel	Zugangsvoraussetzungen	Prüfungsanforderungen	Voraussetzungen für die Zulassung zur Prüfung (Prüfungsvorleistungen)	Art und Umfang der Prüfungsleistung	Modulumfang (Credits/SWS)
<b>B.MNL.8</b> (alt: Modul MNL VIII) Optionalmodul Metrik und Rhythmik in lateinischen Texten des Mittelalters und der Neuzeit (Teilmodule: Metrik und Rhythmik 1 und 2)	Kleines Latinum	Beherrschung grundlegender literaturwissenschaftlicher Arbeitstechniken und Methoden bei in der Analyse metrisch bzw. rhythmisch abgefasster Textzeugnisse der lateinischen Literatur des Mittelalters und der Neuzeit; <b>Kenntnis zentraler literarischer Texte;</b>	keine	Teilmodul 1: Hausarbeit von ca. 15 Seiten Umfang Teilmodul 2: Klausur zu 90 <b>45</b> Min.	10 C 4 SWS Teilmodul 1: 6 C 2 SWS Teilmodul 2: 4 C 2 SWS
<b>B.MNL.9</b> (alt: Modul MNL IX) Optionalmodul Lektüre mittel- und neulateinischer Texte (Teilmodule: Mittel- und Neulateinische Texte 1 und 2)	Kleines Latinum	Kenntnis zentraler literarischer Texte der mittel- und neulateinischen Literatur; <del>verbesserte lateinische Sprachkenntnisse und Übersetzungsfähigkeit</del>	keine	Teilmodul 1-2: je 1 Klausur zu 90 <b>45</b> Min.	8 C 4 SWS Teilmodul 1: 4 C 2 SWS Teilmodul 2: 4 C 2 SWS

Modultitel	Zugangsvoraussetzungen	Prüfungsanforderungen	Voraussetzungen für die Zulassung zur Prüfung (Prüfungsvorleistungen)	Art und Umfang der Prüfungsleistung	Modulumfang (Credits/SWS)
<p><b>B.MNL.10</b>  <b>(alt: Modul MNL X)</b>                      Optionalmodul Epochen der Lateinischen Literatur des Mittelalters und der Neuzeit im Überblick (II) (Teilmodule: Epochen II,1, II,2, und II,3)</p>	<p>Kleines Latinum</p>	<p>punktuell verdichtete Überblickskenntnisse zu ausgewählten Epochen und Gattungen der lateinischen Literatur des Mittelalters und der Neuzeit</p>	<p>keine</p>	<p><del>Teilmodul 1-2: mündliche Prüfung zu 10 Min.</del>  <del>Teilmodul 3: Klausur zu 90 Min.</del>  <b>Teilmodul 1-3: je eine Klausur (zu 45 Min.)</b></p>	<p>8 C                      4 SWS                      Teilmodul 1:                      2 C                      1 SWS                      Teilmodul 2:                      2 C                      1 SWS                      Teilmodul 3:                      4 C                      2 SWS</p>
<p><b>B.MNL.11</b>  <b>(alt: Modul MNL XI)</b>                      Optionalmodul Themen und Tendenzen der Forschung im Bereich der Lateinischen Philologie des Mittelalters und der Neuzeit (Teilmodule: Themen und Tendenzen 1 und 2)</p>	<p>Kleines Latinum</p>	<p>Fähigkeit zur Diskussion von Themen und Tendenzen der aktuellen Forschung im Bereich der Lateinischen Philologie des Mittelalters und der Neuzeit</p>	<p>keine</p>	<p><del>Teilmodul 1: mündliche Prüfung zu 30 Min.</del>  <del>Teilmodul 2: mündliche Prüfung zu 10 Min.</del>  <b>Teilmodul 1-2: je eine Klausur (zu 45 Min.)</b></p>	<p>8 C                      3 SWS                      Teilmodul 1:                      6 C                      2 SWS                      Teilmodul 2:                      2 C                      1 SWS</p>



5. Exportmodule (Wahlmodule):

Die im Folgenden aufgeführten Module ~~XII—XV~~ **B.MNL.12 bis B.MNL.16** können von Fachstudierenden der Lateinischen Philologie des Mittelalters und der Neuzeit nicht belegt werden; sie sind speziell auf die Bedürfnisse der Studierenden anderer Bachelorfächer zugeschnitten, denen jedoch darüber hinaus auch die Module für die Fachstudierenden (Module ~~I—XI~~ **B.MNL.1 – B.MNL.11**) offen stehen.

Modultitel	Zugangsvoraussetzungen	Prüfungsanforderungen	Voraussetzungen für die Zulassung zur Prüfung (Prüfungsvorleistungen)	Art und Umfang der Prüfungsleistung	Modulumfang (Credits/SWS)
<b>B.MNL.12</b> (alt: Modul MNL XII) Optionalmodul Einführung in die Lateinische Sprache und Literatur des Mittelalters und der Neuzeit (Teilmodul 1: Einführung in die Lateinische Sprache und Literatur Teilmodul 2: Lektüre zur Einführung)	Kleines Latinum <b>keine vorhergehende Belegung von B.MNL.1, TM 1</b>	Überblick über Ziele und Methoden des Faches „Lateinische Philologie des Mittelalters und der Neuzeit“, über Techniken und Hilfsmittel zum Studium des Faches, sprachliche Besonderheiten des Mittel- und Neulateinischen sowie die Entstehungs- und Überlieferungsbedingungen mittelalterlicher Texte und Überlieferungsträger; daneben Kenntnis wichtiger literarischer Denkmäler; verbesserte Sprachkenntnisse und Übersetzungsfähigkeit	keine	Teilmodul 1-2: je 1 Klausur zu 90 <b>45</b> Min.	9 C 4 SWS Teilmodul 1: 5 C 2 SWS Teilmodul 2: 4 C 2 SWS
<b>B.MNL.13</b> (alt: Modul MNL XIII) Optionalmodul Paläographie I (Spätantike und frühes Mittelalter) (Lateinische Schrift/Buchschriften)	<del>Kleines Latinum</del> <del>keine vorhergehende Belegung von Modul I, TM 2 oder Modul V, TM 2</del> <b>Grundkenntnisse in der lateinischen Sprache; keine vorhergehende Belegung von B.MNL.1, TM 2 oder B.MNL.5, TM 2</b>	Kenntnisse in der Geschichte der lateinischen Schrift (vor allem der Buchschriften) mit dem Schwerpunkt Spätantike und frühes Mittelalter; sichere Lektüre mittelalterlicher Handschriften, Datierung und Lokalisierung schriftlicher Überlieferungsträger nach paläographischen und kodikologischen Gesichtspunkten	keine	Klausur zu 90 <b>45</b> Min.	5 C 2 SWS

Modultitel	Zugangsvoraussetzungen	Prüfungsanforderungen	Voraussetzungen für die Zulassung zur Prüfung (Prüfungsvorleistungen)	Art und Umfang der Prüfungsleistungen	Modulumfang (Credits/SWS)
<p><b>B.MNL.14</b> (alt: Modul MNL XIV) Optionalmodul Paläographie II (hohes und spätes Mittelalter, Renaissance) (Lateinische Schrift/Buchschriften)</p>	<p>Kleines Latinum <del>keine vorhergehende Belegung von Modul I, TM 3 oder Modul V, TM 4</del> <b>Grundkenntnisse in der lateinischen Sprache; keine vorhergehende Belegung von B.MNL.1, TM 3 oder B.MNL.5, TM 1</b></p>	<p>Kenntnisse in der Geschichte der lateinischen Schrift (vor allem der Buchschriften) mit dem Schwerpunkt hohes und spätes Mittelalter sowie Renaissance; sichere Lektüre mittelalterlicher Handschriften, Datierung und Lokalisierung schriftlicher Überlieferungsträger nach paläographischen und kodikologischen Gesichtspunkten</p>	<p>keine</p>	<p>Klausur zu <del>90</del> <b>45</b> Min.</p>	<p>5 C 2 SWS</p>
<p><b>B.MNL.15</b> (alt: Modul MNL XV) Optionalmodul Editionstechnik am Beispiel mittel- und neulateinischer Texte</p>	<p>Kleines Latinum, <b>paläographische Kenntnisse</b></p>	<p>Kenntnisse zu Theorie und Geschichte sowie zu den praktischen Arbeitstechniken der Edition mittel- und neulateinischer Texte</p>	<p>keine</p>	<p>Hausarbeit von ca. <del>48</del> <b>15</b> Seiten Umfang</p>	<p><del>7</del> <b>6</b> C <del>2</del> <b>0</b> SWS (<b>IS</b>)</p>
<p><b>B.MNL.16</b> (alt: Modul MNL XVI) Optionalmodul Mittel- und Neulateinische Literatur</p>	<p>Kleines Latinum</p>	<p>Überblickhafte kohärente Kenntnisse zu einem bestimmten Themengebiet der lateinischen Literatur des Mittelalters und der Neuzeit; punktuell vertiefte Kenntnisse zu zentralen Texten der Disziplin</p>	<p>keine</p>	<p>Teilmodul 1: Klausur zu <del>90</del> Min. Teilmodul 2: mündliche Prüfung zu <del>10</del> Min. <b>Teilmodul 1-2: je eine Klausur (zu 45 Min.)</b></p>	<p>6 C 3 SWS Teilmodul 1: 4 C 2 SWS Teilmodul 2: 2 C 1 SWS</p>